



# Oberurseler Woche

**Auflage: 26.700 Exemplare**

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

GOMEZ-BERNAL GmbH

- ISO-Zertifiziert
- Kfz.-Reparaturen
- Karosseriebau
- Lackierung und Unfall-Instandsetzung
- Hol- und Bringservice
- TÜV/AU

seit 1986  
**GB**

In der Au 8 · 61440 Oberursel  
Tel. 0 61 71 - 5 73 75  
www.karosserie-oberursel.de

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 5. März 2020

Kalenderwoche 10



Die Tanzformation der TSGO zeigt perfekte Tanzkunst und reißt damit das Publikum zu Beifallsstürmen hin.

Foto: bg

## Die rauschende Ballnacht der TSGO

Oberursel (bg). In der festlich geschmückten Stadthalle tummelten sich beim traditionellen Winterball der Turn- und Sportgemeinde Oberursel (TSGO) auf dem Parkett tanzfreudige Paare in eleganter Ballkleidung. Sie ließen sich durch nichts den Spaß an ihrem Freizeitvergnügen nehmen und tanzten mit Hingabe, Schwung und echter Begeisterung.

Unter den Tänzern waren beim Ball des größten Sportvereins der Stadt wahre Könner, die kunstvolle Figuren auf das Parkett zauberten, ebenso wie Paare, die mit großem Vergnügen gemeinsam über das Parkett schwebten. Zum Tanz spielte die Live-Band „The Top Tones“ auf. Zum Repertoire der sechs Musiker gehörten außer den klassischen Standardtänzen wie Wiener Walzer, langsamer Walzer, Foxtrott, Quickstep, Slowfox und Tango, den rhythmischen lateinamerikanischen Tänzen Rumba, Cha-Cha-Cha, Jive und Paso Doble auch fetzige Rock- und Disco-Klänge. Eröffnet wurde das Ballvergnügen mit einem klassischen Wiener Walzer. Frontfrau und Leadsängerin Nicole Wagner brauchte das Publikum nicht lange zu bitten, im Nu war die Tanzfläche proppenvoll, und das sollte für die nächsten

vier Stunden so bleiben. Waren in früheren Zeiten eher „ältere Semester“ auf dem Parkett zu finden, hat sich das in den vergangenen Jahren geändert. Heute lernen viele junge Menschen mit Begeisterung Tanzen und lassen kaum einen Ball aus. Auch die Tanzabteilungen der TSGO können diesen Trend bestätigen.

Alle Jahre wieder gibt sich die große TSGO-Familie gleich zu Beginn des Jahres beim Winterball ein erstes Stelldichein. Diesmal profitierte die traditionsreiche Veranstaltung vom späten Zeitpunkt – der Winterball stand nicht wie in früheren Jahren in Konkurrenz zu Fastnachtssitzungen. Er war gut besucht, unter den Gästen waren auch Bürgermeister Hans-Georg Brum und als Vertretung der erkrankten Brunnenkönigin war der Vorsitzende des Vereinsrings, Ludwig Reuscher mit Gattin gekommen.

### Größter Sportverein im Kreis

In seiner Begrüßung zeigte sich Carsten Trumpp über das volle Haus sehr erfreut und brachte es auf den Punkt: „Sie haben sich nicht ins Bockshorn jagen lassen. Bleiben Sie weiterhin optimistisch.“ Ja, das Corona-Virus ist auch im Hochtaunus angekommen, aber noch konnten der Ball und andere Freizeitver-

anstaltungen in der Region stattfinden. Was den Fortbestand des beliebten Balls betrifft, zeigt der Präsident sich zuversichtlich. Auch wenn in der Stadthalle Renovierungsarbeiten anstünden, werde es wahrscheinlich doch möglich sein, auch im nächsten Jahr einen Winterball auf die Beine zu stellen, Näheres wisse man nach einem Gespräch im März. Schließlich legte der Präsident am Rande doch Wert auf die Feststellung, dass sein Name mit zwei „p“ geschrieben werde, im Gegensatz zu einem Amerikaner gleichen Namens mit einem „p“, dessen Vorfahren einst aus der Pfalz in die USA ausgewandert seien. Seit vielen Jahren wird der Ball, der vor Jahrzehnten als Turnerball aus der Taufe gehoben wurde, von der Tanzsportabteilung des Vereins in hervorragender Weise organisiert. An vorderster Front ist dabei Franz Gierga im Einsatz. Die TSGO ist mit über 4000 Mitgliedern der größte Sport treibende Verein nicht nur in Oberursel, sondern im gesamten Hochtaunuskreis. Im Jahre 1861 ursprünglich als klassischer Turnverein gegründet, bietet die TSGO inzwischen eine unglaubliche Bewegungspalette für Jung und Alt im Breiten-, Hochleistungs- und Mannschaftssport. Von Turnen, Tanzen, Leichtathletik, Gymnastik, darunter Zumba, Yoga und Pilates, Fitness- und Gesundheitskursen, Wander- und Lauf-

(Fortsetzung auf Seite 4)



**DER CITROËN BERLINGO**  
VON DEN ERFINDETERN DES BERLINGO

INSPIRED BY YOU

KARL AUTOMOBILE GMBH (H) · 61440 Oberursel · Telefon: 06171/919760  
www.karl-automobile.de



**LILLO**  
CONCEPT STORE

anziehend • schmückend • dekorativ

untere hainstraße 21a 61440 oberursel 06171/7086671  
mo 11.00-18.30 di-fr 10.00-18.30 sa 10.00-14.00

Vergessen Sie den Eckart nicht!

**LAGERVERKAUF**

7. März 2020 von 9 Uhr bis 13 Uhr

**ECKART**  
Fleischwaren

Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021  
**500g-Ring Fleischwurst je 2,50 €**

**VON POLL**  
IMMOBILIEN



**Haus-Bewertungen**  
Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

**HOLEN SIE SICH FARBE IN DEN GARTEN!**

**Hyazinthe**  
Hyacinthus orientalis,  
3 Zwiebeln im Topf,  
12 cm, Stück  
2.99  
**2.49**

**Narzisse "Tête à Tête"**  
Narcissus cyclamineus,  
ohne Übertopf, 12 cm,  
Stück  
3.49  
**2.99**

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr** www.mauk-gartenwelt.de

\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

**Einziges Autohaus im Rhein-Main-Gebiet mit 5 MARKEN unter einem Dach**

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:

Audi Service, VW, SEAT, SKODA, Volkswagen Nutzfahrzeuge Service

**AUDI · VW · SEAT · SKODA Vertragswerkstatt**

**AUTOHAUS Koch**  
Familär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3  
61440 Oberursel (Ts)  
autohauskoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!**

**Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude**  
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie



**www.zahnarztpraxis-dude.de**

Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg  
Telefon: 06172-32424

**Besuchen Sie unser Bäderstudio**

**Kreativität trifft Zuverlässigkeit**

Wir planen & bauen Ihr neues Traumbad!

**huhn**  
BÄDERSTUDIO

Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg  
Tel. 061 72-930 63, www.huhn-badstudio.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr

# VERANSTALTUNGEN Oberursel

## Ausstellungen

„Spagat, oder: Wo ist das Grün?“, Künstlergruppe Farbwerke Oberursel, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1 (bis 3. April)

„Grenzenlose Frauenwelt-Traumwelten“, Arbeiten von 21 Künstlerinnen aus Oberursel und Umgebung, Rathausfoyer (5. März bis 27. März)

„filigran . flächig“, Plastiken von Astrid Lincke-Zukunft und Oxidations-Bilder von Ingrid Sperrle, Galerie m50, Ackergasse 15a, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr (bis 3. April)

„Die fünfte Jahreszeit“, Sonderausstellung, Vortraumuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr (bis 28. Juni)

„Zeugnisse der Erdgeschichte aus dem Taunus und Umgebung“, Stadtgeschichte, Industriegeographie, Vorgeschichte, Mittelalter, Bücher, Hans Thoma, Seifenkisten sowie „Bauern, Handwerker und Krieger“ (Dauerausstellung), Vortraumuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr

„Heimat Oberursel“ – Werke von Mitgliedern des Photo-Cirkels, Traute-und-Hans-Matthöfer-Haus, Kronberger Straße 5 (Dauerausstellung)

Technik und Historie im Rolls-Royce-Museum, Erweiterung um die „Entwicklung von Großflugmotoren von 1935 bis 1945“, Museumseingang über Haupteingang gegenüber der Rolls-Royce-Wiese, jeweils am vierten Freitag des Monats 15-18 Uhr

## Donnerstag, 5. März

Vernissage, „Grenzenlose Frauenwelt-Traumwelten“, Arbeiten von 21 Künstlerinnen aus Oberursel und Umgebung, Musik: „Toms & Jerries“, Rathausfoyer, 19 Uhr

## Freitag, 6. März

Vernissage „filigran . flächig“, Plastiken von Astrid Lincke-Zukunft und Oxidations-Bilder von Ingrid Sperrle, Galerie m50, Ackergasse 15a, 18.30 Uhr

Lichtbildervortrag „Johann Friedrich Graf von Ostein und sein Zauberwald im Rheingau“ von Harald Kandler, Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, Alte Schule, Kirchstraße 34, 19 Uhr

Live-Musik „The Gardenfield“, „The Millers“ und „Jakob Muehleisen“, Musikhalle Portstraße, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Live-Musik „The Funhouse“, Artcafé & Vineria Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr

Benefizveranstaltung „Des wird ludsch!“ , Comedy mit Peter Schüßler, Clubhaus, Eintracht Oberursel, Eschbachweg, 20 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr)

## Samstag, 7. März

Kleiner Bücherflohmarkt, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 10-13 Uhr

Oberursel repariert, Georg-Hieronymi-Saal, Rathaus, Oberhöchstader Straße 7 (Seiteneingang an der Einfahrt Tiefgarage Stadthalle), 10-13 Uhr

Frühjahrsbasar, Familientreff, Taunushalle, Oberstedten, Landwehr 6, 14-15.30 Uhr

Dozentenkonzert mit „FlutEmotion“ und „Facil“, Musikschule, Rathaus, Hieronymi-Saal, 17 Uhr

Sonderprogramm zu „Shopping der Sinne“ mit Jam-Session, Vokalensemble, Flötensonate, Abendgebet, „Light & Silence“, Hospitalkirche, Strackgasse, 17-19.30 Uhr

Lesung & Trommel „Farben der Savanne“ mit Facko Traoré und Ank Afo Beat, Artcafé & Vineria Macondo, Strackgasse 14, 19 Uhr

## Sonntag, 8. März

Frauen-Schwimmen, Taunabad, 8-10 Uhr

Mitspieltheater, „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, Galli Theater Wiesbaden (ab 3 Jahre), Krebzmühle, 13.30 Uhr

Szenische Lesung „Skuriles von Ringelnatz & Co.“ mit Jürgen Wegscheider und Markus Maria Winkler, Kursana Villa, Epinayplatz, 16.30 Uhr

Lesung „Freiheit, ich will dich“ mit Birgitta Assheuer, Eva Sigrist und den Flütas Fatales, Kunstbühne Portstraße, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Live-Musik, „A Purple Sky“, Kulturzentrum Alte Wache, Oberstedten, 20 Uhr

## Dienstag, 10. März

Dienstagskino, deutsches Dokudrama, Bluebox Portstraße, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

## Mittwoch, 11., bis Samstag, 14. März

Großer Bücherflohmarkt, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, mittwochs, donnerstags, freitags 10-13 und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

## Mittwoch, 11. März

Vortrag „Das Bienensterben im Zusammenhang mit unserem Ökosystem“ von Bernd Grünewald, Frauenring, Raum Weißkirchen, Stadthalle, 15 Uhr

## Freitag, 13. März

Sportlerehrung, KSfO und Stadt Oberursel, Stadthalle, 18 Uhr

## Samstag, 14. März

Selbstverkäufer Basar, Pfarrzentrum St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, 10-12 Uhr

Frühlingskleider-Basar für Second Hand-Damenbekleidung, SPD, Stadthalle, 12-14 Uhr

Zweiter Lions Frühjarsklassiker mit Noel Wilde und Erich Wenge, MainKammerOrchester Frankfurt – Werke von Mozart, Barber und Haydn, St. Ursula-Kirche, 18 Uhr

## Sonntag, 15. März

Frühlingsbasar „Alles rund ums Kind“, evangelisches Kinder- und Familienzentrum im Rosengärtchen, Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6, 10-12 Uhr

Basar für Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher, Umstaadmode und Babyzubehör, Turnhalle, Platanenstraße, Stierstadt, 10.30-12.30 Uhr

Figurentheater, „Yakari – Der kleine Indianerjunge“ ab 3 Jahre, Karfunkel-Figurentheater, Stadthalle, Oberurseler Straße 55-57, 16 Uhr

## Flöten beherrschen Dozentenkonzert



Oberursel (ow). Von der Querflöte pur bis zum Flair Südamerikas: Für Sonntag, 8. März, um 17 Uhr lädt die Musikschule Oberursel zum ersten Dozentenkonzert des Jahres in den Georg-Hieronymi-Saal im Rathaus ein. Das Konzert gestalten zwei Querflöten-Dozentinnen der Musikschule gemeinsam mit professionellen Ensembles, in denen sie spielen, das sind zum einen das Querflötenensemble „FlutEmotion“ rund um Heike Knäbel und zum anderen das Quartett „Facil“ rund um Katrin Heller.

„FlutEmotion“ ist Querflöte pur und Ungeohntes für Auge und Ohr. Von der kleinen Piccolo-Flöte über silbrig klingende Querflöten, samtige Alt- und dunkle Bassflöten bis hin zu der seltenen Kontrabassflöte präsentiert das Ensemble alle Möglichkeiten der Querflöte. Seit zehn Jahren bereits faszinieren die

zehn Musikerinnen mit gekonnten Adaptionen bekannter Werke und fesseln mit spannenden Originalkompositionen für diese besondere Besetzung. Werke von Händel bis Rossini stehen auf dem Programm.

Im Kontrast dazu steht das Ensemble „Facil“, und das nicht nur wegen der Besetzung Flöte, Gitarre, Bass und Schlagzeug. „Facil“ verbindet das Flair Südamerikas mit kammermusikalischer Präzision, groovige Basslinien mit lyrischen Flötentönen, lateinamerikanische Rhythmen mit jazzigen Harmonien und schafft daraus ein großes Ganzes.

Was aus der Begegnung dieser beiden so verschiedenen Ensembles entsteht, ist beim Dozentenkonzert zu erleben. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Informationen unter Telefon 06171-7701 oder im Internet unter [www.musikschule-oberursel.de](http://www.musikschule-oberursel.de).

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

## VERANSTALTUNGEN Steinbach

### Samstag, 14. März

„Steinbach repariert“, ehrenamtlicher Reparaturservice, Stadtteilbüro der „Sozialen Stadt“, Wiesenstraße 6/Ecke Untergasse, 10-13 Uhr.

„Cool Kids Basar“ für Schulkinder, Förderverein des Betreuungszentrums, Grundschule, Hessenring 35, 14-16 Uhr

Ab sofort finden Sie weitere Termine auch jederzeit im Internet unter:

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst geht ab 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuellen Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über 22833 988(Handy) und über 0137-88822833 (Festnetz).

### Donnerstag, 5. März

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

### Freitag, 6. März

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970  
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

### Samstag, 7. März

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

### Sonntag, 8. März

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100  
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

### Montag, 9. März

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

### Dienstag, 10. März

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

### Mittwoch, 11. März

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

### Donnerstag, 12. März

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

### Freitag, 13. März

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

### Samstag, 14. März

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449  
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

### Sonntag, 15. März

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

## Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

### ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

## Hilfsangebot für Chopins Nägel



Nach jahrelangem Exil auf dem Gelände der Kläranlage sind sie wieder in die Stadt zurückgekehrt. Rumms! Gelandet wie ein aus dem All gefallener Meteorit am Rand des Rushmoor-Parks. Die Leserinnen und Leser der „Oberurseler Woche“ wissen, dass es Chopins Finger als Kunstwerk sind, die da ein neues Exil gefunden haben. Aber die anderen? Immer wieder rätseln Paare und Passanten, Flaneure und Hundegänger, um was es sich da wohl handeln mag bei diesen amputierten Händen, die so grobschlächtig daherzukommen scheinen. Fragezeichen über Fragezeichen, der Bürgermeister hat prompt Abhilfe versprochen und angekündigt, eine Hinweistafel aufzustellen. Und zack, nach einem etwas zarteren Rumms! ist sie da. Man hätte es ja ahnen können, ein schlichter Werbe-Gag steckt dahinter. Bröseln die Fingernägel, hilft Moni's Nagelstudio.  
Foto: Streicher

## Schlechte Chancen auf Sonderstatus

**Oberursel (ow).** Die CDU hatte zum traditionellen politischen Aschermittwoch eingeladen und rund 40 Mitglieder, Interessenten und Freunde nahmen teil. Gastredner Jürgen Banzer, Mitglied des Landtags und Vorsitzender der CDU Hochtaunus, sprach zu den Gästen. Bei den drei CDU-Kandidaten für den Bundesvorsitz unterstützte er eine schnelle Entscheidung und eine Integrationsfigur, die die Partei nach der Abstimmung auf dem Bundesparteitag wieder zusammenführt. Natürlich wünsche er sich auch in Zukunft einen Bundeskanzler der CDU, er halte alle drei Kandidaten für „kanzlerfähig“.

Bei der Kreispolitik betonte Banzer besonders das hervorragende Schul- und Krankenhausangebot im Hochtaunuskreis, das durch die CDU mit nachhaltigen Investitionen auf den Weg gebracht worden sei. Dies sei ein Qualitätsmerkmal des Kreises. Den Vorstoß der

Stadt Frankfurt, über die A5 hinaus mit der geplanten Josefstadt bis an Steinbach und Weißkirchen heranzuwachsen, sieht er mit der Entscheidung der Regionalversammlung zumindest für die nächsten 30 Jahre als abgewehrt an.

Zum Schluss bewertete er die Chancen der Stadt Oberursel, die geplante Novellierung der Hessischen Gemeindeordnung zu verhindern, als eher schlecht. Wenn Oberursel die 50 000-Einwohner-Grenze erreicht, sieht Banzer bei dann zwei Sonderstatusstätten die Finanzierung des Kreises als nicht mehr tragfähig an. Dennoch müsse man Oberursel finanziell ein Stück entgegenkommen und die Verteilung der Kreisumlage auf alle Städte neu diskutieren. Eine Fusion des Hochtaunuskreises mit dem Main-Taunus-Kreis habe er bereits vor Jahren angeregt, sei aber dort nicht auf Gegenliebe gestoßen.

## Eltern an der Feldbergschule

**Hochtaunus (how).** Der neu gewählte Kreiselternebeirat des Hochtaunuskreis möchte durch Begegnungen und Gespräche mit den verschiedenen Schulen die Zusammenarbeit stärken und seine Mithilfe anbieten. Mit dem Besuch der Feldbergschule in Oberursel startete die „Reise durch den Hochtaunuskreis“. Der Kreiselternebeirat will durch Schulbesuche die vielfältigen Angebote und Situationen

der Schulen direkter kennenlernen. Herausforderungen wie Hygiene, Gebäudezustand und Infrastruktur sind an allen Schulen ähnlich – werden aber meist schulindividuell erledigt. Schulleiter Peter Selesnew führte die Eltern von Brennpunkten zu Lichtblicken durch die Feldbergschule und informierte zu aktuellen Themen, gab Ausblicke in die Zukunft und beantwortete viele Fragen.

## Hühnerdiebe unterwegs

**Oberursel (ow).** Erfolglos waren Ende der vergangenen Woche Hühnerdiebe. Zwischen Donnerstag und Freitag versuchten die Täter auf dem in der Oberurseler Straße gelegenen Gelände eines Geflügelzuchtvereins, die Tür eines Hühnerstalls aufzuhebeln. Dies zeigte nicht die gewünschte Wirkung, woraufhin die Unbekannten eine Fensterscheibe zerstörten. Ob sie letztendlich ins Innere einstiegen, ist unklar. Gestohlen wurde nichts. Die Täter verursachten einen Sachschaden von rund 100 Euro. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeistation unter Telefon 06171-62400 zu melden.

**OBERURSEL AUSBILDUNGSTOUR**  
AUSBILDUNG STROM ZUKUNFT

**FREITAG 6. MÄRZ 2020**

**ABGESAGT**

**BEWERBE DICH TROTZDEM!**  
**ALLE ENTSCHEIDER PERSÖNLICH**  
**AUF OBERURSELINDIALOG.DE**

## Altstadtführung

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 7. März, findet eine Altstadtführung statt. Sie beginnt um 14 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Vortausmuseum. Die Kosten betragen drei Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Joachim Weisse**  
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

**Weitere Tätigkeitsschwerpunkte**

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel  
Tel.: 06171 - 52091 · Fax: 06171 - 52092  
www.anwalt-weisse.de

## Frauenschwimmen

**Oberursel (ow).** Im März findet das Frauenschwimmen im Taunabad zweimal statt: die beiden Termine sind am Sonntag, 8., und Sonntag, 22. März. Das Schwimmbad ist an diesen beiden Tagen jeweils von 8 bis 10 Uhr exklusiv für Frauen, junge Mädchen und Kinder bis zehn Jahre geöffnet. Alle weiteren Termine für das Frauenschwimmen stehen im Internet unter [www.stadtwerke-oberursel.de](http://www.stadtwerke-oberursel.de).

**Dr. Olaf Hattenhauer & Valerie Flach**  
**TIERÄRZTE PARTNERSCHAFT**

Gewerbegebiet An den Drei Hasen  
Karl-Hermann-Flach-Str. 36  
61440 Oberursel

Tel. 06171- 503 18 27  
Fax 06171- 503 18 28  
www.tierarzt-oberursel.de  
mail@tierarzt-oberursel.de

Montag, Mittwoch, Freitag  
Dienstag, Donnerstag  
Samstag

8:00 - 18:00 Uhr  
8:00 - 19:00 Uhr  
9:00 - 12:00 Uhr

## Für Girls' und Boys' Day bewerben

**Hochtaunus (how).** Zur Teilnahme am Girls' und Boys' Day am Donnerstag, 26. März, ruft der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino alle interessierten Schüler der Klassen 5 bis 10 aus seinem Wahlkreis (Bad Homburg, Friedrichsdorf, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen und Wehrheim) auf. „Nutzt die Chance für eine frühzeitige und umfangreiche Information über die unterschiedlichsten Berufsbilder. Dafür bietet der Girls' und Boys' Day eine hervorragende Gelegenheit“, sagt der Landtagsabgeordnete. Nach dem großen Zuspruch und dem Erfolg in den vergangenen Jahren sind auch in diesem Jahr Bewerbungen willkommen. „Wiesbaden und die CDU-Landtagsfraktion freuen sich auf eure

Teilnahme. Wir haben ein attraktives und vielseitiges Programm zusammengestellt, um einen Einblick in die unterschiedlichen Berufsbilder zu geben“, so Bellino. Die Mitarbeiter des stenographische Dienstes, des Fahrdienstes sowie die Personenschützer stellen ihre Arbeit vor. Dazu stehen zahlreiche Gesprächspartner den Teilnehmern Rede und Antwort. Das Programm beginnt um 9 Uhr und endet gegen 15.30 Uhr.

Bewerbungen für den Girls' und Boys' Day bei der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag müssen bis 9. März an Holger Bellino, CDU-Kreisgeschäftsstelle, Alte Sattelfabrik 2, in Bad Homburg, E-Mail: [bueroc@holger-bellino.de](mailto:bueroc@holger-bellino.de), gerichtet werden.

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Nicht einfach irgendein  
Bettenfachgeschäft:

**FÜR ALLE, DIE  
MEHR WOLLEN.**

Qualität und Vielfalt  
mit Tradition und Zukunft

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, @ Kurhaus  
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt  
(Riederwald), @ im Hof. Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt  
(Stadtmitte), @ Hauptwache. Telefon: 069/42 00 00-0  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de)

## Bücherflohmarkt

**Oberursel (ow).** Der Förderverein Freunde der Stadtbücherei organisiert seit vielen Jahren jeden ersten Samstag im Monat einen kleinen Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei am Marktplatz. Der nächste Termin ist am Samstag, 7. März, von 10 bis 13 Uhr. Bei diesem Bücherflohmarkt werden preiswert gut erhaltene Taschen- und Kinderbücher sowie Brettspiele zum Verkauf angeboten.

## 3000 Schritte

**Oberursel (ow).** Unter der Schirmherrschaft der Seniorenbeauftragten Katrin Fink findet der 3000-Schritte-Spaziergang in Stierstadt mit anschließender Einkehr am Dienstag, 10. März, um 15 Uhr statt. Die Spaziergänger treffen sich in Stierstadt an der Bushaltestelle „Altes Rathaus“. Geleitet wird der Spaziergang von Hedi Madl und Herbert Aulbach.

## BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

**Schnittkurs**  
**Samstag, 14. März 2020**  
**10.00 – 14.00 Uhr**

mit Voranmeldung  
und einem  
Kostenbeitrag  
von 15,- Euro

**Bonsaiseminar**  
**Samstag, 21. März 2020**  
**10.00 – 13.00 Uhr**

mit Voranmeldung  
und einem Kostenbeitrag  
von 15,- Euro  
+ Materialkosten



Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172-31716 · [www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

**Agnes-Geering-Heim**

**das kleine Alten- und Pflegeheim mit Tradition**  
Das Heim hat 27 Einzelzimmer und bietet persönliche Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte rund um die Uhr. Das schöne denkmalgeschützte Haus ist modern ausgestattet und liegt in einem parkartigen Garten. Die haus eigene Küche versorgt die Bewohner/innen. Der Trägerverein ist gemeinnützig, das Heimgeld günstig.

**Agnes-Geering-Heim e.V.,  
Hohemarkstr. 166 • 61440 Oberursel  
Tel. 06171-21511  
Internet: [www.agnes-geering-heim.de](http://www.agnes-geering-heim.de)  
E-Mail: [agnes-geering-heim@t-online.de](mailto:agnes-geering-heim@t-online.de)**

**Basar der Kita**

**Oberursel (ow).** Der Förderverein der Kita St. Aureus und Justina lädt für Samstag, 14. März, von 10 bis 12 Uhr in das Pfarrzentrum von St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, zum Selbstverkäufer-Basar ein. Einlass für Schwangere und Pflegeeltern ist ab 9.30 Uhr. Es sind auch noch Tische zum Selbstverkaufen frei. Interessierte melden sich per -Mail an [foerderverein.kita.st.aureus-justina@gmx.de](mailto:foerderverein.kita.st.aureus-justina@gmx.de). Die Gebühr für einen Tisch beträgt zehn Euro und für eine Kleiderstange zwei Euro.

**Oberursel repariert wieder**

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 7. März, heißt es von 10 bis 13 Uhr „Oberursel repariert“ im Georg-Hieronymi-Saal des Rathauses, Oberhöchstader Straße 7, Seiteneingang des Rathauses an der Einfahrt zur Tiefgarage Stadthalle. Defekte Geräte können mitgebracht werden, und zusammen mit einem ehrenamtlichen Experten geht es an die Arbeit. Manchmal reicht ein Tipp oder Trick, und das Gerät ist wieder in Ordnung. Die Reparatur ist kostenlos, lediglich für eventuell notwendige Materialkosten müssen die „Kunden“ aufkommen. Da der Andrang oft sehr groß ist, wird darauf hingewiesen, dass der Einlass tatsächlich erst ab 10 Uhr erfolgt. Bei sehr vielen reparaturbedürftigen Geräten kann es durchaus vorkommen, dass ab 11.30 Uhr keine Aufträge mehr angenommen werden können und die Kunden

mit ihren Geräten einen neuen Anlauf beim nächsten Termin nehmen müssen. Für den Ablauf der Reparaturen hat das Projektteam ein Auftragsformular entwickelt, das klare Regeln beinhaltet und von den „Kunden“ unterschrieben werden muss. So kann keine Garantie für die Behebung eines Defekts oder für eine erfolgreich durchgeführte Reparatur gegeben werden. Das Risiko für nicht erfolgreiche Reparaturen liegt beim „Kunden“. Die mitgebrachten Geräte sind, ob erfolgreich repariert oder nicht, wieder mitzunehmen. Neben dem Spaß am Basteln und Tüfteln soll die Kommunikation nicht zu kurz kommen. Die Werkstatt steht für jeden offen, auch wenn jemand nichts zu reparieren hat, aber möglicherweise den einen oder anderen Tipp auf Lager oder einfach nur neugierig ist.

**Aktiv mit Gesundheitswandern**

**Oberursel (ow).** Die städtische Seniorenarbeit bietet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Aktiv in 2020“ ein neues, vielfältiges und bedarfsgerechtes Angebot für unterschiedliche Interessen und Altersgruppen an, nicht nur für Senioren. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe findet am Samstag, 21. März, von 11 bis 14 Uhr „Gesundheitswandern“ mit der ausgebildeten Gesundheitswanderführerin Kathrin Krause statt. Treffpunkt ist das Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter Telefon 0179-6862026 oder per E-Mail an [kathrin.krause@gmx.com](mailto:kathrin.krause@gmx.com). Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen beschränkt. Der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen, ebenso die Nutzung eines Rucksacks für das Trinkwasser. Eine Essenspause ist während der Wanderung nicht geplant. Gesundheitswandern bringt den Körper neu in Bewegung, macht den Kopf frei und erfrischt die Seele. Es durchbricht das Denken um Leistung. Die Streckenlänge liegt zwischen

sieben und neun Kilometern bei drei Stunden Wanderung. Somit ist es für jeden, der Gehen kann, umsetzbar. Die Wegstrecke dient dazu, dass der Körper warm wird, und lässt den Geist im Wald ankommen. Auf diese Weise wird das, was auf dem Weg passiert, entscheidend. An zwei Haltepunkten werden einfache Übungen ausgeführt, die die Koordination, Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Entspannung verbessern und auch einfach zu Hause umgesetzt werden können. Mehr innere Ruhe finden die Teilnehmer durch Atem- oder Stilleübungen – besonders die Ausrichtung auf den Atem gibt die Chance, raus aus dem Denken und Planen und zurück zum Fühlen und bewussten Atmen zu gelangen. Die nächsten Termine von „Aktiv in 2020“ sind eine Busfahrt des Seniorentreffs „Altes Hospital“ am 2. April – mit Anmeldung im Seniorentreff unter Telefon 06171-585333 – und die Oberursel-Fahrt am 23. September. Informationen bei der Seniorenbeauftragten Katrin Fink unter Telefon 06171-502289 oder per E-Mail an [katrin.fink@oberursel.de](mailto:katrin.fink@oberursel.de).



Dem Tanzvergnügen in der Stadthalle geben sich die Gäste des Winterballs gerne hin. Foto: bg

**Die rauschende Ballnacht ...**

(Fortsetzung von Seite 1)

gruppen bis hin zu Mannschafts- und Turniersportarten wie Basketball, Handball oder Tennis reichen die Angebote an sportlicher Betätigung. Wenn auch ehrenamtlich im Einsatz, führt die Vereinsspitze inzwischen nach Aussage von Carsten Trupp fast ein mittelständisches Unternehmen, zu dem nicht nur die Organisation der vielen Mitglieder in den unterschiedlichen Abteilungen gehört, sondern auch die Verwaltung des modernen Fitness-Studios, der vereinseigenen Turnhalle mit angeschlossener Gaststätte sowie der Geschäftsstelle mit mehreren Kräften auf dem Vereinsgelände in der Korfstraße. Dem Präsidenten stehen zwei Vizepräsidenten zur Seite. Frank Metlicar, zuständig für die Verwaltung, und Holger Wortmann, zuständig für Sport. Er hatte an diesem Abend die schöne Aufgabe übernommen, die langjährigen Mitglieder zu ehren. Unterstützt wurde er dabei von Jutta Stahl, die als Moderatorin durch das Programm führte. Eingebettet in die Tanzrunden für die Ballgäste waren im Lauf des Abends Show-Tänze von Vereinstänzern. Beim ersten Auftritt stellte sich die große Hip-Hop-Gruppe vor. Trainerin Anastasia Biermann betreut insgesamt drei Hop-Hop-Gruppen mit über 40 Tänzerinnen. Beim Winterball zeigten die Gruppen I und II der Abteilung ihr Können. Es waren annähernd 30 junge Damen im zarten Alter von acht bis zwölf Jahren und über zwölf Jahren. In fesch gestyltem Outfit tanzten sie sehr rhythmisch und perfekt auf die Musik abgestimmt eine anspruchsvolle Choreografie. Eine tolle Performance, für die das Publikum viel Applaus spendete. Die Geschäftsführerin des Vereins, Jutta Stahl, hatte in ihrer Anmo-

deration darauf hingewiesen: „Das sieht alles so locker und leicht aus, aber es steckt so viel Training dahinter.“ Einen farbenfrohen, feurigen Auftritt legten drei Bauchtänzerinnen aufs Parkett, die dafür ebenfalls stürmischen Beifall ernteten. Der absolute Höhepunkt der tänzerischen Darbietungen aber war der Auftritt von sieben Paaren aus der Tanzsportabteilung. „Bedenken sie bitte“, mahnte Jutta Stahl das Publikum, „beim Paartanz müssen vier Füße koordiniert werden, hier sind es 28 an der Zahl“. Nach dieser Ansage schwebte die Formationsgruppe mit leichtfüßiger Eleganz zu den unterschiedlichsten Standardtänzen wie Wiener und Langsamer Walzer, Quickstep, Tango oder Slow-Fox über das Parkett und formierte sich zu immer neuen Figuren. Beim staunenden Publikum sorgten die Tänzer für Bewunderung und erhielten stürmischen Beifall. Nicht zuletzt bestach die große Tanzformation der Tanzsportgruppe auch durch die herrlich anzuschauenden türkisfarbenen Tanzkleider der Damen, während die Herren ihren schwarzen Dress, nur durch gleichfarbige Fliegen etwas aufpeppen konnten.

**Mitternachtsshow**

Jutta Stahl hatte es angedeutet, auf diesen viel umjubelten Auftritt hatte sich die Formation intensiv vorbereitet, viele schweißtreibende Trainingsstunden dafür absolviert, darunter auch ein ganzes Probenwochenende. Einstudiert wurde diese tolle Taneinlage vom Trainerehepaar Sigrid und Heinz Nürrenbach, die bei ihrer Arbeit von Antje Müller-Klass unterstützt wurden. Gegen Mitternacht folgte als letzter Höhepunkt des Abends eine Showeinlage mit „Saturday Night Fever“.

**Langjährige Treue zur TSGO**

Die Ehrung langjähriger TSGO-Mitglieder ging gleich nach der Begrüßung über die Bühne. Auf die Bühne gebeten und für ihre langjährige Treue zum Verein mit einem kleinen Präsent geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Ilona Bind, die in der Turnabteilung aktiv ist, das Ehepaar Christine und Wolfgang Löber, die aktive Formationstänzer in der Tanzsportabteilung sind, Dieter Rosenfelder, ein Tänzer und Turner, sowie Jürgen Völger. Er ist aktiv in der Handball- und Turnabteilung und im Fitness-Studio. Bereits seit 40 Jahren im Verein sind Dieter Kusmierz, Alexander F. Müller – beide sind aktiv in der Turnabteilung – und Dirk Uhlig, der in den Bereichen Leichtathletik und Fußball aktiv im Einsatz ist. Ein halbes Jahrhundert hält Jutta Steden ihrem Verein die Treue. Dafür gab es eine Ehrenurkunde, die Holger Wortmann ihr überreichte. Foto: bg

**Gründerdialog in der Krebsmühle**

**Oberursel (ow).** Der nächste Gründerdialog findet am Dienstag, 17. März, ab 19 Uhr in der Krebsmühle statt. Top-Thema: Wie finde ich die passenden Partner für mein Vorhaben, mein Unternehmen? Die richtige Wahl von Kooperationspartnern und Geldgebern ist von zentraler strategischer Bedeutung. Fallbeispiele und praktische Orientierungshilfen werden diskutiert. Die Wirtschaftsförderung der Stadt legt mit der Serie „Gründerdialoge in der Krebsmühle“ ein neues Format für (internationale) Gründer und innovationsfreudige Unternehmer der Region auf. Das gegenseitige Gespräch – gerne auch in Englisch – steht im Vordergrund. Alle Gäste pitchten – sie stellen sich und ihre Business-Idee jeweils kurz vor. Impulsvorträge zu Fokus-Themen sowie der Charme der Krebsmühle runden die Abende

ab. Die Krebsmühle ist schon seit Jahrzehnten Geburtsstätte für originelle Ideen und kreative Ansätze, eine Plattform für echte Macher, Querdenker und kreative Geister. Sie ist somit die perfekte Location für einen Gründertreff. Die Unternehmer (in spe) profitieren nicht nur aus den Erfahrungsberichten und der Vernetzung untereinander, sondern auch vom direkten Kontakt zur Wirtschaftsförderung der Stadt, die bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten, regionalen Netzwerken, Standort- und Marktinformationen wertvolle Tipps geben kann. Jeder Dialog wird zusätzlich von einer Expertin für Gründungsfragen begleitet. Die Gründerdialoge-Serie findet zehnmal im Jahr jeweils dienstags um 19 Uhr statt. Alle Termine, Infos und Anmeldung im Internet unter [www.oberursel.de](http://www.oberursel.de).



Die Hop-Hop-Tänzerinnen des Vereins, trainiert von Anastasia Biermann, bieten dem Publikum eine flotte Darbietung ihres Könnens. Foto: bg

# Coronavirus bremst das öffentliche Leben

**Hochtaunus (js).** Im Hochtaunuskreis ist am vergangenen Samstag der erste Fall eines positiven Tests auf das Coronavirus bekanntgegeben worden. Es betrifft einen 29-Jährigen, der kurz zuvor von einer Dienstreise aus Norditalien zurückgekehrt war. Er befindet sich in Quarantäne zu Hause und sei so gut wie symptomfrei, so Landrat Ulrich Krebs und die ärztliche Leiterin des Kreisgesundheitsamts, Birgit Lindenthal, bei einer Pressekonferenz im Landratsamt. Der 29-Jährige sei der einzige Betroffene im Hochtaunus, „die Kliniken sind gut gerüstet“, sagt Krebs. Stand Mittwochmorgen hat sich an dieser Situation nichts geändert.

Die ersten Reaktionen folgten prompt. Noch am Tag, an dem der Mann positiv getestet wurde, hat die Lilly Deutschland Stiftung in Bad Homburg eine für den Dienstag dieser Woche geplante Veranstaltung mit vielen Mitwirkenden, unter anderem Ministerpräsident Volker Bouffier, Oberbürgermeister Alexander Hetjes und weiteren Ehrengästen, in der Lilly-Zentrale abgesagt. Bei der Veranstaltung sollten unter dem Motto „Gesundheit weiterdenken“ neue Projekte vorgestellt werden. Es handele sich um „eine reine Schutzmaßnahme im Zusammenhang mit dem Virus SARS CoV 2“, heißt es in der Absage, der „vorsorgliche Schutz“ externer Gäste und Mitarbeiter müsse „oberste Priorität“ haben.

## Sportlerehrungen verschoben

Am Dienstagnachmittag flatterten die Absagen von Veranstaltungen mit potenziell höherem Publikumsverkehr in schneller Folge in die elektronischen Briefkästen der Redaktionen. Ein Grund dafür eine „Empfehlung“ des Gesundheitsamts des Hochtaunuskreises, größere Veranstaltungen aus „infektionshygienischen Gründen“ abzusagen, so sie denn vermeidbar seien und in geschlossenen Räumen stattfinden sollten.

„Nach reiflicher Überlegung“, heißt es in einer Mitteilung der Stadt Bad Homburg, habe man beschlossen, die Jugendsportlerehrung am morgigen Freitag und auch die für den 27. März vorgesehene Sportlerehrung für Erwachsene mit jeweils hunderten Gästen abzusagen und zu verlegen. „Hintergrund ist die aktuelle Entwicklung in Sachen Coronavirus“, die Verwaltung orientiere sich in ihrer Entscheidung an der Empfehlung des Gesundheitsamts. „Der Bevölkerungsschutz steht an erster Stelle.“ Die Bad Homburger Parlamentsitzung heute Abend werde stattfinden, ebenso die Veranstaltung zum Internationalen Frauentag am Samstag in der Stadtbibliothek. Wegen der „aktuellen Ausbreitung des Coronavirus“, so Organisatorin Yvonne Evans, werde der für Samstag geplante „Mother's Corner Basar“ im Bürgerhaus Kir-



Gründliches Händewaschen ist das wirksamste Mittel, um sich vor dem Coronavirus zu schützen. Foto: RediSu / pixelio.de

dorf abgesagt, auch ein Kinder-Flohmarkt im Betreuungszentrum der Hölderlinschule in Bad Homburg und ein Basar „Rund ums Kind“ in der Ober-Eschbacher Albin-Göhring-Halle werden nicht stattfinden. Ebenso abgesagt wurde der „Tag der Kreisarchive“, der am Samstag im Ludwig-Erhard-Forum in Bad Homburg stattfinden sollte.

## Kein Tag des Fahrrads

In Oberursel lautet die Begründung für Absagen von publikumswirksamen Veranstaltungen ebenfalls die „aktuelle Entwicklung in Sachen Coronavirus“. Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt seien diese „aus Rücksicht auf Aussteller und Besucher“ entschieden worden. Die für Sonntag geplante Fahrrad- und Touristikmesse „Oberursel fährt ab ... – Tag des Fahrrads“ in und rund um die Stadthalle wurde am Dienstagnachmittag gestrichen, eine „Ersatzveranstaltung im Mai“ wurde angekündigt. Immerhin: Als Alternative bietet der ADFC für alle Interessierten eine

gemeinsame Fahrradtour an, Treffpunkt ist um 11 Uhr vor der Stadthalle.

Wenig später folgte die Absage der „Oberurseler Ausbildungstour“ am Freitag. Auch hier wäre die Stadt Mitveranstalter. Zahlreiche große Unternehmen wollten dabei ihre Türen für potenziellen Nachwuchs öffnen, in der Hochtaunusschule war eine große Messe mit mehreren Dutzend Unternehmen geplant, ein Shuttle-Bus sollte die interessierten jungen Menschen von Standort zu Standort bringen. Aktuelle Alternative: Auf dem virtuellen Marktplatz der Internetseite „Oberursel im Dialog“ sollen alle Infos zu den Studien- und Ausbildungsplätzen zu sehen und die Ansprechpartner der über 65 Arbeitgeber „persönlich zu treffen sein“, schreibt Erster Stadtrat Christof Fink in Vertretung des urlaubenden Bürgermeisters. Am Abend wurde dann auch die für Freitag und Samstag angekündigte Bad & Heizungsmesse der Innung Hochtaunus in der Oberurseler Stadthalle abgesagt. Große Hersteller seien kurzfristig abgesprungen, viele würden deutschlandweit keine Mitarbeiter mehr auf Messen entsenden.

# Bücherspenden für großen Flohmarkt

**Oberursel (ow).** Alle Lesehungrigen, die in den Wintermonaten ihre Lektüre verschlungen haben, finden beim Bücherflohmarkt des Fördervereins der Stadtbücherei neue Nahrung. Der vierteljährliche Flohmarkt der

„Freunde der Stadtbücherei“ findet von Mittwoch, 11., bis Samstag, 14. März, auf der Galerie der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, statt. Sachbücher, Bildbände, Romane, Kinderbücher, DVDs und viele weitere Medien werden in großer Auswahl angeboten. Die Öffnungszeiten sind von Mittwoch bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, am Donnerstag bis 19 Uhr, sowie am Samstag von 10 bis 13 Uhr. Der Förderverein freut sich über Buchspenden für den Verkauf. Es sollte sich allerdings um gut bis sehr gut erhaltene Bücher und Medien handeln. Die Buchspenden können gerne zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei abgegeben werden.

## Frühjahrsbasar

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 7. März, findet der große sortierte Frühjahrsbasar des Familientreffs statt. Verkauft werden Baby- und Kinderbekleidung, Spielsachen, Bücher und Babyzubehör für die Übergangs- und Sommerzeit. Von 14 bis 15.30 Uhr darf in der Taunushalle, Landwehr 6, nach Herzenslust gestöbert und geshoppt werden. Einlass für Schwangere mit einer Begleitung und Mütter mit Babys bis zu einem Jahr ist bereits um 13.30 Uhr (Mutterpass oder U-Heft ist vorzuzeigen). Zur Stärkung vor und nach dem Einkaufsbummel bietet das Kuchenbüfett eine Auswahl an Speisen und Getränken. Weitere Informationen im Internet unter [www.familientreff-oberursel.de](http://www.familientreff-oberursel.de).

## Nach Niederursel

**Oberursel (ow).** Die Wanderung der Naturfreunde führt am Sonntag, 8. März, nach Niederursel. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Bahnhof in Oberursel. Von dort geht es durch das Feld nach Niederursel und zur Mittagsrast im Gasthaus „Zum Lahmen Esel“. Anmeldung bei Wanderführer Eduard Richter unter Telefon 06171-53217.

## Lesung

21. März 2020  
17.00 Uhr  
Brasserie in der Stadthalle



## Libra

Ihre Buchhandlung in Oberursel  
Rathausplatz 7 · Tel. 06171/503060  
Onlinebestellung unter:  
[www.libra-buchhandlung.de](http://www.libra-buchhandlung.de)

In den Räumen der Orscheler Teebücherei entsteht Ihr neues Teehaus:



Teegenuss & Kaffeekult  
Wir eröffnen Mitte März neu. Seien Sie gespannt!  
Teezeit Oberursel · Ackergasse 9

## Straßendialog der SPD

**Oberursel (ow).** Die SPD lädt für Samstag, 7. März, zum „1. Oberurseler Straßendialog“ ein. Von 10 bis 12 Uhr kann man vor der Stadtbücherei am Marktplatz zwanglos mit Vertretern der SPD-Fraktion im Stadtparlament sowie des Ortsvereinsvorstands ins Gespräch kommen. Jeden ersten Samstag im Monat werden SPD-Vertreter künftig an wechselnden Orten beim Orscheler Straßendialog für Gespräche, Erläuterungen und Anregungen zur Verfügung stehen. Hauptthema am 7. März ist das „Wohnen in Oberursel“. Wie kann Wohnraum bezahlbar werden, wie sieht es gegenwärtig in Oberursel aus und welche Position bezieht die SPD zu dieser aktuell öffentlich stark diskutierten Thematik?

**OBERURSEL AUSBILDUNGSTOUR**  
ANWABUNG STUNDEN FÜR SIE!

**100% Ausbildung und 0% spießig!**  
Claudia Peetz, Raiffeisenbank im Hochtaunus eG

**Ratskeller**  
Oberursel

**FÜR IHRE FEIER DAS PERFEKTE AMBIENTE**

Ob Hochzeit, Geburtstag oder Firmenfeier wir schaffen ein unvergessliches Erlebnis - ob drinnen oder draußen. Perfekt auf Sie abgestimmt.

[feier@ratskeller-oberursel.de](mailto:feier@ratskeller-oberursel.de)  
06171 3311

Marktplatz 1  
61440 Oberursel  
[www.ratskeller-oberursel.de](http://www.ratskeller-oberursel.de)

## OBERURSEL CARD

einkufen • erleben • genießen

### Monatsaktion März

**Oberursel Card verlängert Gültigkeit der City Card Gutscheine bis zum 31.12.2020**  
Wer noch im Besitz eines bis im Jahr 2016 ausgegebenen Oberursel City Card Gutscheins ist, kann sich freuen. Die Gültigkeit wurde nochmals um ein Jahr verlängert, so dass diese Gutscheine

noch bis Ende 2020 in allen 47 aktuellen Partnerunternehmen der Oberursel Card eingelöst werden können. In der **Geschäftsstelle der Oberursel Card, Strackgasse 16**, können die Gutscheine auch gegen weiterhin gültige Gutscheine der Oberursel Card eingetauscht werden.

Sponsoren der Oberursel Card

fokus, STADT OBERURSEL, Liwell, R THE RILANO, STADTWERKE OBERURSEL, MEINEBANK, MAUK, CAR WASH EXPRESS

[www.oberurselcard.de](http://www.oberurselcard.de)

## Info-Abend der Burgwiesenschule

**Oberursel (ow).** Ein Informationsabend für Eltern schulpflichtiger Kinder, die zwischen 2. Juli 2014 und 1. Juli 2015 geboren sind, bietet die Burgwiesenschule am Donnerstag, 12. März, um 20 Uhr im Mehrzweckraum der Schule, Lange Straße 108a, an. Für interessierte Eltern findet ab 19.30 Uhr eine Führung durch das Schulgebäude statt. Eingeladen sind auch alle Eltern, die eine vorzeitige Einschulung in Erwägung ziehen. Die Schulanmeldung zum Schuljahr 2021/22 findet vom 23. bis zum 27. März jeweils von 8 bis 11 Uhr im Sekretariat statt.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

## 20x TAGESZULASSUNG GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.

Preisvorteil: bis zu 22%\*



Abb. zeigt Sonderausstattung

## FIAT Panda Easy 1.2

Ausstattung u.a. City-Notbremsassistent, Klimaanlage, Parksensoren, Freisprecheinrichtung, Uconnect™ usw.  
Hauspreis MTS Automobile (inkl. Überführung): ab 10.400,- €  
Listenpreis (inkl. Überführung): 13.120,- € **Sie sparen 2.720,- €**

NEFZ: Kraftstoffverbrauch (Super) in l/100 km: innerorts 5,8; außerorts 4,3; kombiniert 4,9.  
CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 111g/km. Effizienzklasse C  
\* Fiat Panda Easy 1.2 mit 51 kW (69 PS) mit Tageszulassung



MTS Automobile GmbH  
Pfeiffstraße 6-10, 61440 Oberursel  
Tel. 06171/95 177-270  
[www.mts-mobile.de](http://www.mts-mobile.de)

## Neues Führungsteam im Frauenring



Mit lobenden Worten und bunten Blumensträußen wurde der bisherige Vorstand des Frauenrings Oberursel verabschiedet, nach den Neuwahlen steht ein neues Team an der Spitze. Brigitte Zimmermann (2. v. l.) übernimmt die Position von Annegret Hagenbring als Vorsitzende. Elke Riad-Siewert (r.) ist bereits seit 2016 im Vorstandsteam verantwortlich für die Tagesreisen und Monatsreferate. Antje Dackweiler (l.) wird zukünftig mit ihr zusammen die Planungen übernehmen. Die Finanzen werden von Michaela Gärtig (3. v. r.) verwaltet. Anne-Maren Horn (3. v. l.) übernimmt die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Aktualisierung der Homepage. Anneliese Mann (2. v. r.) führt die Mitgliederverwaltung und die Protokolle. Die Reisen werden weiterhin durch die bewährten Hände von Annegret Hagenbring und Birgit Lautz organisiert. Weitere Infos im Internet unter [www.frauenring-oberursel.de](http://www.frauenring-oberursel.de).

Foto: Diblitz

## Gelenkerhalt statt Gelenkersatz

**Hochtaunus** (how). Bei Arthrose kommt es zu einem Knorpelverschleiß. Knorpel ist kein Gewebe, das sich selbst regenerieren kann. Wenn der Arthroseprozess einmal angefangen hat, wird er unbehandelt immer weiter fortschreiten, bis dann schließlich, um den Leidensdruck zu mindern und die Lebensqualität wieder zu verbessern, ein Gelenkersatz erfolgen muss.

Um diesen Prozess aufzuhalten, gibt es konservative oder auch operative Möglichkeiten, die erfolgversprechend sind. Die Therapie richtet sich nach der Größe und Tiefe der Knorpelschäden. Befindet man sich im Anfangsstadium, kommen konservative Therapien zum Zuge. Mittlerweile gibt es biologische Möglichkeiten mit Eigenblut oder auch eigenen Fettzellen, die so aufbereitet werden, dass es nach Injektion in das geschädigte Gelenk zu einer Knorpelregeneration kommt.

„Leider werden derzeit immer noch zu viele Gelenke ersetzt, anstatt dass sie erhalten wer-

den“, sagt Dr. Heino Kniffler, Facharzt für Orthopädie, Rheumatologie und Sportmedizin. Im nächsten Klinikforum mit dem Thema: „Gelenkerhalt statt Gelenkersatz am Beispiel des Kniegelenks“ möchte der Orthopäde den Besuchern einen Überblick über konservative und operative Möglichkeiten geben und aufzeigen, wie Gelenke möglichst lange erhalten werden können.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 12. März, um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20, statt.

„Gelenkerhalt sollte immer vor Gelenkersatz stehen“, so der Experte, der nach dem Vortrag noch für Fragen des Publikums zur Verfügung steht. Betroffene, Angehörige und medizinisch Interessierte sind eingeladen, an der kostenfreien Veranstaltung teilzunehmen. Es wird um Anmeldung unter Telefon 06172-142541 oder per E-Mail an [info@hochtaunus-kliniken.de](mailto:info@hochtaunus-kliniken.de) gebeten.

## Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

### Unser Leser Rudi Wacker aus Oberursel meint zum Beitrag „Parken und Halten ist oft auch ohne Schild verboten“ in der Oberurseler Woche vom 27. Februar:

Über Jahre hinweg wurde für das Parken immer mehr Raum beansprucht, ohne dass etwas Entscheidendes dagegen getan wurde. Deshalb konnte jeder ohne große Konsequenzen das Auto auch im absoluten Halteverbot abstellen, weil man ja nur mal ganz schnell was zu erledigen hatte. Tag für Tag zu sehen beispielsweise rund um die Commerzbank am Epinay-Platz. Da wird auch das Durchfahrtsverbot auf den Platz nur als Witz betrachtet. Parken im Halteverbot ist billiger als in der Tiefgarage.

Da der Parkraum im Glauben vieler aber immer noch nicht reichte, wurden wie selbstverständlich die Bürgersteige in Beschlag genommen. Wo noch vor 20 Jahren Kinder auf der Straße in Wohngebieten spielen konnten, kommen sie heute mit ihren Fahrrädchen nicht mehr auf dem Bürgersteig vorbei. Der Lebensraum ist zum Parkraum umgewandelt worden. Darunter leiden nicht nur die Eltern

mit Kinderwagen, sondern auch ältere Menschen mit Rollator oder die körperlich schwächsten, die auf Rollstühle angewiesen sind. Oberursel hat zu Recht einen guten Ruf, weil es viele Einrichtungen für Menschen mit Einschränkungen gibt.

An der U-Bahn-Station Glöcknerwiese kam ich dazu, wie eine Kindergärtnerin den Kleinen erklärte, dass man jetzt nicht – wie geübt – gerade über die Straße gehen könne, weil der Bürgersteig auf der anderen Seite komplett zugestellt war. Dies ist Dauerzustand und vielleicht jetzt auch mal Aktionspunkt. Wenn selbst der Verband der Automobilindustrie anregt, Anwohnerparken im öffentlichen Parkraum mit einem dreistelligen Eurobetrag zu belegen, sollte dies bei einem Parkraumkonzept Berücksichtigung finden. Vielleicht findet der eine oder andere doch Platz auf dem eigenen Grundstück für die Zahl der Fahrzeuge, die man glaubt, nutzen zu müssen. Wenn auf der Bleiche gewerbliche Transporter ihren kostenlosen Parkplatz übers Wochenende finden, in der Hans-Mess-Straße Karusselle abgestellt werden, Wohnwagen und Wohnmobile im öffentlichen Parkraum überwintern, läuft doch etwas gewaltig schief. Oberursel muss für die Verkehrsüberwachung wohl deutlich mehr Personal einstellen, zudem dann auch noch das alkoholisierte Verkehrschaos gemäß Bebauungsplan 249 „Aus-siedlung Kelterei“ mit einer neuen Gaststätte im heutigen Erholungsgebiet hinzukommt.

## Alle Angebote in den Schulferien auf einen Blick

**Hochtaunus** (how). Die „Ferienfreizeitbro-schüre 2020“ bietet einen umfassenden Überblick über die zahlreichen Ferienspiele und Freizeiten, die von den Städten, Gemeinden, Jugendverbänden, Kirchen und Volkshochschulen angeboten werden. Egal ob Ostern, Sommer oder Herbst, ob Süden, Osten oder Norden – in dem breit gefächerten Angebot gibt es einiges zu entdecken. „In der Broschüre finden die Eltern viel Wissenswertes über die Betreuungsmöglichkeiten in den Ferien. Gerade für berufstätige Eltern ein tolles Angebot, denen es nicht möglich ist, über den kompletten Zeitraum der Ferien Urlaub zu nehmen. Die Ferien in der Region mit Spaß und Abenteuer zu erleben steht nichts mehr im Weg“, sagt Kreisbeigeordnete Katrin Hechler. Auf 56 Seiten sind alle Freizeitmöglichkeiten nach Jahreszeit, Altersgruppen, Beschreibung der Aktivitäten, Kosten und Ansprechpartner übersichtlich aufgeführt. Ebenso beinhaltet die Broschüre die Adressen und Telefonnummern der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises und von überörtlichen Anbieter

von Ferienfreizeiten. Für einen Kostenschuss zu den Teilnehmerbeiträgen haben die Familien mit geringerem Einkommen die Möglichkeit, die Übernahme des Teilnehmerbeitrags für die Ferienfreizeit bei der Jugendförderung zu beantragen. Dies geschieht gemäß der Förderrechtlinie des Hochtaunuskreises. So können sie bei bestehendem Anspruch eine Bezuschussung erhalten. Familien aus Bad Homburg können sich an das städtische Jugendamt wenden.

Weitere Informationen gibt es bei der Jugendförderung des Hochtaunuskreises unter Telefon 06172-9995143 oder per E-Mail an [berndt.porte@hochtaunuskreis.de](mailto:berndt.porte@hochtaunuskreis.de). Außerdem unter Telefon 06172-9995142, E-Mail: [susanne.gruenert@hochtaunuskreis.de](mailto:susanne.gruenert@hochtaunuskreis.de).

Die Broschüre gibt es im Bürger-Information-Service (BIS) des Hochtaunuskreises, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 in Bad Homburg, Eingang 3 im Erdgeschoss, sowie bei allen Städten, Gemeinden und Schulen im Kreis. Im Internet steht die Broschüre unter [www.hochtaunuskreis.de](http://www.hochtaunuskreis.de) zur Verfügung.

## Straßensammlung für Grünabfall

**Oberursel** (ow). Wer Hecken- und Baumschnitt sowie andere Grünabfälle nicht im eigenen Garten kompostieren kann, dem bietet der BSO außer der Biotonne auch in diesem Jahr die Nutzung der Grünabfallsammlung an. Die erste Grünabfallsammlung dieses Jahres findet von Montag, 9., bis Donnerstag, 19. März, statt. Sie erfolgt nur bei den Grundstücken, die an die städtische Abfallsammlung angeschlossen sind. Dies ist dort der Fall, wo ein städtisches Restabfallgefäß vorhanden ist. Die Bezirkseinteilung richtet sich nach der Einteilung wie bei der Wertstoffsammlung. Sie ist auf der Rückseite des aktuellen Abfallkalenders zu finden. Reisig und Äste müssen gebündelt werden. Dabei darf nur verrottbares Bindematerial wie Sisal oder Hanf verwendet werden. Die Äste dürfen nicht länger als einen Meter sein und einen Durchmesser von maximal acht Zentimeter haben. Es werden nur haushaltsübliche Mengen

bis maximal zwei Kubikmeter abgeholt. Größere Äste, Stammholz und Wurzelstöcke werden nicht mitgenommen.

Sonstige Grünabfälle sind ausschließlich in Jutesäcken zu verpacken. Die Säcke sind zum Preis von einem Euro je Stück erhältlich bei Achim Becker, Postagentur, Kirchstraße 10, Alberti GmbH, Strackgasse 6, Peter Lotz, Service-Center Bommersheim, Bommersheimer Straße 87, Gabriele Heidelberger, Taunusstraße 29, Andreas Rhode, Tabak-Carrée, Camp-King-Carrée, George-C.-Marshall-Ring 34, und im Wertstoffhof des BSO, Oberurseler Straße 54. Der Grünabfall ist gut sichtbar vor dem Grundstück bereitzustellen. Die Abholung erfolgt ab 6 Uhr. Später herausgestellter Grünabfall wird nicht mehr abgeholt. Weitere Infos bei der Abfallberatung der Stadt unter Telefon 06171-502300 oder beim BSO unter Telefon 06171-704300.



**Ursel:** Hatschi!

**Fritz:** Gesundheit. Oder hat es dich schon richtig erwischt?

**Philipp:** Ja, Ursel, was ist los? Du wirst dir doch nicht ... den Corona-Virus eingefangen haben? Ich hatte schon überlegt, ob ich unserer Zusammenkunft lieber per Telefonkonferenz beiwohnen sollte, um eventueller Ansteckung aus dem Weg zu gehen.

**Fritz:** Zu spät, Philipp. Bei uns dreien kann dieser Virus nichts mehr anrichten.

**Ursel:** Herrje, ich kann euch gar nicht zuhören, jetzt lasst doch mal die St.-Ursula-Kirche im Dorf. Ich habe einen kleinen Schnupfen, und diese Panikmache da draußen kann ich nicht nachvollziehen.

**Philipp:** Ihr habt ja beide Recht. Ich mache mir halt Sorgen um meine Friedrichsdorfer. **Fritz:** Was nicht tötet, härtet ab. Ich und meine Homburger, wir haben schon Schlachten im zweiten Nordischen Krieg überstanden, wieso nicht auch die um Corona?

**Ursel:** Meine Geschlechtsgenossinnen sind auch hart im Nehmen, im Gegensatz zu vielen anderen Veranstaltungen wird die zum Frauentag am Sonntag in Oberursel jedenfalls nicht abgesagt, ha!

**Philipp:** Leichtsinn, weiblicher Leichtsinn, man könnte doch auch eine Videokonferenz...

**Fritz:** Stimmt, oder bei den paar Damen, die da kommen, könnte man auch eine Telefonkonferenz...was meinst du Philipp?

**Ursel:** Ihr seid richtig unverschämmt. Aber wehe, es erwischt dich mal der Männerschnupfen, Fritz, wo ist sie wohl dann, deine starke Männlichkeit.

**Philipp:** Männerschnupfen? Ist das eine Unterstufe von Corona?

**Fritz:** Es ist nichts von Bedeutung, Philipp, ein reines Konstrukt des weiblichen Gehirns.

**Ursel:** Wenigstens haben wir noch eines, also ein Gehirn.

**Fritz:** Die einen sagen so, die anderen so. **Ursel:** Herrgott hilf! Wie gut, dass morgen Weltgebetstag ist. Da können alle für Gesundheit und männliche Intelligenz beten.

**Philipp:** Na gut, beten kann man ja mal, aber ich habe gehört, meine Friedrichsdorfer tätigen schon Hamstereinkäufe aus Angst vor längerer Quarantäne.

**Fritz:** Ach, das ist mal ein guter Gedanke, ganz Friedrichsdorf unter Quarantäne.

**Ursel:** Ich finde ja auch, dass wir die Dinge nicht zu bierernst nehmen sollten, aber eben gehen deine Scherze zu weit, Fritz.

**Philipp:** Ganz deiner Meinung, Ursel.

**Fritz:** Ihr bringt mich da auf eine Idee – nicht so bierernst sein. Kein Problem. Ein frisch Gezapftes und einen Schnaps, bitte!



Wie kriegt man alle unter einen Hut? Etwa an der Bärenkreuzung ...

Fotos: js

## Mit Druck und „pimoo“ zum Verkehrs-Leitbild

**Oberursel (js).** Die Zeiten von Generalverkehrsplänen gehören der Vergangenheit an. Zumindest im Denken der Verkehrsplaner, die eine andere Zukunft im Auge haben. Wurden im 20. Jahrhundert Generalverkehrspläne, in denen Straßen die Hauptrolle spielen, aufgrund von Prognosen entwickelt, soll es nun unter veränderten Rahmenbedingungen eher um „Leitplanken“ gehen. Auto first, die Regel darf nicht mehr gelten, es muss um „integrierte Nahmobilität“ gehen. Die Leitplanken sind ein neues Leitbild, also eine veränderte Vorstellung von Verkehr im urbanen Raum und daraus entwickelte strategische Ziele zum Verkehrs- und Mobilitätsverhalten der Menschen in diesem öffentlichen Raum.

Klingt kompliziert, ist auch komplex, könnte aber einfach sein, wenn man sich in diesem Raum, auch etwa mit den Nachbarn, auf gemeinsame Ziele einigt. Wie groß der Raum ist, können die Akteure selbst definieren. Im Idealfall wird eine gemeinsame Umsetzungsstrategie erarbeitet. Oberursels Leiter der städtischen Verkehrsplanung, Uli Molter, spricht vom „neuen Weg“, an dessen Ende konkrete Ziele stehen müssten, die aber auch sich ändernden Rahmenbedingungen angepasst werden könnten. Der Generalverkehrsplan, das sei ein „Spiel, das man nicht gewinnen kann“. Oberursels Verkehrsplaner haben aus dem Auftrag des Stadtparlaments, einen „integrierten verkehrlichen Handlungsrahmen“ zu entwickeln, einen anderen Schluss gezogen. Das neue Spiel heißt „pimoo – Plattform für integrierte Mobilität in Oberursel“. Akteure darin sollen Stadt- und Verkehrsplaner mit wissenschaftlichem Begleitschutz und vor allem die Menschen sein, für die jener Handlungsrahmen definiert wird.

Seit Januar arbeiten Molter und Projektkoordinatorin Ina Steinhauer aus seiner Abteilung an „pimoo“, finanziert wird die einjährig geplante „Phase 1“ aus Fördermitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) in Höhe von knapp 98 000 Euro, die Stadt muss nur 6000 Euro draufpacken. Mit im Finanzpaket integriert sind 30 000 Euro für die wissenschaftliche Begleitung durch eine „Fachgruppe Mobilitätsmanagement“ der Hochschule RheinMain Wiesbaden. Sie steuert den jeweils aktuellen Forschungsstand aus der Verkehrswissenschaft bei und begleitet die Arbeit am Ort in den politischen Gremien und in den geplanten etwa zehn Workshops mit interessierten Bürgern. Das Titel-

bild einer kleinen Präsentation der Abteilung Verkehrsplanung zeigt in Form eines Piktogramms in einfacher Struktur, worum es bei „Integrierter Verkehrsplanung“ geht. Um alle, die im definierten öffentlichen Verkehrsraum unterwegs sind. Egal, ob mit Pkw, Lkw oder Motorrad, Fahrrad oder Roller, mit dem Stadtbus, der U-Bahn oder zu Fuß. Die Fußgänger ganz bewusst unterteilt in mobile und weniger mobile Menschen, Eltern mit Kleinkindern und ältere Menschen mit Spazierstock, in ihrer Mobilität massiv eingeschränkte Bürger. Auf der letzten Seite symbolisiert eine schwarz-weiß-karierte Zielfahne wie beim Autorennen, dass ein Ziel erreicht ist. Wenn zwei Leitfäden erarbeitet wurden: Einer für die Inhalte des Projekts, die entwickelten Visionen und strategischen Ziele samt Maßnahmen zu deren Erreichung, der andere sollte das Projekt bewerten und Empfehlungen für künftige Beteiligungsverfahren geben.

### Bürgerbeteiligung

Richtig einsteigen in „pimoo“ können Bürger ab sofort mit einer formlosen Anmeldung zur ersten großen Informationsveranstaltung am Donnerstag, 2. April, um 18 Uhr im Rathaus-Sitzungssaal per E-Mail an pimoo@oberursel.de Nach der Vorstellung des Projekts werden bereits erste Anregungen aus der Bürgerschaft zu einem neuen verkehrlichen Leitbild gesammelt. Danach folgt zwischen Mai und Juli der Einstieg in diverse Workshop-Formate, in denen Visionen und strategische Ziele, Chancen und Mängel im Oberurseler Verkehrssystem erfasst und erarbeitet werden sollen. Bewusst werden dabei unterschiedliche Zielgruppen angesprochen, um ein differenziertes Bild über Wünsche und Klagen zu bekommen, auf die mit unterschiedlicher Zielsetzung reagiert werden soll. Auch hier reicht eine formlose E-Mail an pimoo@oberursel.de für die Teilnahme, ebenfalls unter Angabe der präferierten Zielgruppe.

Parallel zu den Workshops wird eine Informationsplattform entwickelt, auf der bestehende Pläne, Konzepte und geplante Maßnahmen transparent abrufbar sind. Auf der Plattform kann man Nachrichten und Kommentare hinterlassen, Diskussionen eröffnen und Anregungen einstellen. Die Grundstruktur der pimoo-Plattform wird ab der Veranstaltung am 2. April im Internet unter oberurselindialog.de abrufbar sein.



... Radler, Fußgänger, Autos, Busse und landwirtschaftliche Fahrzeuge.

## Weltgebetstag

**Oberursel (ow).** Am Freitag, 6. März, findet in der evangelischen Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, um 18 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag statt. Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr am ersten Freitag im März feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag. Frauen, Männer und Kinder, alle sind eingeladen. Das diesjährige Thema kommt aus Simbabwe und lautet „Steh auf und geh!“. Bereits ab 17 Uhr wird es eine kleine Einführung in Land und Thema geben. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

## VFOS lädt ein

**Oberursel (ow).** Am Mittwoch, 11. März, um 19 Uhr findet die Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) im Clubheim der Marinekameradschaft, Geschwister-Scholl-Straße 19, statt. Vorsitzender Helmut Egler, wird einen Überblick über die derzeitigen Planungen sowie die Höhepunkte des Jahres geben. Unter anderem sind drei Beisitzer neu zu wählen oder zu bestätigen.



### Zwei verschiedene Services, ein attraktives Angebot:

Bei unserer Cash-Back Aktion können Sie sich als Volkswagen Besitzer/in jetzt bis zu 100,- € Cash-Back sichern<sup>1</sup> – je nachdem, ob Sie bei uns einen Scheibenwechsel oder einen Bremsenwechsel durchführen lassen. Also, lassen Sie sich nicht bremsen und profitieren Sie glasklar bei uns.

<sup>1</sup> Im Aktionszeitraum (01.03.–30.04.2020) erhalten Sie beim Kauf inkl. Einbau von Volkswagen Original<sup>®</sup> oder Economy Bremsen 25 € Cash-Back (bei einem Rechnungswert von mindestens 100 €) bzw. 50 € Cash-Back beim Kauf inkl. Einbau von Volkswagen Original<sup>®</sup> oder Economy Bremsen und/oder einer Windschutzscheibe (ab einem Rechnungswert von jeweils 200 €). Einfach online auf [www.volkswagen.de/myvolkswagen](http://www.volkswagen.de/myvolkswagen) anmelden und nach der Registrierung zur Cash-Back Aktion eine Rechnungskopie der im Aktionszeitraum gekauften (und verbauten) Cash-Back Produkte hochladen. Registrierungs-/Einsendeschluss ist der 15.07.2020. Aufgrund der hohen Nachfrage kann die Auszahlung des Cash-Back Betrags bis zu 4 Wochen dauern.



Auto Bach  
1930 2020  
90 JAHRE

Ihr Volkswagen Partner

### Auto Bach GmbH

Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg  
Tel. (06172) 3087-0, [www.autobach.de](http://www.autobach.de)

## Arbeitslosenquote sinkt leicht

**Hochtaunus (how).** Insgesamt waren im Februar 16 318 Menschen in den Landkreisen Hochtaunus, Groß-Gerau und Main-Taunus arbeitslos gemeldet. Das waren im Vergleich zum Vormonat 271 Menschen weniger. Gegenüber 2019 waren 1042 Personen mehr von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote sank um 0,1 Prozent auf 4,1 Prozent. Im Vorjahr lag sie unverändert bei 3,9 Prozent. Im Februar waren im Hochtaunuskreis insgesamt 4525 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren vier mehr als im Januar und 438 Menschen mehr als noch vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 3,8 Prozent. Im Februar 2019 lag die Quote bei 3,5 Prozent. Arbeitslos gemeldet waren 2473 Männer und 2052 Frauen. Bei den Älteren gab es gegenüber dem Vormonat einen Rück-

gang von 28 Personen (-1,7 Prozent) und gegenüber dem Vorjahresmonat einen Anstieg von 198 Personen oder 14,2 Prozent. Insgesamt waren 1591 Personen arbeitslos gemeldet. Im Verhältnis zum Vormonat waren im Hochtaunuskreis 44 Jugendliche oder 11,8 Prozent mehr gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr waren es 23 Jugendliche mehr. Insgesamt waren 416 junge Menschen unter 25 Jahren erwerbslos.

Der Zugang offener Stellen fiel mit insgesamt 250 Stellenmeldungen im Februar leicht positiv aus. Dies gilt auch für den Stellenbestand. Mit insgesamt 1057 offenen Stellen lag das Niveau über dem des Vormonats. Der Zugang seit Jahresbeginn belief sich auf insgesamt 492 Stellen und somit auf 150 Stellen weniger (-23,4 Prozent) als im Vorjahreszeitraum.

## Vortrag zum Bienensterben

**Oberursel (ow).** Beim Monatstreffen des Deutschen Frauenrings am Mittwoch, 11. März um 15 Uhr im Raum Weißkirchen der Stadthalle hält Prof. Dr. Bernd Grünewald, Leiter des Institutes für Bienenkunde, einen Vortrag zum Bienensterben. Er wird die zentrale Rolle dieser Problematik für das Ökosystem aufzeigen. Es ist bekannt, dass Bienen in durchstrukturierten Völkern mit klarer Aufgabenverteilung leben. Sie sind Vegetarier und spielen bei der Bestäubung gerade im Obstbau eine wichtige Rolle. Gäste sind willkommen.

## Tischmesse

**Oberursel (ow).** Die Senioren der Gemeinde St. Sebastian treffen sich am Mittwoch, 11. März, um 15 Uhr im Pfarrheim, um gemeinsam mit Pfarrer Andreas Unfried Tischmesse zu feiern. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen und Gelegenheit zu Gesprächen untereinander.

accadis  
International School  
Bad Homburg

## Internationales Gymnasium in Bad Homburg



### Lernen Sie unser bilinguales Konzept kennen

- **■ Eingangsstufe bis Klasse 4**  
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- **■ Klasse 5 bis 10**  
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **■ Klasse 11 und 12**  
Internationales Abitur als Hochschulreife (International Baccalaureate Diploma)

Norsk-Data-Straße 5 | 61352 Bad Homburg  
Fon +49 6172 9841-41 | [info@accadis-isb.de](mailto:info@accadis-isb.de)  
[www.accadis-isb.de](http://www.accadis-isb.de)





Mit ausdrucksstarkem Spiel entführt die Pianistin Olga Scheps in die atemberaubenden Klangwelten Chopins. Foto: ejn

## Chopiniade mit einer brillanten Olga Scheps am Klavier

**Oberursel** (ejn). Drei Jubiläen gaben der Chopiniade, dem diesjährigen Hauptkonzert der Chopin-Gesellschaft Taunus einen ganz besonderen Rahmen: Die traditionsreiche Gesellschaft feierte nicht nur den Geburtstag des 1810 geborenen Komponisten und Pianisten Fryderyk Franciszek Chopin, sondern zugleich auch das Jubiläum ihres 35-jährigen Bestehens. Zudem fand das Konzert auch im Namen der nun seit 20 Jahren bestehenden Freundschaft und Partnerschaft zwischen Hessen und der polnischen Woiwodschaft Wielkopolska statt und stand deshalb unter der Schirmherrschaft des polnischen Botschafters und von Landrat Ulrich Krebs. Zu Gehör kamen an diesem Abend die beiden Klavierkonzerte in e-Moll und f-Moll. Die beiden reich verzierten Klavierkonzerte an diesem Abend zeichneten sich nicht nur durch das ambivalente Verhältnis zwischen verdichtenden Trillern und rasanten Läufen über oft mehrere Oktaven zu den hohen glasklaren Klängen und simplen und doch schönen Melodien aus. Vielmehr war es die mit jedem Anschwellen der Klänge neue Einladung der Melodieführung, auf eine kosmologische Gefühlsreise zu folgen, die sowohl schwungvoll erhehend wie auch gewaltig erliegend sein kann. Olga Scheps selbst gilt als eine äußerst

renommierte und international anerkannte Pianistin. Das Talent der gebürtigen Russin wurde schon in frühen Jahren entdeckt und gefördert. Seither trat sie bereits auf dem gesamten Globus mit namenhaften Orchestern und Dirigenten auf. Dass die Chopin-Gesellschaft Taunus diese Künstlerin gewinnen konnte, war nicht nur für die Gesellschaft selbst ein großes Glück. Auch den Gästen wurde nicht zu viel versprochen: Mit brillantem und zugleich ausdrucksstarkem Spiel entführte die Pianistin in die atemberaubenden Klangwelten Chopins.

### Feinfühliges Streichorchester

Auch den Mainzer Kammersolisten unter der Leitung des britischen Dirigenten Samuel Hogarth ist ein großer Dank für ihr Mitwirken an diesem Abend auszusprechen. Chopin gab in seinen Klavierkonzerten dem Streichorchester gegenüber dem Klavier, zu welchem er sich leidenschaftlich bekannte, tendenziell eine untergeordnete Rolle. Diese fiel am Sonntag auch in der Raumkomposition auf, da der schwarze Flügel einen Großteil des Orchesters samt Dirigenten verdeckte. Doch schmälert das keineswegs den musikalischen Genuss des Abends. Ganz im Gegenteil: Das Streichorchester hat es geschafft, die Werke ganz in der Idee ihres Komponisten zu interpretieren, also im Wechselspiel zu den Auftritten des Klaviers ein- und überzuleiten, sowie die solistischen Passagen des Klaviers durch eine schmale und feinfühlig Begleitung zu unterstützen.

Eröffnet wurde das Konzert durch die Begrüßung von Rolf Kohlrausch, dem Präsidenten und künstlerischen Leiter der Chopin-Gesellschaft Taunus, der das Wort an den Landrat des Hochtaunuskreises Ulrich Krebs und den polnischen Generalkonsul Jakub Wawrzyniak übergab. Themen der Ansprachen waren unter anderem die deutsch-polnischen Beziehungen, die Chopinstatue im Rushmoor-Park und ein großer Dank an das Orchester und Olga Scheps, sowie an Ilse Schwarz-Schiller, der Ehrenpräsidentin der Chopin-Gesellschaft Taunus.

Die 1979 aus einer professionell veranstalteten Reihe von Hauskonzerten entstandene Chopin-Gesellschaft hat es sich zur Aufgabe gemacht vorrangig jungen Pianisten eine Auftritt Gelegenheit zu bieten aber auch die klassische Musik und insbesondere das Werk Chopins zu pflegen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.chopin-gesellschaft-taunus.de](http://www.chopin-gesellschaft-taunus.de).



Der polnische Generalkonsul Jakub Wawrzyniak spricht über Chopin und die deutsch-polnischen Beziehungen. Foto: ejn

## Bildhauerwerkstatt für Kinder

**Oberursel** (ow). Der freiberufliche Kunsttherapeut und Dipl.-Sozialarbeiter Andreas Hett und die freischaffende Bildhauerin Regina Planz bieten in den Osterferien von Montag, 6., bis Donnerstag, 9. April, von 9 bis 12.30 Uhr einen Skulpturenworkshop für Kinder von acht bis 13 Jahren in der Bildhauerwerkstatt „Kunsttäter“, Kleine Schmied, an. Vom Parkplatz der Feldbergschule aus weist die neue Werkstattflagge den Weg in die ehemalige Kfz-Werkstatt der Feldbergschule, direkt neben der Turnhalle. Maximal 16 Kinder –

mindestens acht Kinder – können mit Speckstein, Ytongstein, Gips, Holz und Fundstücken ihrer Idee eine Form geben. Sie arbeiten mit Raspeln, Feilen und Sägen. Mit Farbe können sie ihre Figur oder Skulptur zum Leben erwecken. Das Thema wird gemeinsam entwickelt. Vorteilhaft ist Kleidung, die schmutzig werden darf, und jeder sollte etwas zum Trinken mitbringen. Die Gesamtkosten betragen 85 Euro inklusive aller Materialien. Anmeldung im Internet unter [www.kunsttaeter.de](http://www.kunsttaeter.de) bis spätestens 27. März.

## Ezé Wendtoins musikalische Deutschstunde bei der Windrose

**Oberursel** (fch). Mehr als 100 Besucher waren in die ehemalige Brasserie der Stadthalle gekommen, um an einer besonderen musikalischen Deutschstunde mit dem Titel „Inzwischen, Dazwischen“ teilzunehmen. Eingeladen hatte der 1976 gegründete, 800 Mitglieder große, internationale Verein „Windrose“. Dessen Vorsitzender Michael Behrendt begrüßte im „Salon Windrose“ mit Ezé Wendtoin „einen Künstler, der viele Eisen im Feuer“ hat. Ezekiel „Ezé“ Wendtoin ist Liedermacher, Musiker, Schauspieler, Moderator und Märchenerzähler. Er lebt und arbeitet heute in Dresden, kommt aus Burkina Faso. Ezé Wendtoin ist aber auch ein gelernter Schmied, stammt aus einer Trommler-, Pfarrer- und Schmiedefamilie in Ouagadougou. Im Gespräch mit Michael Behrendt verriet der Künstler, wie es dazu kam, dass er als Bürger des westafrikanischen „Landes des aufrichtigen Menschen“ (Burkina Faso) Deutsch lernte. Er musste sich nach der Realschule am Gymnasium zwischen Naturwissenschaften und Sprachen als Schwerpunkt entscheiden und wählte Deutsch und Englisch.

### Schock in Dresden

„Bereits in der ersten Stunde Deutsch habe ich mich in die Sprache verliebt“, berichtete Ezé Wendtoin. Nach dem Abitur studierte er in seiner Heimat Germanistik, reiste mit einem Visum nach Frankreich und von dort zu einer bekannten Familie nach Dresden. An der Technischen Universität Dresden setzte er sein Germanistikstudium 2016 im Master-Studiengang fort, schloss es 2018 erfolgreich ab. „Seit ich mit dem Studium fertig bin, habe ich die Füße zwischen Deutschland und Burkina Faso. Da bin ich oft zu Besuch, weil ich dort ein Schulprojekt initiiert habe.“ Verbunden war die Ankunft in der sächsischen Landeshauptstadt mit einem Schock: „Als ich in Dresden ankam, dachte ich, ich habe das falsche Deutsch gelernt. Ich hörte immer nur ‚Nu, nu‘. Zuerst dachte ich, es bedeutet ‚Non, non‘ wie im Französischen. Bis ich begriffen habe, dass ‚Nu, nu‘ eigentlich ‚Ja, ja‘ bedeutet.“ Inzwischen ist er in der Heimatstadt

Erich Kästners angekommen. Der Sänger, Schlagzeuger und Gitarrist machte seiner Wahlheimat mit dem auf Sächsisch gesungenen Lied „Dresden Daheeme“ eine Liebeserklärung. Dieses und weitere Lieder wie „Lach mal, Mensch!“ oder „Goethe wird schwarz“ aus seinem ersten Album „Inzwischen Dazwischen“ sang er in Oberursel live. Die Lieder für sein Album komponierte er selbst.

Seine Texte sind humorvoll, poetisch und oft gesellschaftskritisch. Er singt sie auf Deutsch, Französisch und Mòoré, einer der lokalen Sprachen seiner Heimat. „Ich singe über Dinge, die uns heute betreffen wie Migration“. Zu hören ist seine eindeutige, politische Botschaft im Lied „Kein Mensch ist illegal – scheißegal, ob aus Portugal oder Senegal!“ Das Schöne an seinen politischen Songs ist, dass diese tanzbar, die Melodien und Rhythmen eingängig sind. Seine Musik ist eine vibrierende Mischung aus verschiedensten Musikstilen, geprägt von vielen Kulturen.

Ezé Wendtoin knüpft in einigen seiner Songs an die politische Musikkultur der 70er- und 80er-Jahre an. Wie mit der Cover-Version von Konstantin Weckers antifaschistischem Lied „Sage Nein!“ zu den musikalischen Überraschungen des Albums gehört mit „Dat du min Leevsten büst“ (Dass du mein Liebster bist) auch der niederdeutsche oder plattdeutsche Klassiker schlechthin. Immer wieder gelingt es dem charismatischen Entertainer Wendtoin, seine Zuhörer mit seinen Worten, Rhythmen und Melodien förmlich in Schwingung zu versetzen.

Der Künstler bekennt, dass er am liebsten auf Deutsch dichtet, komponiert und singt. Die Bandbreite seiner Musik reicht von Chansons über Afro-Folk und Latino bis hin zu westafrikanischen Rhythmen. Multi-Instrumentalist Ezé Wendtoin spielt auch burkinische Instrumente und spielt als Musiker in der bekannten Blaskapelle „Banda internationale“ auf Demonstrationen für Frieden, Abrüstung und Menschenwürde. Das kulinarische Angebot des Abends bestand aus einer Sauce d’arachide au poulet (Hühnchen mit Erdnussauce), die dem Urteil von Ezé Wendtoin nach „fast so gut wie in Burkina Faso“ schmeckte.



„Inzwischen Dazwischen“: Ezé Wendtoin hat in Deutschland Wurzeln geschlagen, ohne seine afrikanischen Wurzeln im „Land des aufrichtigen Menschen“ verloren zu haben. Foto: fch

## Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“

**Hochtaunus** (how). Erstmals wurde in diesem Jahr ein eigener „Jugend musiziert“-Regionalwettbewerb für Kinder und Jugendliche aus dem Hochtaunus- und dem Wetteraukreis ausgerichtet. Aus dem Stand avancierte er mit über 150 Teilnehmern zum zweitgrößten in Hessen – und mit über 40 Qualifikationen für den Landeswettbewerb auch qualitativ zu einem der erfolgreichsten.

Am Samstag, 7. März, hat die Öffentlichkeit Gelegenheit, sich vom Können des musikalischen Nachwuchses selbst ein Bild zu machen. Um 17 Uhr findet in der Stadthalle Kronberg ein Preisträgerkonzert statt. 22 erste Preisträger aus dem Hochtaunuskreis präsentieren in einem bunten Programm ihr Können und dürfen ihre Urkunden entgegennehmen. Das Konzert bietet einen Querschnitt durch alle Altersklassen und Kategorien des Wettbe-

werbs: Solo-Darbietungen an Klavier, Harfe und im Gesang sowie Ensembles für Streicher, Bläser und Neue Musik.

Landrat Ulrich Krebs, der gemeinsam mit dem Landrat des Wetteraukreises die Schirmherrschaft über den Regionalwettbewerb übernommen hat, lädt alle Musikinteressierten ein, sich ein Bild vom Können der Preisträger zu machen: „Der Erfolg des Regionalwettbewerbs ist ein eindrucksvoller Beleg für die hervorragende musikalische Bildungsarbeit, die in unserem Kreis geleistet wird – durch Musikschulen, allgemeinbildende Schulen und Privatunterricht.“

Das Konzert beginnt um 17 Uhr; der Eintritt ist frei. Das Preisträgerkonzert für den Wetteraukreis findet tags darauf, am Sonntag, 8. März, um 17 Uhr in der Alten Mühle Bad Vilbel statt.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

**0000**  
**DIE GREISLEREI**  
Café Restaurant Bar

**Karfreitag**

10. April 2020  
3-Gang Menü  
42,50 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Telefon 06171 9796836  
Rathausplatz 9 • 61440 Oberursel

eat, drink & be happy  
www.diegreisslerei.de



**100 €**  
Gutschein gewinnen!

**die Linse**  
Restaurant & Galerie

... freut sich von  
Dienstag bis Freitag  
ab 17.00 Uhr  
sowie Samstag,  
Sonntag & feiertags  
ab 12.00 Uhr  
auf Ihren Besuch!

Reservieren Sie unter  
0 61 71.730 18 oder  
www.dielinse.eu

Krebsmühle 1  
61440 Oberursel

## Zu Gast bei Freunden – Wohlfühlmomente garantiert im Restaurant „Die Linse“

Sich kulinarisch verwöhnen lassen in entspannter, angenehmer Atmosphäre. Gepflegt essen und trinken in künstlerisch gestalteter Umgebung. Bequem sitzen und zuvorkommend beraten sowie bedient werden. Ausgesuchte Weine und mit Feinsinn, Kreativität sowie Kompetenz zusammengestellte Speisen genießen. Sich fühlen wie bei Freunden.

Für solche Momente gibt es eine Oase inmitten von grünen Wiesen, durch die ein Bächlein fließt, in einem wunderschönen, alten Backsteinhaus. Denn hier befindet sich das Restaurant „Die Linse“. Dort wird sich täglich Gedanken darüber gemacht, warum sich ein Gast gezielt an diesen Ort begeben und wie er für ein paar Stunden glücklich gemacht werden könnte. Die Fragen sind beantwortet. Geschäftsführer Tarik Hamdani und sein Partner Jens Heimann haben ihre Hausaufgaben gemacht, es liegt ihnen am Herzen, dass sich ihre Gäste rundherum wohlfühlen. Die Besucher der „Linse“ kommen wegen der Wohlfühlmomente, die es auf jeder Ebene in der „Linse“

gibt. Ganz egal, ob durch sympathische Begegnung, eine Weinkarte, die qualitativ und im Preis-Leistungs-Verhältnis ihresgleichen sucht, oder die beliebten Linsenbällchen mit Jogurt-Minze-Dip, die niemals von der Karte verschwinden dürfen und werden. Es gibt viele Gründe, in „Die Linse“ zu kommen. Einer davon könnte die alle zwei Monate wechselnde, vom internationalen Küchenteam saisonal kreierte Speisekarte sein, auf der sich eine breit gefächerte Auswahl exquisiter Köstlichkeiten findet. Das Lammkarre ist lange kein Geheimtipp mehr, die ayurvedischen Currys und die „Buddha-bowl“ haben Suchtpotenzial, die „Surprise du Chef“ (Vorspeisenteller mit vier verschiedenen Leckereien) ist legendär. Absolutes Highlight des Restaurants „Die Linse“ ist der Platz an der Sonne auf der schönsten mediterranen Terrasse der Region. Die Outdoor-Saison beginnt. Tarik und Jens können es kaum erwarten, mit ihrem Team die Tür nach draußen zu öffnen, um die Gäste den Sonnenuntergang (entsprechende Wetterlage vorausgesetzt) bei einem Aperol-Spritz, einem Johannisbeersaft oder einem frisch ge-



zapften Zwickelbier, vielleicht aber auch einem fruchtigen Apfelwein der Orscheler Kelterei Steden erleben zu lassen. In Kooperation mit dem Verein „Hilfe zur Selbsthilfe“, dem Eigentümer des Geländes „Krebsmühle“, können für Veranstaltungen, Tagungen, Seminare sowie insbesondere auch für Feiern und Festlichkeiten zusätzliche Räumlichkeiten angemietet werden. Für die Bewirtung und kulinarische Begleitung nach individueller Auswahl steht „Die Linse“ gerne zur Verfügung. Die Bilder an den Wänden der Linse werden im Drei-Monats-Takt ausgetauscht. Die nächste Vernissage am 19. März präsentiert die Bilder des Künstlers Lutz Krüger.

Das Restaurant „Die Linse“, Krebsmühlenweg 1, 61440 Oberursel, hat dienstags bis freitags von 17 bis 22 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 22 Uhr geöffnet. Montags ist Ruhetag. Das Team der „Linse“ ist unter Telefon 06171-73018 oder per E-Mail an info@dielinse.eu zu erreichen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.dielinse.eu.

**Crown of India**  
OBERURSEL  
- 2017 -

Mittagstisch  
ab 8,90 €  
inklusive Suppe

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch.

Indisches Restaurant  
Vorstadt 10 • Oberursel  
Tel. 06171 - 9199771  
Geöffnet:  
Mo-So 11-22.30 Uhr  
www.crown-of-india.de

**Primavera**  
Ristorante Pizzeria Lieferservice

*Frühlingsdinner am 21. März mit Live-Musik*

**Info's im Ristorante**

Ristorante Pizzeria  
Holzweg 9 / Josef Baldes Passage  
61440 Oberursel  
Reservierung: 06171 / 883569

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo – Sa 11.30 – 15 Uhr  
und 17.30 – 22.30 Uhr  
Sonntags zu Veranstaltungen auf Anfrage

Der Mindestbestellwert für Speisen beträgt 20 €.

**ONG TAO**  
AUTHENTIC VIETNAMESE KITCHEN

VORSTADT 25  
61440 OBERURSEL  
06171/9737688

TÄGLICH GEÖFFNET VON  
11.00 - 22.00 UHR

WWW.ONGTAO.DE/OBERURSEL

Apfelweinwirtschaft  
Apfelweinkelterei  
mit Gartenlokal

**Zum Rühl**  
sky SPORT

Familienfeiern • Saal bis 80 Personen • Partyservice  
Essen auch zum Mitnehmen

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 11.30 bis 24.00 Uhr,  
Sonntag von 10.30 bis 24.00 Uhr.  
Werktags Stammessen von 11.30 bis 14.30 Uhr ab 7,90 €.

Ab sofort: **Selbstgemachte Pizza**  
im Pizzeack

Kurmainzer Str. 50 • 61440 Oberursel • Tel. 06171/73477 • www.zum-ruehl.de

Der nächste Erscheinungstermin von

\*\*\* Oberursel geht aus!  
**Schlemmen & gewinnen**

ist am Donnerstag,  
**2. April 2020**

Natascha Boldt,  
Tel. (06171) 62 88-12,  
steht Ihnen  
für Fragen und  
Informationen  
gerne zur Verfügung.  
– Hochtaunus Verlag –

**Herzlichen Glückwunschl!**  
Der Gewinner des Gewinnspiels  
im Monat Februar heißt  
**Dieter Hoffmann**  
und kommt aus  
**Oberursel.**  
Der Hochtaunus Verlag und  
„Die Greisslerei“ gratulieren.

**100 €**  
Gutschein gewinnen!

**Quiz**

Der Hochtaunus Verlag und das Restaurant „Die Linse“ verlosen einen 100-Euro-Gutschein. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis Sonntag, 22. März 2020 per Fax 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Greisslerei“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text.

Die Frage lautet:  
**WAS KÖNNEN DIE GÄSTE  
DES RESTAURANTS „DIE LINSE“ BEI  
ENTSPRECHENDER WETTERLAGE AUF DER  
MEDITERRANEN TERRASSE ERLEBEN?**

**D \_ N \_ O \_ N \_ N \_ E \_ G \_ N \_**

Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt und auf der kommenden Restaurantseite in der ersten Ausgabe des nächsten Monats veröffentlicht.

**RISTORANTE ITALIANO**

Lassen Sie sich von unseren Gerichten überraschen  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Tägl. geöffnet von  
11.30 – 23.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

Adenauer Allee 2 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-53797

Jetzt noch Reservieren!

**AHRENSHOF**

Frisches, niedertemperatur gegartes Spanferkel!  
Am 06.03.2020, ab 19.00 Uhr

Ab sofort gibt es auch wieder NIEDERTEMPERIERTE BARBARIE-ENTE, ab 2 PERSONEN, AUF VORBESTELLUNG! AN OSTERN WIEDER GROSSES BUFFET.

Ahrenshof Massenheim • An der Kirche 1  
61118 Bad Vilbel • www.ahrenshof.com  
Tel.: 06101 54 51 62

**WIRTSCHAUS**  
ZUM HIRSCH

**Hessische Küche**

Marktplatz 8  
61440 Oberursel  
Tel. 06171 - 5864377

Di. – Sa. ab 17.00 Uhr  
So. von 12.00 – 15.00 Uhr  
und ab 17.00 Uhr

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

7. bis 13. März 2020

**Widder** 21.3.–20.4. Jetzt ist ein dickes Fell gefragt: Mit deutlicher Kritik mussten Sie ja rechnen, deshalb dürfen Ihnen die anklagenden oder jammernenden Vorwürfe nichts ausmachen.

**Stier** 21.4.–20.5. Tolle Leistung und kluge Vorausschau: Die anderen sehen verblüfft, dass Sie in jedem Punkt die absolut richtige Entscheidung getroffen haben und sind begeistert!

**Zwillinge** 21.5.–21.6. Lassen Sie diesem Menschen doch sein kleines Vergnügen und kritisieren Sie ihn deshalb nicht dauernd. Schließlich sieht auch er über einige Ihrer Laster hinweg.

**Krebs** 22.6.–22.7. Wenn Sie für einen Freund einspringen müssen, sollten Sie nicht erst lange fragen, sondern sofort handeln. Jetzt ist einfach Schnelligkeit gefragt – alles andere klärt sich!

**Löwe** 23.7.–23.8. Tun Sie das, was man Ihnen sagt! Wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen, wird man Sie am Ende für das Scheitern des ganzen Unternehmens verantwortlich machen.

**Jungfrau** 24.8.–23.9. Man präsentiert Ihnen die QUITUNG dafür, dass Sie in mit dem Feuer gespielt haben. Um die Wogen wieder zu glätten, werden Sie sich schon einiges einfallen lassen müssen.

**Waage** 24.9.–23.10. Ihre innere Stimme warnt Sie vor einem plumpen Täuschungsmanöver. Da will jemand Ihre Gutgläubigkeit ordentlich ausnutzen, um selbst eine bessere Startposition zu bekommen.

**Skorpion** 24.10.–22.11. Mit Recht vermuten Sie, dass man Sie zu etwas überreden möchte. Seien Sie deshalb vorsichtig, wenn es darum geht, Zusagen zu machen, die finanzielle Konsequenzen haben.

**Schütze** 23.11.–21.12. Sie wissen genau, dass Sie Ihrem Partner eine Menge zu verdanken haben. Zeigen Sie ihm in dieser Woche deutlich, wie dankbar Sie ihm für sein Entgegenkommen sind.

**Steinbock** 22.12.–20.1. Ein Rückschlag führt dazu, dass sich plötzlich einige Menschen daran erinnern, dass sie Ihnen noch einen Gefallen schuldig sind: Sie treten Ihnen nun helfend zur Seite.

**Wassermann** 21.1.–19.2. Lassen Sie einen Freund nicht im Regen stehen, wenn er sich mit der Bitte um Unterstützung an Sie wendet. Das fällt ihm sicher schwer, aber ohne Ihre Hilfe wäre er verloren.

**Fische** 20.2.–20.3. Zu früh für Verhandlungen: Vieles muss noch geklärt werden, ehe man sich gemeinsam an den Tisch setzen kann, um nach einer Lösung für das Problem zu suchen.

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen**  
**Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com



Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe zu Hause**  
– durch erfahrene Nachhilfelehrer  
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

**ABACUS**  
NACHHILFELEHRER

06081-442 724 06171-206 2234

Note 1,8  
INFRATEST Okt. 2019  
www.abacus-nachhilfe.de

**HEIZÖL**  
06171/6336773  
**Müller**

www.taunus-nachrichten.de

**Einzelnachhilfe zu Hause**  
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus

mini Lernkreis  
Nachhilfe seit 1974

**Wir beraten Sie gerne!**

**Bares für Rares**  
Deutsches Familienunternehmen kauft Antiquitäten, Kunst, Design, Gemälde, Figuren, Bronze, Porzellan, Bücher, Puppen, Pelze, Militär, Schallplatten, Trachten, Gardinen, Bleikristalle, Modeschmuck, Silberschmuck, Möbel, Uhren, Tischdecken, Bilder sowie Alt- und Bruchgold, Zahngold, Bernsteinschmuck. Auch Haushaltsauflösungen.  
Kostenlose Kundenberatung vor Ort sowie Werteinschätzung. Ihre Vorteile: bin diskret und zahle bar vor Ort.  
**069 34871128**  
Mo.–So. 8–20 Uhr

Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt

**KIA**

**autohaus fischer**

Kurmainzer Straße 107  
65936 Frankfurt-Höchst  
Telefon 069 316730

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!**

- Bad Homburger Woche
- Oberurseler Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Kronberger Bote
- Königsteiner Woche
- Kelkheimer Zeitung
- Eschborner Nachrichten
- Schwalbacher Nachrichten
- Bad Sodener Echo

## Wie steht der Mensch zu Gott?

**Oberursel (ow).** Basierend auf dem Titel des Misereor Hungertuches 2020 „Mensch, wo bist du?“ hatte die Fachschaft Katholische Religion des Gymnasiums Oberursel (GO) einen Wortgottesdienst vorbereitet. Dazu waren am Aschermittwoch alle katholischen Schüler und Lehrer um 8.15 Uhr in die Liebfrauenkirche eingeladen. Frank Hilgert übernahm an der Orgel die musikalische Gestaltung. Das Hungertuch 2020 zeigt auf einem meerblauen Hintergrund eine Art Kontinent. In dessen Mitte umschließt ein goldener Kreis ein offenes goldfarbenedes Haus. Das Original des Künstlers Uwe Appold besteht aus verschiedenen Materialien. Dazu gehört Erde aus dem Garten Gethsemane in Israel. In diesem Garten verbringt Jesus der Bibel nach in Todesangst die letzten Stunden vor seiner Kreuzigung. Nach einer Begrüßung verbrannte Gemeindefreierin Anita Novotny vor dem Hauptportal der Kirche Luftschlangen und Buchsbaumzweige von Palmsonntag 2019. Sie erklärte

den Schülern die symbolische Bedeutung der Asche und des Aschekreuzes. In der Kirche ließ Heike Kolletzki die Jugendlichen zunächst das Hungertuch beschreiben. Anhand der Antworten zeigte sie die verschiedenen Deutungsmöglichkeiten auf und vertiefte sie mit Gedanken und Aussagen des Künstlers. Dabei arbeitete sie die zentrale Aussage heraus: Wie steht der Mensch – jeder Einzelne – zu Gott, zur Schöpfung und zu den Mitmenschen. Dass es gerade um das Miteinander in der Gesellschaft nicht immer gut bestellt ist, zeigen die jüngsten Ereignisse in Hanau. So wurde der rechtsextremistische Terrorakt dort in einem Dialog aufgegriffen, den Johanna Bayer und Christina Jung vortrugen. Weitere Themen waren die Klimaerwärmung und der neu begonnene Synodale Weg der katholischen Kirche. Mit dem Austeilen des Aschekreuzes und einem Segen wurden alle Gottesdienstbesucher in die vierzigstägige Fastenzeit bis Ostern entlassen.

**KENNST DU DEINE STADT?**  
Ein Rätsel für Stadtkenner

**„Ein gut Glas Urßler Bier“**

Am Hollerberg steht der Gambrinus-Brunnen. Der Sage nach war Gambrinus ein flandrischer König, der als Erfinder des Bierbrauens gilt. In seiner Rechten hält er einen Becher, gefüllt mit Gerstensaft, und in der Linken ein Wappenschild. Dieses Schild zeigt das Zunftwappen der Oberurseler Bierbrauer und Küfer. In seiner Mitte sieht man einen Pfeil als Symbol der Stadtpatronin St. Ursula. Otto Wallau rühmte in seiner „Reimchronik der Stadt Oberursel“ das Urseler Bier: „Jetzt kommt das Bier allda in Preißß, Gut Urfßler Bier ein jeder will. Es suchen auch der Herren viel: Von Luft-Maltz wird es sonst gemacht Hat Gschmack und Farb das ein anlacht, Was brauchts da ich dieß schriebe hier Tranck ich ein gut Glas Urfßler Bier.“ Die Bierbrauer- und Fassbinderzunft in Oberursel besteht seit 1716. Doch schon 1661 waren fünf, 1709 zwölf und 1754 sogar 13 Bierbrauer

verzeichnet. Einen Braurekord gab es 1765. Da wurde von zehn Bierbauern und 73 Privatpersonen Bier hergestellt. Seit 1994 braut in Oberursel nur noch das Alt-Oberurseler Brauhaus.

**In einem Oberurseler Museum befindet sich der Grabstein eines Oberurseler Bierbauers, der auch Wirt, Schöffe und Ratsherr war. Wie lautet sein Name?**

Die richtige Antwort geht an: **Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Bierbrauer“, Holzweg 34, 61440 Oberursel, oder per E-Mail an obugv@aol.com.** Einsendeschluss ist der 15. März. Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Zu gewinnen ist ein Gutschein im Wert von 30 Euro vom Gasthaus „Zum Schwanen“. Die richtige Lösung erscheint am 2. April in der Oberurseler Woche und im Internet unter [www.ursella.org](http://www.ursella.org).

**IMPRESSUM**

**Oberurseler Woche**

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)  
E-Mail: [redaktion@hochtaunusverlag.de](mailto:redaktion@hochtaunusverlag.de)  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:** Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 26 700 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

**SUDOKU**

	2		8					1
	3			2	7			8
		4			9		5	6
					1	8		3
			2	9	8			
4		8	3					
6	8		9			5		
3			4	7				8
5					2		1	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	1	3	8	5	4	6	9	2
8	5	6	2	1	9	4	3	7
9	4	2	6	7	3	5	1	8
2	6	4	1	9	8	7	5	3
1	8	5	3	4	7	9	2	6
3	9	7	5	6	2	8	4	1
4	3	1	9	8	6	2	7	5
6	2	9	7	3	5	1	8	4
5	7	8	4	2	1	3	6	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

**Auflösung des Rätsels vom 6. Februar**

Antwort von Erwin Beilfuss zur Adresse des dritten Postamts in Oberursel: Nachdem das Gebäude der Postexpedition in der Unteren Hainstraße 2 im September 1892 verkauft worden war, musste die Post in eine neue Unterkunft umziehen. Sie fand sich 1895 im Hause Henrich/Staudt, Lindenstraße 19, an der Ecke Oberhöchstadter Straße. Die Diensträume für das Postamt wurden wie schon zuvor in den ersten beiden Postämtern von der Deutschen Reichspost angemietet. Der Postmeister Christian Philipps

leitete die Post vom 1. April 1900 an. Das Postamt in der Lindenstraße 19 wurde durch das Anwachsen der Stadt und das höhere Postaufkommen bald zu klein. Die Stadtverwaltung entschloss sich deshalb, ein neues Gebäude für das Postamt zu bauen. Die Verhandlungen mit der Oberpostdirektion Frankfurt am Main begannen 1909. Das neue – es war das vierte – Postgebäude wurde am 1. September 1912 in Betrieb genommen. Als Gewinner wurde Gerhard Hohmann aus Oberursel ermittelt.

**DAS WETTER AM WOCHENENDE**

Word©Wide

**Freitag** 8 – 4

**Sonntag** 12 – 3

**Samstag** 9 – 1

## Des Grafen Zauberwald im Rheingau

**Oberursel (ow).** Der „Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten“ (GuK) eröffnet sein diesjähriges Veranstaltungs-Programm am Freitag, 6. März, mit einem Lichtbildervortrag des Bad Homburger Schloss-Archivars Harald Kandler. Der Mitarbeiter der Hessischen Schlösserverwaltung (VSG) stellt ab 19 Uhr in den Räumen des Vereins in der Alten Schule, Kirchstraße 34, unter der Überschrift „Ein Freund der Natur, der Jagd und des Waldes – Johann Friedrich Graf von Ostein und sein Zauberwald im Rheingau“ als Nachbereitung der vorjährigen Exkursion des GuK den Osteinschen Park auf dem Niederwald vor. Auf das Waldplateau oberhalb von Rüdes-

heim lockt nicht nur die allseits bekannte „Germania“. Das Nationaldenkmal steht mitten in einem jahrhundertealten Wirtschaftswald, der ab 1764 vom Grafen Karl Maximilian von Ostein in einen „Waldpark“ verwandelt wurde. Das Gartendenkmal kam 2010 in die Zuständigkeit der VSG und wurde im Rahmen eines Unesco-Welterbe-Programms revitalisiert. Gezeigt werden unter anderem die verschiedenen Parkbauten, deren Standorte häufig auch beeindruckende Ausblicke auf das Rheintal bieten. Der Referent zeigt zudem Parallelen zum „Großen Tannenwald“ der Landgrafen von Hessen-Homburg auf. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

## Skurriles von Ringelnatz & Co

**Oberursel (ow).** Die Literatur hält so manche Überraschung bereit. Viele Texte erzählen von den alltäglichen Schwächen und Stärken sowie den Gegensätzen des Menschen. Die beiden Schauspieler Jürgen Wegscheider und Markus Maria Winkler schlagen die Buchseiten mit den witzigsten Kapiteln auf. In einer szenischen Lesung präsentieren die beiden Künstler am Sonntag, 8. März, um 16.30 Uhr in der Kursana Villa am Epinay-Platz mit Witz und Humor turbulente Geschichten und feinsinnige Verse. Beim Stöbern durch die Literatur sind die beiden an vielen Stellen fün-

dig geworden. Winkler und Wegscheider lesen aus Werken von Fred Endrikat, Erich Mühsam, Anton Kuh, Christian Morgenstern und Johann Wolfgang von Goethe. Der literarische Nachmittag trägt den Titel „Juwelen des Humors“. Dabei ist es durchaus möglich, dass die Zuhörer sich in manchen charakteristischen Eigenschaften der in den Texten von Joachim Ringelnatz, Kurt Tucholsky oder Wilhelm Busch dargestellten Figuren wiederfinden. Die Besucher dürfen sich auf Geschichten, Gedichte und Sketche freuen. Gäste sind in der Kursana Villa willkommen.



Michael Boldt, Geschäftsführer des Hochtaunus Verlags (links), und Erwin Beilfuss vom Geschichtsverein (rechts) gratulieren dem Gewinner Gerhard Hohmann. Foto: ach

## Gerhard Hohmann weiß, wo in Oberursel die Post abgeht

**Oberursel (ach).** Großes Glück hatte Gerhard Hohmann, als Gewinner beim Stadträtsel gezogen zu werden, denn die Zahl der richtigen Einsendungen war beim Februar-Rätsel so groß wie seit Jahren nicht. Gefragt war nach dem dritten Postamt in Oberursel. Und selbst wer keine Ahnung von der Postgeschichte der Stadt hat, erkannte doch das markante Gebäude, an dem jeder immer wieder mal vorbeikommt. Nach kürzerem oder längerem Nachdenken war klar: Es ist das Gebäude an der Ecke Oberhöchstadter Straße/Lindenstraße, das heute eine Arztpraxis beherbergt. Der Gewinner musste gar nicht erst lange nachdenken. „Ich bin hier aufgewachsen und hatte das Glück, in der Schule sehr guten Heimkundeunterricht zu genießen“, sagt Gerhard Hohmann. Sein Lehrer war Reinhard Michel, der selbst in der Heimatgeschichte forschte und es vorzüglich verstand, seine Schüler dafür zu begeistern. Auch Gerhard Hohmanns Interesse an Oberursels Vergangenheit wurde dadurch geweckt. Hinzu kam, dass er in der Nachbarschaft von Rolls-Royce

aufgewachsen ist und dort Oberurseler Industriegeschichte hautnah erlebt hat. Auch im Camp King sei er zeitweise ein und aus gegangen, erzählt der Gewinner, und er habe guten Kontakt zu den Amerikanern gehabt. Befreundet ist er seit Kindesbeinen mit Helmut Hujer, der sein Schulkamerad war und heute im Verein für Geschichte und Heimatkunde aktiv ist. Doch selbst ist Gerhard Hohmann nicht Mitglied geworden. „Allerdings habe ich großes Interesse an den Veranstaltungen des Vereins und bin oft und gerne dort zu Gast“, sagt er. Umso mehr freut er sich über den Gewinn, eine CD mit den digitalen Mitteilungen des Vereins von 1962 bis 2018. Er habe schon häufig am Stadträtsel des Geschichtsvereins in der Oberurseler Woche teilgenommen und sei glücklich, endlich der Gewinner zu sein. Heimatkunde versteht er ebenso wie Erwin Beilfuss, der den Gewinn überreichte, als Gegengewicht zur Globalisierung: „Nur wer die eigenen Wurzeln kennt, kann offen und unvoreingenommen über den Tellerrand hinausschauen.“

## Vergessen gehört zum Lernen dazu

**Oberursel (ow).** Nur wenige Wochen vor Beginn der schriftlichen Abiturprüfungen fand für die Grund- und Leistungskurse Biologie des Abiturjahrgangs 2020 am Gymnasium Oberursel (GO) ein besonderer Vortrag in der Rotunde der Schule statt. Prof. Dr. Bernd Grünewald von der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt, Fachbereich Biowissenschaften, referierte über die „Neurobiologie des Lernens“. Timo Vogt begrüßte den Gast im Namen der Schulleitung. Er dankte Biologielehrer Marcel Ehmisch für die Organisation der Veranstaltung.

In seinem etwa einstündigen Vortrag erklärte Prof. Grünewald, wie das Lernen funktioniert. Es sei zunächst ein Prozess, der das Verhalten oder Erleben eines Lebewesens aufgrund individueller Erfahrungen oder Beobachtungen in oder mit der Umwelt verändere. Vergessen gehöre zum Lernen dazu. So werde nur das dauerhaft im Gedächtnis verankert, was mehrfach wiederholt werde. Die Gedächtniskonsolidierung erfolge auch während des Schlafens. Ein menschliches Gehirn wiegt im Durchschnitt etwa 1,4 Kilogramm und erzeugt im entspannten „Normalmodus“ etwas 23,3 Watt Energie. Dazu braucht es genügend Sauerstoff. Sport fördert die Durchblutung und damit die Leistungsfähigkeit des Gehirns. Die Amygdala, ein Teil des zentralen Gehirns, ist für das emotionale Lernen zuständig. Der Hypocampus verantwortet das deklarative Lernen.

Prof. Grünewald gab dem Abiturjahrgang auch praktische Lerntipps mit auf den Weg: Geben Sie dem Gehirn beim Lernen auch Ruhephasen – zum Beispiel ohne Computerspiele. Aktivieren Sie durch Lesen, Reden und

Schreiben mit der Hand verschiedene Gehirnregionen. Konsumieren Sie keine Drogen, denn diese löschen bereits erlerntes Wissen. Festigen Sie die Verankerung des Erlernten im Gedächtnis durch mehrmaliges Wiederholen. Die Schüler bedankten sich mit großem Applaus für den spannenden Vortrag und die praktischen Tipps. Nach einer kurzen Frage- und-Antwort-Runde im Plenum bekamen die Leistungskurse noch die Möglichkeit, sich mit Prof. Grünewald im Klassenraum vertiefend auszutauschen.



Prof. Dr. Bernd Grünewald erklärt die Funktion des menschlichen Gehirns beim Lernen. Er gibt den angehenden Abiturienten auch praktische Lerntipps. Foto: Ulla Föllner

## EUTB stellt ihre Arbeit vor

**Hochtaunus (how).** Am Mittwoch, 18. März, bietet der Betreuungsverein der Lebenshilfe Hochtaunus von 18 bis 19.30 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Thema „EUTB – Was ist das?“ an. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) berät und unterstützt alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige kostenlos bundesweit in al-

len Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe. Der kostenfreie Informationsabend findet im „Haus der Offenen Hilfen“ der Lebenshilfe Hochtaunus, Oberer Mittelweg 20 in Bad Homburg, statt. Die EUTB wird ihre Arbeit vorstellen und alle Fragen beantworten. Um Anmeldung unter Telefon 06172-182990 oder 24275, E-Mail: bv@lebenshilfe-hochtaunus.de, wird gebeten.

## DRK hat keinen Platz für das Katastrophenschutzfahrzeug

**Oberursel (ow).** Das Gebäude des Roten Kreuzes (DRK) in der Marxstraße ist in die Jahre gekommen und stark sanierungsbedürftig. Darunter leidet die Vereinsarbeit des DRK massiv, wie Vorsitzender Dr. Stefan Ruppert den Sozialdemokraten aus Fraktion und Vorstand, begleitet von Bürgermeister Hans-Georg Brum, bei ihrem Informationsbesuch mit Nachdruck berichtete. Neben den Gebäudemängeln und der Enge machen den Aktiven vom Roten Kreuz vor allem die fehlenden geeigneten Unterstände für ihre acht Fahrzeuge zu schaffen. Ein 7,5-Tonner, der im Katastrophenfall zum Einsatz kommt, müsse sogar nach Köppern ausgelagert werden, was die Einsatzbereitschaft erschwere. Verständlich, dass der Verein sich dringend neue Räumlichkeiten für seine vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten wünscht, am liebsten in der Nähe der DRK-Rettungswache, die ebenfalls einen neuen Standort sucht. Das konnten die SPD-Vertreter aus Fraktion und Vorstand, begleitet von Bürgermeister Hans-Georg Brum, sehr gut nachvollziehen. Allen Gesprächsteilnehmern war gleichwohl klar,

dass die Standortsuche, die aktiv betrieben wird, sich als schwierig erweist. Dass die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer vom Roten Kreuz in Oberursel von großer gesellschaftlicher Bedeutung ist und allseits sehr geschätzt wird, steht für die Sozialdemokraten außer Frage. Man denke nur an die Sicherung des Brunnenfests oder des Fastnachtsumzugs durch die Rettungssanitäter vom DRK, an den Sanitätsdienst, der vom Roten Kreuz für Vereine und Veranstaltungen gestellt wird, oder an den Blutspendedienst und die Durchführung von Kursen, betont SPD-Vorsitzende Antje Runge das Gewicht des DRK für die ehrenamtliche Struktur der Stadt. Auch die soziale Funktion des immerhin zweitgrößten Vereins der Stadt, der eine aktive Jugend- und Seniorenarbeit in Oberursels Norden anbietet, verlange Anerkennung und Unterstützung, so SPD-Fraktionsvorsitzende Wolfgang Burchard. Die Sozialdemokraten versprachen den Verantwortlichen des Roten Kreuzes jedenfalls, das DRK bei seinen Anliegen und der Standortsuche tatkräftig zu unterstützen.



Vertreter von SPD-Fraktion und -Vorstand informieren sich zusammen mit Bürgermeister Hans-Georg Brum (2. v. r.) im Gespräch mit dem DRK-Vorsitzenden Dr. Stefan Ruppert (Mitte) über die baulichen Mängel des DRK-Standorts in der Marxstraße. Foto: Niesel-Heinrichs

Die **Oberurseler Woche** sucht zuverlässige Träger!

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

**Niddastraße / Schellbachstraße / Im Heidegraben**

**Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0**



110 Demonstranten von Grundschulern über Studenten bis zu Eltern und Senioren setzen sich in Friedrichsdorf leidenschaftlich für den Klimaschutz ein. Foto: fch

## Handeln, nicht reden: große Klimaschutz-Demo

**Hochtaunus** (fch). „Wir sind hier, wir sind laut, weil ihr uns die Zukunft klaut!“, riefen 110 Demonstranten bei ihrem Marsch durch Friedrichsdorf. Sie waren aus dem ganzen Hochtaunuskreis gekommen, um an der ersten von „People 4 Future Hochtaunus“ organisierten Fridays-for-Future-Demonstration in Friedrichsdorf dabei zu sein. Auf der Straße unterwegs mit Fahnen, Bannern und Schildern war ein Bündnis der Generationen. Begleitet und gesichert wurde der friedliche Protest von vier Polizisten aus Bad Homburg, fünf Mitarbeitern des Ordnungsamts Friedrichsdorf sowie Mitarbeitern aus der Stadtverwaltung. Bürgermeister Horst Burghardt legte auf seinem Weg nach Wiesbaden vor Demonstrationen einen kurzen Zwischenstopp am Houiller Platz ein. Die Schüler riefen Passanten zu: „Leute lasst das Glotzen sein, reiht euch in die Demo ein.“

„Ich bin hier, weil wir unsere Umwelt retten müssen“, sagte Julian. Der Hardtwaldschüler engagiert sich bei den Pfadfindern und beim Naturschutzbund (Nabu). Über Klimaaktivistin Greta Thunberg sagte der Zehnjährige: „Ich finde es gut, was sie macht. Und das so viele Leute heute unsere Demonstration unterstützen.“

Mit dabei waren auch Hannelore und Rolf Doncker aus Seulberg. „Ich finde, es ist wichtig, Flagge zu zeigen. Das ist erste unsere zweite Teilnahme an einer Demonstration. Wir sind dabei, weil es in Friedrichsdorf stattfindet und wir hierherlaufen konnten. Greta ist gut, hat die Protestaktion international angeht“, sagte Hannelore Doncker. Ihr Mann sagte: „Es ist gut, dass die Demo nach der Schule stattfindet.“

### „Greta ist notwendig!“

Dr. Volkmar Baulig aus Friedrichsdorf war mit dem Rad auf den Houiller-Platz gekommen. „Ich fahre seit 1974 nie schneller als 100 Stundenkilometer, bin meist mit dem Rad unterwegs und ernähre mich seit 1985 vegetarisch.“ Einen Sinneswandel ausgelöst hat bei ihm eine Club-of-Rome-Studie Anfang der 1970er-Jahre zur Zukunft der Menschheit. „Die ist bei mir hängengeblieben. Es fällt nicht schwer, auf Signale zu reagieren und etwas zu tun.“ Auch Tochter Julia und Schwiegersohn Markus sind im Umweltschutz aktiv,

berichtete er. Und fügte hinzu: „Greta ist notwendig. Der Protest ist auch ihre eigene Angst. Manche Menschen machen sich zu Seismographen und rütteln andere wach.“

Uta Wolf aus Köppern sagte: „Es gibt viele Gründe, auf dieser Demo dabei zu sein. Ich war Grundschullehrerin in Neu-Anspach. Mir ist es ein großes Anliegen, dass die Jugendlichen ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen. Meine Tochter Klara arbeitet als Klimaforscherin in Bremen und ist oft in der Arktis. Sie bekommt dort die Auswirkungen des Klimawandels direkt mit.“ Zu Greta sagte sie: „Es ist vorbehaltlos bewundernswert, wie diese junge Frau es geschafft hat, weltweit bei allen Menschen die Klimaproblematik ins Bewusstsein zu heben.“

Auch Dominik Eichel aus Oberursel, der in Bayern eine Fachoberschule besucht, war bei der Demo dabei. „Ich finde es gut, dass es so eine Veranstaltung nicht nur in den Metropolen gibt. Greta kann man als Vorbild sehen.“ Die angehende Lehramtsstudentin Lena Kartenberg aus Bad Homburg ging mit, weil sie sich in den vergangenen Monaten immer intensiver mit dem Thema Klimawandel beschäftigt hat. „Man sieht die Auswirkungen bereits im Taunus. Ich möchte später eine Familie gründen.“ Passend dazu rief die Menge in Chor: „Es gibt kein Recht, die Zukunft zu zerstören. Hoch mit dem Klimaschutz, runter mit der Kohle. Wie wollen wir den ÖPNV? Umweltfreundlich und für lau.“

Auf dem Landgrafenplatz formulierte der Neu-Anspacher Paul (14), der zu den Organisatoren der Demo gehörte und Gründungsmitglied von „People 4 Future Hochtaunus“ ist, das Anliegen: „Wir wollen auch hier das Thema Klimaschutz in Zeiten der Klimakatastrophe adressieren und zur gesellschaftlichen Diskussion über konkrete klimapolitische Maßnahmen aufrufen. Es geht nicht darum, dass Politiker sich Entschuldigungen ausdenken, sondern darum, dass wir alles tun, was in unserer Macht steht, koste es, was es wolle. Es ist jetzt an der Zeit, die Klimaschuld der vergangenen 50 Jahre zurückzuzahlen. Ohne diese Rückzahlung ist kein ausgeglichener Haushalt mehr zu machen!“

Mit einer Schweigeminute gedachten die Demonstranten den Opfern in Hanau und wünschten sich, dass so etwas im Hochtaunuskreis nicht vorkommt.

## Erhebliche Erhöhung der Grundsteuer im Hochtaunus

**Hochtaunus** (how). Der Bund der Steuerzahler Hessen beleuchtet die kommunale Steuerpolitik und wirft die Frage auf, ob Oberursel mit der Steuererhöhung zum Sonderstatus strebt. Fast ein Drittel der Hochtaunus-Kommunen steigert die Grundsteuer B.

Die Steuerzahler im Hochtaunuskreis müssen 2020 zum Teil eine erheblich höhere Steuerlast tragen. Das zeigt die jährliche Kommunalsteueranalyse des Bundes der Steuerzahler (BdSt) Hessen. Dazu wurden sämtliche Steuersätze und die Bagatellsteuern bei den Kommunen abgefragt. „Bemerkenswert ist vor allem die Situation in Oberursel: Einerseits strebt man danach, Sonderstatusstadt zu werden und damit weitere Aufgaben vom Kreis zu übernehmen, auf der anderen Seite erhöht man massiv die Grundsteuer B. Wir fragen uns, ob das schon die üblen Vorboten des neuen Status sind“, erklärt Joachim Papendick, Vorsitzender des hessischen Steuerzahlerbunds. Mit einem Hebesatz von nun 750 Prozent nehme die Stadt bei der Grundsteuer B jetzt den unrühmlichen Spitzenplatz im Landkreis ein.

Außer Oberursel (+155) haben auch Schmittchen (+135), Glashütten (+85) und Weilrod (+70) ihre Hebesätze für die Grundsteuer B angehoben. Die Gemeinde Neu-Anspach senkte die Belastung zwar um 62 Punkte –

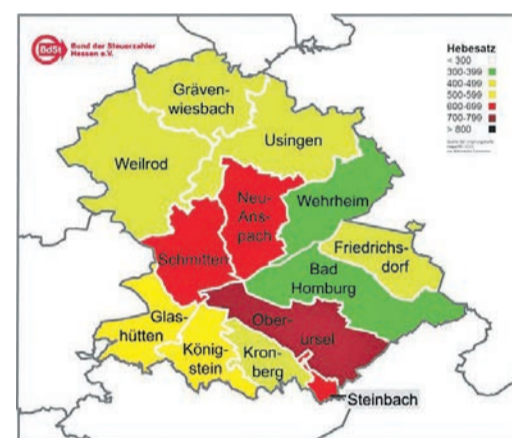
doch nach der kräftigen Erhöhung um 200 Punkte im Zuge des Nachtragshaushalts 2019 bleibt unter dem Strich aber auch dort eine deutlich höhere Belastung als vor Jahresfrist. Die Grundsteuer B wird auf bebaute oder bebaubare Grundstücke erhoben und trifft über die Nebenkosten auch die Mieter. Am wenigsten müssen die Steuerzahler mit 345 Prozent in Bad Homburg berappen. Der durchschnittliche Hebesatz der 13 Kommunen stieg durch die genannten Erhöhungen um 45 Punkte auf nun 523 Prozent. Damit liegen die Hochtaunus-Kommunen weiter deutlich über dem Durchschnitt aller hessischen Städte und Gemeinden, der 2019 bei 460 Punkten lag.

Erfreulich ist zu vermerken, dass mit Schmittchen dieses Jahr lediglich eine Kommune bei der Grundsteuer A an der Steuerschraube drehte. Und zwar genau wie bei der Grundsteuer B um 135 Punkte auf nun 660 Prozent. Schmittchen ist damit bei der Grundsteuer A, die land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen besteuert, der kreisweite Spitzenreiter. Königstein hingegen verzichtet nach wie vor vollständig auf die Erhebung dieser Steuer. Auch wenn der durchschnittliche Hebesatz aller Hochtaunus-Kommunen 2020 um elf Punkte auf nun 380 Prozent stieg, bleibt er unter dem hessischen Vorjahres-Durchschnitt von 408 Punkten.

Bei der Gewerbesteuer nahmen die Kommunen des Hochtaunuskreises laut der Umfrage keine Änderungen vor. Hier bleibt der Kreis mit einem durchschnittlichen Hebesatz von 369 Prozent weiter unter dem hessischen Durchschnitt von 2019 (385 Prozent).

Der hessische Steuerzahlerbund setzt sich weiterhin dafür ein, die Straßenbeiträge bei voller Kompensation der kommunalen Einnahmeausfälle durch das Land abzuschaffen. Immerhin hat mit Glashütten eine Kommune des Hochtaunuskreises zum Jahr 2020 die umstrittene Abgabe gestrichen. Damit erheben noch sechs Hochtaunuskommunen einmalige und zwei Kommunen wiederkehrende Straßenbeiträge.

Die detaillierten Auswertungen für den Hochtaunuskreis können im Internet unter [www.steuerzahler-hessen.de](http://www.steuerzahler-hessen.de) heruntergeladen werden.



Bad Homburg und Wehrheim sind im Hochtaunuskreis das Eldorado für Hauseigentümer und Mieter, in Oberursel müssen sie am tiefsten in die Tasche greifen. Grafik: BdSt

## Hallenflugschau

**Hochtaunus** (how). Was hilft gegen die Winter-Langeweile? Bei den Modellbauern der Fliegergruppe Hochtaunus ist es oft der Gang in den Bastelkeller. Hier werden kleine Schäden an den Flugmodellen des vergangenen Sommers repariert, oder es werden gleich komplett neue Flugzeuge gebaut. In viel Handarbeit und aus sehr leichtem Balsa-Holz oder Kunststoff entstehen Rümpfe sowie die Tragflächen der unterschiedlichsten Modelle. Diese „Rohbauten“ werden anschließend mit bunter Bügelfolie bespannt oder flächig mit Lack überzogen. Zum Abschluss noch einen Elektro-Motor für den Antrieb, die Servos zum Steuern der Ruder und einen Empfänger einbauen. Dann ist das neue Modell bereit für den nächsten Sommer. Doch ganz ohne das Fliegen geht es für einige Modell-Piloten auch im Winter nicht. Interessierte können die fliegenden Modelle am Sonntag, 8. März, erleben. Von 10 bis 17 Uhr gehen sie in der Turnhalle der Limeschule in Wehrheim in die Luft. Weitere Informationen im Internet unter [www.fliegergruppe-taunus.de](http://www.fliegergruppe-taunus.de).

## Römischer Abend

**Hochtaunus** (how). Zum „Römischen Abend für Weinliebhaber, Feinschmecker und Wissensdurstige“ lädt das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg für Samstag, 28. März, von 18 bis etwa 22.30 Uhr ein. Die Teilnehmer erwarten ein informatives und unterhaltsames Erlebnis für alle Sinne mit einem Blick in römische Küchen und Weinkeller. Anmeldungen werden bis 7. März entgegengenommen. Nach der Einstimmung mit gewürztem Wein nach römischer Art (conditum paradoxum) geht es bei einem Rundgang durch die Saalburg um „Amphoren, Austernschalen und Römertöpfe – was erzählen archäologische Funde über die Küche der Römer?“. Ein Sektempfang ist der Auftakt für das mehrgängige Menü nach römischen Rezepten in der Taberna, dem Museumsrestaurant mit römischem Flair. Passend zu jedem Gang wird ein Wein gereicht. Die Teilnahme kostet 75 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 7. März unter Telefon 06175-937437 oder per E-Mail an [info@saalburg-museum.de](mailto:info@saalburg-museum.de).

– Anzeige –

## Juristen-Tipp

### Scheidungs-Ratgeber

#### Teil 16: Der nacheheliche Unterhalt

Ihr Ehepartner ist gesund, betreut keine gemeinsamen minderjährigen Kinder und erzielt Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit. Trotzdem wird nachehelicher Unterhalt verlangt. Diesen Unterhalt nennt man „Aufstockungsunterhalt“. Er sollte vom Grundsatz her die Differenz zwischen dem Einkommen des Unterhaltsverpflichteten und dem Einkommen des Unterhaltsberechtigten abdecken und an eheliche Lebensverhältnisse anknüpfen. Es gibt heute keinen Anspruch mehr auf angeheirateten Luxus. Ausgeglichen werden vielmehr sogenannte „ehebedingte Nachteile“.

Diese können beispielsweise dadurch entstehen, dass sich ein Ehepartner während der Ehe ausschließlich der Familie gewidmet und auf eine berufliche Entwicklung verzichtet hat. Man wird sich also fragen müssen, wo der Ehepartner heute beruflich ohne die Ehe stehen würde. Welches Einkommen

könnte erzielt werden, wenn ohne Unterbrechung gearbeitet worden wäre? Unterhaltszahlungen sollen für diesen Fall als Aufstockung die Differenz zwischen dem tatsächlich erzielten Einkommen und dem ohne Ehe erzielbaren Einkommen abdecken. Aus diesem Grund sind auch bestehende Unterhaltsregelungen heute abänderbar, wenn die oben genannten Voraussetzungen vorliegen. Wie immer gibt es zu dieser Regel Ausnahmen, beispielsweise bei einer sehr langen Ehe. Fazit: Vor dem Abschluss einer Unterhaltsvereinbarung sollten Sie sich auf jeden Fall beraten und bestehende Verpflichtungen überprüfen lassen. Fortsetzung am Donnerstag, dem 19. März 2020. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**



**PEYERL**  
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)

# Sei schlau - kauf bei Nau!

## Der Nummer 1!



# Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

\* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 11/2019.



IHR VORTEIL bis zu 1)  
**7.821,- €**

Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**BIG DEAL**  
6 Jahre Garantie<sup>2)</sup>  
3 Inspektionen<sup>3)</sup>  
GESCHENKT!

AKTIONSMODELLE

## SOOO VIEL - FÜR SOOO WENIG!



**Crossland X „Limited Edition“**  
1,2, 61 kW (83 PS), Kurzschlussleistung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung, Wärmeschutzverglasung, beheizbare Windschutzscheibe, Klimaanlage, Regensensor, Lichtsensor, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, Mittelarmlehne, Freisprecheinrichtung, LED Scheinwerfer, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parkensoren vorne und hinten, Spurassistent, USB, Verkehrszeichenerkennung, Navigation via Android Auto und Apple Carplay vielem mehr...

BARPREIS ab\* **18.390,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)\* **169,- €**  
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.273,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.084,00 €

**DER NEUE CORSA „Edition“** 1,2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Kurzschlussleistung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive Lenkradheizung, Klimaanlage, el. FH vorne, Komfortsitze vorne, ZV mit Funk, Regensensor, DAB+ Multimedia Radio mit 7" Touchscreen Display, Tempomat, USB, Automatisches Abblendlicht, Parkpilot hinten, Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung, Sitzheizung und vielem anderem mehr...

BARPREIS ab\* **14.790,- €**  
OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)\* **149,- €**  
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 14.475,29 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.364,00 €

**DER NEUE ASTRA „120 Jahre“** 5-Türer 1,2, 96 kW (130 PS), Kurzschlussleistung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inkl. beheizb. Lederlenkrad, Sitzheiz., Wärmeschutzverglas., Regensensor, Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Mittelarmlehne, ASP beheizt, Tempomat, USB, Ergonomiestuhl, FSE, LED Scheinwerfer, Lichtsensor, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parkensoren vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

BARPREIS ab\* **18.849,- €**  
OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)\* **159,- €**  
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.801,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.724,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. Gültig für den Astra mit 96 kW. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Effekt. Jahreszins 3,03% (Crossland, Astra) bzw. 2,99% (Corsa), Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Die beworbenen Leasing-Angebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. \* Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 4,6 - 4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 106 - 93 g/km. Energieeffizienzklassen B - A.

opel-nau.de

IHR VORTEIL JETZT!  
**8.081,- €**

Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**BIG DEAL**  
6 Jahre Garantie<sup>2)</sup>  
3 Inspektionen<sup>3)</sup>  
GESCHENKT!

SONDERMODELL 120 JAHRE

NUR SOLANGE VORRAT REICHT  
MEGA AUSSTATTUNG - MEGA GÜNSTIG



**Astra Sports Tourer „120 Jahre“** 1,2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS), Start/Stop, Euro 6d, Kurzschlussleistung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG inklusive beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung, Wärmeschutzverglasung, Sicherheitsnetz, Regensensor, Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Mittelarmlehne, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, USB, Ergonomiestuhl, Freisprecheinrichtung, LED Scheinwerfer, Lichtsensor, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parkensoren vorne und hinten, Rückfahrkamera, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

AKTIONSPREIS ab\* **19.769,- €**

OHNE ANZAHLUNG ab 4)\* **169,- €**  
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 18.765,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.084,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Effektiver Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasing-Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. \* Angebot nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,4 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, kombiniert 4,5 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 102 g/km, Energieeffizienzklasse A.

NUR BEI NAU:  
ELEKTROMOBILITÄT BEZAHLBAR



Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE CORSA-e

OPEL GOES ELECTRIC



**DER NEUE CORSA-e ELEKTRO „Edition“**

Elektromotor 100 kW (136 PS), Automatik-Elektroantrieb, TOP-AUSSTATTUNG inklusive Lithium-Ionen-Batterie, regeneratives Bremssystem, Onboard-Charger, aktiver Fußgänger-Warnton (AVAS), Batterie-Ladestatus-Indikator, Fernsteuerung der Klimatisierung und Klimaautomatik, Berg-Anfahr-Assistent, Frontkollisionswarner, Geschwindigkeitsregler, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschilderkennung, Infotainment-System mit Multimedia Radio, Bluetooth, USB-Schnittstelle, Telefon-Freisprecheinrichtung, OpelConnect-Telematikdienst mit Not-/Pannruf, LIVE Navigation, Quickheat Schnellheizsystem, Adaptives Bremslicht, Müdigkeitserkennung, elektr. Parkbremse, ISOFIX-Kindersitzvorrüstung, elektr. einstell- und beheizbare Außenspiegel, elektr. Fensterheber, „Keyless Start“, Fahrerinfodisplay u. v. m.

HAUSPREIS ab\* **19.980,- €**

\* INKLUSIVE 3.000,- € BAFA UMWELTBONUS UND 3.570,- € OPEL ELEKTROBONUS

MONATLICHE LEASINGRATE ab 1)\* **179,- €**  
Einmalige Leasingsonderzahlung 3.000,- € (= BAFA Umweltbonus), Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 30.650,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 9.444,- €

\* INKLUSIVE 3.000,- € BAFA UMWELTBONUS UND 3.570,- € OPEL ELEKTROBONUS

IHR GESAMTVORTEIL JETZT bis zu 2)\* **10.660,- €**

\* INKLUSIVE 3.000,- € BAFA UMWELTBONUS UND 3.570,- € OPEL ELEKTROBONUS

\* Das Angebot enthält den staatlichen Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 3.000,- € sowie den Opel Elektrobonus von 3.570,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Die staatliche Förderung endet mit Eröffnung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2020. Der staatliche Umweltbonus und die Opel Elektrobonus sind bereits im Angebotspreis / der Leasingrate einkalkuliert. 1) Effekt. Jahreszins 2,94%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,90%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 5.000 km/Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Landstr. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6 Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Gesamt-Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

Energie- und Kraftstoffverbrauch gem. VO(EG) Nr. 715 (2007) und VO(EG) Nr. 2017/1151: Energieverbrauch kombiniert 17 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert 0. Energieeffizienzkategorie A+.

## Super-Jahresstart bei Nau!

Jede Menge Auto zum kleinen Preis.



Hyundai i10 YES!

1,2 Benzin mit 64 kW (87 PS) Kurzschlussleistung ca. 10 km

Hyundai Tucson Pure Navi

1,6 T-GDI mit 130 kW (177 PS) Kurzschlussleistung ca. 10 km

Hyundai i10 YES!

ab **12.290 EUR**  
oder ab monatlich **124 EUR**

Hyundai Tucson Pure Navi  
ab **22.590 EUR**  
oder ab monatlich **219 EUR**

**3** INSPEKTIONEN NACH HERSTELLERVORGABEN GESCHENKT!<sup>2</sup>



1) Unser Leasingangebot: Hauspreis 12.290,00 € (Tucson 22.590,00 €), Leasingsonderzahlung 0,00 € (Tucson 0,00 €), voraussichtl. Gesamtbetrag 5.952,00 € (Tucson 10.512,00 €), Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 2,95%, eff. Jahreszins 2,99%, 48 monat. Raten à 124,00 € (Tucson 219,00 €), Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 14.440,00 € (Tucson 28.260,00 €) zzgl. Fracht- und Bereitstellungsstellen in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material und Zusatzarbeiten. Abb. zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 7,6-5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 175-125 g/km; Energieeffizienzklasse E-D. Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pann- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

**5** Jahre Garantie ohne Kilometerlimit

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen und Jahreswagen sofort lieferbar!

## NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion vom Fachmann: schon ab

**59€**

Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz: **Gießen** Direkt an der A 485  
An der Automeile 20  
Tel. (0641) 9535-0  
HYUNDAI HONDA

**Marburg**  
Gisselberger Str. 57  
Tel. (06421) 2997-0  
HYUNDAI

**Stadtallendorf**  
Marburger Str. 2  
Tel. (06428) 3058  
HYUNDAI

**Wetzlar**  
Hermannsteiner Str. 46  
Tel. (06441) 3778-0  
HYUNDAI

**Butzbach** Direkt an der A 5  
Roter Lohweg 27  
Tel. (06033) 9666-0  
HYUNDAI

**Friedberg** Ehemals Auto-Kuhl  
Frankfurter Straße 9-15  
Tel. (06031) 7220-0  
HYUNDAI



Timm Niebergall gewinnt mit der HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten das Bezirksoberliga-Derby bei der TSG Ober-Eschbach mit 28:27. Foto: gw

## Pirates erwarten Sonntag Schlusslicht HSG Halle II

**Hochtaunus** (gw). In der 3. Liga Ost haben die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach das spielfreie Wochenende genutzt, um den Akku wieder aufzuladen und Kraft zu sammeln für die letzten sechs Spiele der Saison 2019/20.

Dreimal kann das Team von Trainer Slobodan Jankovic noch in der Albin-Göhring-Halle antreten, und die erste Begegnung davon steht am Sonntag um 16 Uhr gegen Tabellen-Schlusslicht HSG Halle/Neustadt II auf dem Terminplan. „Wenn wir noch eine Chance auf den Klassenerhalt haben wollen, müssen wir dieses Spiel gewinnen“, lautet die unmissverständliche Vorgabe von Jankovic. Im Hinspiel

am 26. Oktober hatten sich die beiden „Kellerkinder“ mit einem 29:29-Unentschieden getrennt, aber im Rückspiel zählen für die Pirates nur zwei Punkte.

Frauen-Oberliga: TV Hüttenberg – TSG Oberursel (Sa., 19.30); TSG Oberursel – HSG Wettenberg 27:34.

Männer-Bezirksoberliga: HSG Sindlingen/Zeilsheim – TSG Oberursel (Sa., 18.00), TG Rüsselsheim – TSG Ober-Eschbach (So., 17.00), HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten – TSG Eddersheim (So., 18.00); TSG Oberursel – HSG Sulzbach/Niederhofheim 39:36, TSG Ober-Eschbach – HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten 27:28.

## Falcons setzen Siegesserie gegen ASC Theresianum fort

**Bad Homburg** (gw). Die Erfolgsgeschichte geht weiter. Mit dem 84:55 (36:20) gegen den ASC Theresianum Mainz haben die Bad Homburger Falcons am Samstagabend in der Basketball-Bundesliga Süd der Damen den vierten Sieg in Serie gefeiert und stehen dadurch bereits zwei Spieltage vor Ende der regulären Saison 2019/20 als Teilnehmer an den Playoffs fest.

Auch im zweiten Heimspiel in Folge waren die Schützlinge von Headcoach Jay Russell Brown im Feri-Sportpark zunächst allerdings sehr schwer in ihren gewohnten Rhythmus gekommen. Isabel Gregor hatte die Partie mit einem „Dreier“ zwar spektakulär eröffnet, aber anschließend hielten die Gäste mit der Ex-Bad-Homburgerin Nikola Kacperska gut mit, schafften den Ausgleich zum 9:9 und lagen nach dem ersten Viertel nur knapp mit 15:17 zurück. Mit einer geschickten Rotation und einigen taktischen Varianten entschieden die Falcons die Partie bis zur Pause zu ihren Gunsten. Mit einem 21:5 und einer nahezu fehlerfrei operierenden Defense zogen die Gastgeberinnen im zweiten Abschnitt vorentscheidend auf 36:20 davon. Der Schlüssel zum zweiten deutlichen Erfolg nach dem 83:60 im Hinspiel am 3. Oktober

in Mainz waren die Rebounds, bei denen die Gastgeberinnen sowohl unter dem eigenen Korb (38:21) als auch unter dem des Gegners (17:3) klare Vorteile besaßen. Zur herausragenden Spielerin der Falcons avancierte diesmal Elizabeth James, die mit ihren 25 Punkten ebenso zweistellig getroffen hat wie Spielführerin Gergana Georgieva (17), Lisa-Marie Kämpf (145), Leah McDerment und Isabel Gregor (je 10).

Bis zum Beginn der Playoffs, bei denen es Ende März gegen eine Mannschaft aus der Nordgruppe der 2. Bundesliga geht, bestreiten die Falcons noch zwei Spiele: am kommenden Samstag um 18 Uhr bei den Saarlouis/Dillingen Diamonds im Saarland sowie am 15. März um 16 Uhr in eigener Halle das Derby gegen die Rhein-Main Baskets.

Die zweite Damen-Mannschaft der HTG Bad Homburg hat das Hessen-Derby in der Basketball-Regionalliga Südwest beim BC Wiesbaden mit 61:56 gewonnen und bleibt nach dem sechsten Sieg in Serie weiter an Spitzenreiter BC Marburg II dran. Am kommenden Sonntag erwartet die HTG Bad Homburg II um 18 Uhr den ASC Theresianum Mainz II zum nächsten Heimspiel im Feri-Sportpark.

### Sport in Kürze

**Fußball:** In der Kreisoberliga Hochtaunus ist das Oberurseler Stadtteil-Derby zwischen dem FV Stierstadt und dem FC 06 Weißkirchen vom 8. März auf den heutigen Donnerstag vorverlegt worden. Die Partie beginnt um 19.30 Uhr.

**Fußball:** Der Kreisfußballtag 2020 findet am Freitag in der Mensa der Christian-Wirth-Schule in Usingen statt. Beginn ist um 19 Uhr, wobei an diesem Abend unter anderem der neue Kreisfußballausschuss für die kommenden vier Jahre gewählt wird. Außerdem stehen die Ehrungen verdienter Verbands- und Vereinsfunktionäre auf der Tagesordnung.

**Tischtennis:** In der Oberliga Hessen erwartet die zweite Herrenmannschaft des TTC OE Bad Homburg am Sonntag um 10.30 Uhr den TSV Allendorf im Wingert-Dome.

**Turngau Feldberg:** Der Gaurntag 2020 wird am Freitag, 13. März, von der TSG Schönberg ausgerichtet, die 2020 auf ihr 100-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Altkönigshalle in Oberhöchstadt.

**Fußball:** Im Vereinsheim des FSV Steinbach finden am Montag, 16. März, die Rückrundenbesprechungen für die F-Jugend um 20 Uhr und die G-Jugend um 19 Uhr statt. (gw)

### Die aktuellen Fußballtermine

**Gruppenliga Frankfurt/West:** SKV Beienheim – FC Karben (Fr., 20.00), TSV Vatanspor Bad Homburg – FC Olympia Fauerbach, Usinger TSG – DJK Helvetia Bad Homburg, Sportfreunde Friedrichsdorf – SV Gronau, FC Neu-Anspach – FSV Friedrichsdorf, Spvgg. 05 Oberrod – 1. FC-TSG Königstein, FG 02 Seckbach – TSG Niederrad, Türkischer SV Bad Nauheim – Spvgg. 03 Fechenheim (alle So., 15.00).

**Kreisoberliga Hochtaunus:** FV Stierstadt – FC 06 Weißkirchen (Do., 19.30), FC Neu-Anspach II – SG Eintracht Feldberg (So., 13.00), FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – SG Eschbach/Wernborn, SG Ober-Erlenbach – Eintracht Oberursel, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SG Oberhöchstadt (in Burgholzhausen), SV Teutonia Köppern – FC 09 Oberstedten, EFC Kronberg – SV Seulberg, SGK Bad Homburg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (alle So., 15.00).

**Kreisliga A Hochtaunus:** Usinger TSG II – DJK Helvetia Bad Homburg II (So., 12.45), Sportfreunde Friedrichsdorf II – SG Eschbach/Wernborn II (So., 13.15), 1. FC 04 Ober-

ursel – FSV Steinbach, FC Mammolshain – FSV Friedrichsdorf II, SG Hundstadt – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (alle 15.00).

**Kreisliga B Hochtaunus:** EFC Kronberg II – SG Westerfeld (So., 13.00), FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II – SV Bommersheim, SG Ober-Erlenbach II – Eintracht Oberursel II, SGK Bad Homburg II – SV Teutonia Köppern III (alle So., 13.15), TuS Merzhäusen – SG Eintracht Feldberg II, SG Mönstadt/Grävenwiesbach – FC 06 Weißkirchen II (beide So., 15.30).

**Kreisliga C Hochtaunus:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – TV Burgholzhausen II (Fr., 20.00), FSG Niederlauken/Laubach – FSV Steinbach II (So., 15.00).

**Kreisliga C Hochtaunus, Pokalwettbewerb:** FC Mammolshain II – SV Seulberg II (So., 13.15), SG Oberhöchstadt II – SV Bommersheim II (So., 15.00).

**Futsal-Regionalmeisterschaft E-Jugend:** mit JSG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (So., 10.00; Sporthalle der Integrierten Gesamtschule (IGS) Stierstadt). (gw)

## Pokal-Endrunde am 16. März

**Hochtaunus** (gw). Die Fußball-Mannschaften der Taunus Sparkasse, von GIZ, Fresenius und TKIS ermitteln am Montag, 16. März, ab 18.35 Uhr in der Sporthalle der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) den Pokalsieger des Betriebssport-Verbands Hessen im Bezirks Taunus. Am zweiten Vorrunden-Spieltag der Pokalrunde ist am Montagabend

in Stierstadt wie folgt gespielt worden: Hanon Systems – Fresenius 1:2, Hanon Systems – TKIS 3:4 und Fresenius – TKIS 7:2.

Am ersten Spieltag hatten sich die Teams von GIZ und Taunus Sparkasse für die Endrunde qualifiziert. Die Taunus Sparkasse kann nach dem Gewinn der Meisterschaft das Double gewinnen.

## HTG muss in Oberliga absteigen

**Hochtaunus** (gw). Das war's dann wohl. In der Volleyball-Regionalliga Südwest haben die Damen der HTG Bad Homburg im Derby bei der Frankfurter Eintracht eine glatte 0:3-Niederlage kassiert und stehen zwei Spieltage vor Abschluss der Saison mit zehn Punkten zusammen mit den Biedenkopf-Wetter Volleys (8) als Absteiger in die Oberliga Hessen fest.

In den letzten beiden Begegnungen muss das Team von Trainer Jens Völkel und Kerstin Bernius auch noch gegen die beiden Spitzenteams antreten, die derzeit noch um die Meisterschaft

kämpfen. Am 14. März erwartet die HTG den Tabellenzweiten VSG Saarlouis um 19.30 Uhr im Feri-Sportpark, und beim Saisonfinale am 22. März müssen die Bad Homburgerinnen um 15 Uhr beim Spitzenreiter FC Wierschen antreten. Die Volleyball-Männer des TV Bommersheim haben das Heimspiel dieser Saison in der Oberliga Hessen gegen den Tabellennachbarn TV Biedenkopf mit 2:3 verloren und bleiben mit 32 Punkten auf Rang vier. Die nächste Partie bestreitet der TVB am 14. März um 18 Uhr bei Orplid Darmstadt.

## 22 104 Euro Fördermittel für zehn Sportvereine im Kreis

**Hochtaunus** (gw). „Dies gehört zu den schönsten Aufgaben des Sportkreis-Vorsitzenden“, kommentierte Norbert Möller (Steinbach) die Überreichung der Bewilligungsbescheide an die Vertreter von zehn Sportvereinen aus dem Hochtaunuskreis, die Zuwendungen in Höhe von 568,85 bis 7000 Euro in der Sportkreis-Geschäftsstelle in Oberursel in Empfang nehmen konnten.

Den größten Anteil an der stolzen Summe von insgesamt 22 104,26 Euro bekam der Luftsportclub Bad Homburg, dessen Bau einer Flugzeughalle vom Landessportbund Hessen mit 7000 Euro bezuschusst worden ist. Der Tennis-Club Obernhain hat 3500 Euro für die Sanierung der Sanitäranlagen erhalten, der 1. FC 04 Oberursel 2761,89 Euro für die Anschaffung von Fußballtoren und der SV „Frisch Auf“ Emmershausen 2722,20 Euro für die Anschaffung von Trampolinen. 2180,40 Euro bekam der Turnverein Schloß-

born für eine Airtrack-Bahn und einen dazu gehörenden Transportwagen und 1214,86 Euro der Leichtathletik-Club Steinbach für Sportgeräte.

Für Matten erhielt der Judoclub „DANTAI“ Neu-Anspach 930 Euro. 626,06 Euro bekam der Fußball-Club Laubach für die Sanierung des Rasenplatzes, und mit 600 Euro wurde der Defibrillator bezuschusst, den der Tennis-Club Neu-Anspach für seine Anlage an der Hochwiese angeschafft hat. Der Erwerb von Turngeräten durch die TSG Friedrichsdorf ist vom Landessportbund mit 568,85 Euro finanziell unterstützt worden.

Informationen zur Bezuschussung von Sportvereinen, Fortbildungen und Ehrungen gibt es bei der Sportkreis-Geschäftsstelle in der Marxstraße 20 in Oberursel. Geschäftsstellen-Mitarbeiterin Claudia Sartorius ist dort unter Telefon 06171-923215 oder per E-Mail an info@sk-ht.de erreichbar.



Sportkreis-Vorsitzender Norbert Möller (stehend, 2. v. r.) überreicht die Zuschüsse zusammen mit einigen Vorstandsmitgliedern in der Sportkreis-Geschäftsstelle in Oberursel. Foto: gw

# Nur Anke Kettermann-Lang schafft es aufs Treppchen

**Hochtaunus** (fk). Die sonst so erfolgsverwöhnten Altersklassen-Sportler aus dem Taunus hatten bei den deutschen Hallen-Meisterschaften (Senioren) in Erfurt diesmal einen schweren Stand. Das heimische Quintett kehrte vom Saisonfinale „unter dem Hallendach“ mit lediglich einer Medaille zurück.

Mit Anke Kettermann-Lang war es die einzige weibliche Athletin aus der Region, die den Sprung aufs Treppchen schaffte. Die Weitspringerin im Trikot des Königsteiner LV machte es aber spannend. Mit 4,99 Metern blieb die sportliche Flugbegleiterin hinter ihren eigenen Erwartungen zurück, konnte sich aber DM-Bronze in der Altersklasse W35 sichern. An der Spitze machten Rebecca Dürr (VfB Stuttgart/1.) und Christine Port (VT Zweibrücken/2.) den Titel unter sich aus und sprangen starke 5,64 Meter. Kettermann-Lang, die im Winter schon 5,25 Meter sprang, hätte hier schon ihre Freiluft-Bestmarke (5,53 Meter) klar steigern müssen, und bei der Titelvergabe mitreden zu können.

Ebenfalls im Weitsprung war Klemens Griebner (TSG Oberursel) aktiv. Der mehrfache Medaillen-Gewinner bei Senioren Welt- und Europameisterschaften fand aber diesmal gar nicht richtig in die Spur.

Der beste Sprung des M65er wurde bei 4,57 Metern gemessen, was nur zum undankbaren vierten Platz reichte. Ärgerlich, denn für „Bronze“ wären nur drei Zentimeter mehr nötig gewesen. So konnte diesmal „Hessen-Kollege“ Georg Arnreich (TV Jahn Neuhaus) über Edelmetall jubeln. Griebner, der mit einer Meldeleistung von 5,05 Metern angreift war, hätte eigentlich um den Titel mitbringen müssen. Der Mann aus der Brunnenstadt trat dann auch über 60

Meter Hürden und beim Dreisprung nicht mehr an. Auch Kurt Milleck (HTG Bad Homburg) trat zu seinem Wettkampf nicht an. Der Hochspringer (Meldewert 1,17 Meter) wäre in der M75 mit von der Partie gewesen.

Eine schöne Steigerung über 60 Meter zauberte bei den M45ern Elvis Wemyss (TSG Wehrheim) auf den Tartanbelag. Seine 60-Meter-Zeit von 8,38 Sekunden vom Hallen-Meeting in Kalbach steigerte der gebürtige Inder auf gute 8,10 Sekunden. Das reichte in Erfurt aber trotzdem nicht, um in die nächste Runde einzuziehen. Hierfür wären 7,85 Sekunden nötig gewesen.

Routiner Adrian Ernst (ebenfalls TSGW) hoffte bei seinem Start in Thüringen, bei der Vergabe der Bronzemedaille im Kugelstoßen ein Wörtchen mitreden zu können. Der M50er hatte in dieser Wintersaison bereits eine Weite von 13,20 Metern markiert und hoffte auf einen Stoß im Bereich von 13,50 Metern. Das klappte auch bestens. Im letzten Versuch flog die Kugel auf 13,59 Meter. Damit war Ernst der beste Hesse im Feld, belegte den fünften Platz und konnte zwei weitere Stöße im 13er-Bereich anbieten. Auch die Bronzemedaille war gar nicht so weit entfernt. Sie ging mit 13,71 Metern an Michael Bott (TSV Fahrndorf).

Rund zwei Stunden nach dem Kugelstoßen nahm „Adi“ bei den deutschen Winterwurf-Meisterschaften dann auch noch den Diskus in die Hand. Hier klappte es mit der anvisierten 40-Meter-Weite leider nicht. Das 1,5 Kilogramm schwere Sportgerät hatte bei 38,77 Metern wieder Bodenkontakt. Damit war Ernst auf Rang sechs erneut bester hessischer Werfer.

## „Fahr Wohl“: drei Teams, drei Siege

Der Radfahrverein „Fahr Wohl“ Stierstadt ist bei der Bezirksmeisterschaft in Wölfersheim mit drei Mannschaften gestartet – das sind elf Sportler. Und alle drei Teams holten einen ersten Platz. Für den Vierer Kunstradsporthon Elite offen mit Florian Scheller, Philipp Krämer, Stefanie Geibel, Sabine von Bergerund Ersatzmann Sebastian Cleer bedeuteten die erreichten 80,69 Punkte nicht nur den Sieg, sondern auch die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft. Im Vierer Kunstradsporthon Schülerinnen U15 zeigten Antonia Schneider, Louisa Volkmar, Loja Chen und Xiao Shan Yang mit 22,82 Punkten eine neue persönliche Bestleistung. Gleiches gilt für den Sechser Kunstradsporthon Schülerinnen U15, mit dem Antonia Schneider, Pia Gachet, Louisa Volkmar, Loja Chen, Xiao Shan Yang und Charlotte Puscher (Foto) ebenfalls in neuer persönlicher Bestleistung mit 21,07 Punkten den ersten Platz belegten. Der nächste Start erfolgt bei der Hessenmeisterschaft der Elite am 8. März in Rockenberg. Foto: Geibel



## Dieter Rothenbücher wiedergewählt

**Hochtaunus** (gw). Der 62-jährige Dieter Rothenbücher vom FSV Steinbach, der sich seit Juni 2005 im Amt befindet, ist im Vereinsheim der Usinger TSG von den Vereinsjugendleitern für weitere vier Jahre zum Jugendwart im Fußballkreis Hochtaunus gewählt worden.

Ebenfalls einstimmig wurden zwei weitere Mitglieder des Kreisjugendausschusses (KJA) unter der Regie von Kreisfußballwart Andreas Bernhardt in ihren Ämtern bestätigt: Hermann Diehl als Stellvertreter sowie Ricardo Almeida (beide SGK Bad Homburg) als Jugendbildungsbeauftragter. Neue Mitglieder im KJA sind Aleksander Vuletic (SG Blau-Weiß Schneidhain) als Referent für Schulfußball sowie Daniel Hambach (SG Westerfeld) als Referent für Mädchenfußball.

En bloc in ihren Ämtern bestätigt wurden die Beisitzer Isabell Keil (Usinger TSG), Michael Leidig, Wolfram Jungmann (beide Sportfreunde Friedrichsdorf), Peter Fröhlich (TSG Wehrheim), Thorsten Picha (SV Teutonia Köppern), Meik Stupp (EFC Kronberg) und Kirsten Stein (SG Ober-Erlenbach). Die durch die Vereins-Jugendleiter erfolgten Wahlen müssen noch auf dem Kreisfußballtag bestätigt werden, der am 6. März ebenfalls in Usingen stattfindet.

In seinem ausführlichen Rechenschaftsbericht ließ Rothenbücher die wesentlichen Ereignisse in den letzten vier Jahren nochmals Revue passieren. Dazu gehört vor allem die Einfüh-

rung des „Digitalen Spielerpasses“, den der Hochtaunuskreis neben den Senioren auch im Bereich der A-, B- und C-Jugend als Pilotprojekt im Bereich des hessischen Fußballverbands eingeführt hat. „Auch die Formulare für die Turnieranträge und die Hallensekretäre sind inzwischen papierlos, was für alle Beteiligten eine große Erleichterung ist“, kommentierte Rothenbücher die Entwicklung weg von gedruckten Formularen hin zum Internet.

Nachdem im Hochtaunuskreis in der Halle bereits seit 2008 Futsal gespielt wird, öffnet sich der KJA nun auch der Kleinfeld-Variante Funino für die Bambinis. Ab März nehmen 34 F-Jugendmannschaften und 16 G-Jugendteams an den Premieren-Turnieren teil, die den normalen Spielbetrieb mit Fairplay-Charakter (ohne Ergebnismeldung) ergänzen.

Aktuell nehmen 236 Mannschaften in sieben Altersklassen von der U7 bis zur U19 in diesem Landkreis am Spielbetrieb teil. Die Zahl ist damit seit dem vorigen Kreisjugendtag im Jahr 2016 in Hundstadt – da waren es 234 – praktisch unverändert geblieben. Die Kreis-Pokalendspiele 2020 werden am 26. April von der SG Ober-Erlenbach ausgetragen, die heuer auf ihr 100-jähriges Vereinsbestehen zurückblicken kann. Am 29. Juni werden bei der letzten Jugendleitersitzung in dieser Saison die Weichen für die Spielzeit 2020/21 gestellt, in der im Hochtaunusgebiet wieder rund 3500 Jungen und Mädchen ihren Lieblingssport ausüben werden.



So sehen sie sich am liebsten und ihre Fans natürlich auch: die TSGO-Damen als Feierbiester, singend von „Orschel, dem geilsten Club der Welt“.

Foto: js

## TSGO-Feierbiester beim 27:34 im ungeordneten Rückzug

**Oberursel** (js). Blicke der Verzweiflung, verdrückte Tränen unterm übergestülpten Handtuch, Fassungslosigkeit auf fast allen Gesichtern. Auf den Gesichtern derer, die das kleine Desaster auf dem Spielfeld zu verantworten hatten, aber auch in den Mienen derer, die von außen keinen Zugriff mehr bekommen haben. Es lag an diesem Samstagabend etwas in der Luft, das mehr zeigte als Enttäuschung über eine Niederlage. Ernüchterung über die Entstehungsgeschichte eines Abstiegs in die Zone des Mittelmaßes. Die TSGO-Handballerinnen, als Feierbiester bekannt, nach jedem Sieg mit euphorischem Singkreis auf dem Spielfeld, waren plötzlich in einem Niemandsland negativer Gefühle angekommen. Scheinbar unaufhaltsam diese Welle, die da gegen sie schwappte.

Die heimische Festung in der EKS-Sporthalle geknackt, es war die vierte Niederlage der TSG Oberursel im sechsten Spiel des Jahres. Zwei Siege gegen die Schlusslichter der Liga, der Rest meist saftige Niederlagen. Eine unbekannt Situation für die vom Erfolg verwöhnten jungen Damen. Meistertitel in Serie ist ihr Programm, mal abgesehen vom kurzen Ausflug in die 3. Liga. Zum Halbzeit-Titel hat es auch jetzt wieder gelangt, doch nun der Absturz. Nach der 27:34-Heimniederlage gegen die HSG Wetzlar ist die TSGO nur noch Dritter, ein Team unter vielen. Angekommen im Mittelmaß, wie der enttäuschte Trainer Paul Günther konstatierte. Die Breite in der Spitze, wie man gerne sagt, ist in der Handball-Oberliga eine Ausdehnung des Mittelmaßes. Sieben Mannschaften dürfen plötzlich fünf Spieltage vor Saisonabschluss von der Meisterschaft träumen, die zum Aufstieg in die 3. Liga berechtigt. „Willkommen im Mittelmaß“. Drei Worte, ein Satz wie eine Klat-

sche. Der Trainer soll ihn gesagt haben, andere werden ihn gedacht haben. Noch immer ist die TSGO die Mannschaft mit den meisten erzielten Toren, doch in der Abwehr reicht es im Verbund mit den Torfrauen nur noch zu einem Abstiegsplatz. Vier Niederlagen in sechs Wochen, mit 32 bis 38 Gegentoren, das spricht Bände, da schafft selbst der legendäre „Orschel-Express“ im geschwächten Zustand nicht mehr die Wende.

Bis zur Halbzeit konnte Oberursel beim Stand von 15:16 noch hoffen, wie so oft das Ruder im Finish noch herumzureißen. Ein Spiel der schwächeren Kategorie mit dem Sieg im Schlusspurt noch zu versilbern. Die Crunchtime aber gehörte eindeutig Wetzlar, das auch das Hinspiel schon deutlich mit 31:25 für sich entschieden hat. Mit Pluspunkten auf fast allen Positionen und unbedingtem Siegeswillen. Ein Tor gelang der TSGO im finalen Zehn-Minuten-Korridor, das letzte durch Viktoria Heilmann zum 27:29 nach 53:23 Minuten. Der folgende 5:0-Lauf Wetzlars ein Triumph für die Gäste, ein Desaster für die Gastgeberinnen.

Verrückt genug, dass in dieser Liga in dieser Saison scheinbar alles möglich ist. Schon mit einem Sieg in Hüttenberg am Samstag könnte der amtierende Hessenmeister aus Oberursel wieder an die Spitze zurückkehren, wenn Wetzlar seine Erfolgsserie im Derby gegen Ligaprimus HSG Lumdatal fortsetzt und TuS Kriftel einen Punkt gegen Walldorf abgibt. Um in Hüttenberg zu bestehen, müssten Alicia Zeiler, Miriam Aassou (Tor), Lisa Greb (2), Seline Walde (1), Berit Mies (4), Jana Sellner (5), Nadine Okrusch (5), Viktoria Heilmann (4), Katharina Löbrich (3/2), Sasha Müller (3), Adrienn Zsigmond und Caroline Stahl aber alle eine Schippe drauflegen.

## Tag der offenen Tür mündet in 39:36

**Oberursel** (js). „Interesse am Verteidigen war nicht wirklich vorhanden.“ Ein Satz, der ziemlich genau ausdrückt, was den 39:36-Heimsieg der TSG Oberursel gegen die MSG Sulzbach/Niederhofheim trotz vieler Tore zu einer langweiligen Angelegenheit machte. Kam die Aufforderung von der Trainerbank zur Intensivierung der Abwehrarbeit gegen einen in der Spielanlage schwachen Gegner, wurde sie schlicht ignoriert. So lange es vorne läuft, man hatte ja einen Timo Günther in den Reihen, der auf beiden Seiten des Spielfelds zur Sache ging und die Leidenschaft an den Tag legte, die ein Coach von allen Akteuren verlangt. Seine Disqualifikation nach dritter Zeitstrafe hatte sich Günther in positivem Sinn redlich verdient, die Auszeichnung „Man of the match“ durch seine gewaltige Wurfkraft vom Kreis und aus dem Rückraum. Zwölf Tore sind in der Bezirksoberliga eine ordentliche Hausnummer.

Wieder einmal hat die TSG Oberursel an der 40er-Marke gekratzt und steht mit 615 erzielten Toren deutlich an der Spitze der Liga, in der Gesamtwertung bleibt ihr aber nur der vierte Platz mit fünf Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz, der noch mit Aufstiegschancen verbunden ist. Der Angriff gewinnt Spiele, die Abwehr Meisterschaften, lautet eine alte Handballer-Weisheit. Wer zu wenig Interesse am Verteidigen hat, bleibt am Ende draußen, wenn's um Titel und Aufstieg geht. Die bisher vier Spiele gegen die Top-

Drei-Teams der Liga hat die TSGO allesamt verloren.

Gegen die Spielgemeinschaft aus dem Main-Taunus hat eine durchschnittliche Leistung für den Sieg gereicht. Der bis zur Pause sukzessive herausgearbeitete Fünf-Tore-Vorsprung (23:18) konnte wenig später sogar auf 28:20 ausgebaut werden. Im Sack hatte das Team von Trainer Jürgen Merz den Gegner trotzdem bis kurz vor dem Ende nicht. „Wachsamkeit, Sachlichkeit, Disziplin“ hatte der Coach in seiner gewohnten Art immer wieder eingefordert, vor allem Disziplin ließ das Team in der Endphase mit riskanten Aktionen und einer Zeitstrafe wegen Meckerns absolut vermissen. Als hätten die Jungs auf der Platte es erst in der Auszeit nach 48 Minuten gemerkt, auf der Anzeigetafel stand plötzlich nur noch 31:30 für Oberursel. Wieder musste Timo Günther als Aufräumer vorne und hinten in Aktion treten und der in der Schlussphase wieder zurück ins Tor gewechselte Ian Michelson noch einmal als „Killer“ gegen einen frei durchgebrochenen Sulzbacher klären, damit letztendlich die zwei Punkte der Hoffnung notiert werden konnten.

Am Samstag dürfen sich Ian Michelson, Kilian Witzel (Tor), Timo Günther (12), Janosch Juli (7/4), Felix Brühl (6), Yanik Scheich (4), Jonas Schmidt (3), Alexander Mertzlin (2), Robert Avemann (2), Giovanni Illestro (2), Max Macho (1) und Martin Walz beim Tabellenletzten Sindlingen/Zeilsheim aufbauen.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**  
Oberhöchstatter Straße 18b

**Reiner Göpfert**  
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de  
www.christuskirche-oberursel.de

**Sonntag, 8. März**  
9.30 Uhr Gottesdienst (Meinecke)

**Ev. Auferstehungskirche**  
Ebertstraße 11

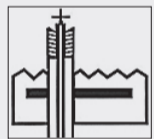
**N. N.**  
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de  
www.auferstehungskirche-oberursel.de

**Sonntag, 8. März**  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
und Kindergottesdienst (Meinecke)

**Ev. Heilig-Geist-Kirche**  
Dornbachstraße 45

**Tanja Sacher**  
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45  
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr,  
Do. 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 06171-910733  
E-Mail: tanja.sacher@ekhn.de  
ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn.de

**Sonntag, 8. März**  
9.30 Uhr Lima-Gottesdienst mit Mahlfeier  
(Sacher)

**Ev. Kreuzkirche Bommersheim**  
Goldackerweg 17

**Constanze Adam-Mikosek (Elternzeit)**  
Gemeindebüro: Goldackerweg 17  
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr  
Telefon: 06171-6987831  
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de  
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

**Sonntag, 8. März**  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
(Zesch)

**Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach**  
Kirchgasse 5

**Herbert Lütke/Werner Böck**  
Gemeindebüro: Untergasse 29  
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,  
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-74876  
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
www.st-georgsgemeinde.de

**Sonntag, 8. März**  
10 Uhr Gottesdienst (Böck)

**Ev. Kirche Oberstedten**  
Kirchstraße 28

**Anika Rehorn**  
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25  
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr  
Telefon: 06172-37294  
E-Mail: ev.kirchengemeinde.oberstedten@ekhn-net.de  
www.evangelisch-oberstedten.de

**Sonntag, 8. März**  
10.30 Uhr Kreativer Familiengottesdienst  
mit Kindergottesdienst (Rehorn),  
danach Saftbar

**Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen**  
Weißkirchener Straße 62

**Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig**  
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62  
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-72488  
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de  
www.versoehnungsgemeinde.de

**Sonntag, 8. März**  
10 Uhr Gottesdienst (Jacob)  
11.15 Uhr Krabbelgottesdienst  
(Neumann-Hönig)

**Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde**  
Altkönigstraße 154

**Theodor Höhn**  
Telefon: 06171-24977  
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

**Sonntag, 8. März**  
10 Uhr Hauptgottesdienst mit  
Kindergottesdienst und Kinderbetreuung

**Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74**

**Patrick Will**  
Sprechzeiten: Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr  
Telefon: 06171-26733  
E-Mail: info@oberursel.feg.de  
www.oberursel.feg.de

**Sonntag, 8. März**  
10 Uhr Gottesdienst (Will)

**Alt-Kath. Franziskus-Kirche**  
Geschwister-Scholl-Platz

**Christopher Weber**  
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde  
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main  
Telefon: 069-709270  
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de  
www.frankfurt.alt-katholisch.de

**Sonntag, 8. März**  
10 Uhr Eucharistiefeier

**FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**  
**Adventgemeinde**

Schulstraße 38  
**Stefan Löbermann**  
Telefon: 0171-7160591  
www.adventisten-oberursel.de

**Samstag, 7. März**  
10 Uhr Gottesdienst (Bauermann)

**International Christian Fellowship of the Taunus**  
Hohemarkstraße 75

**Carsten Lotz**  
Telefon: 06171-923143  
www.icf-frankfurt.com

**Sonntag, 8. März**  
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

## PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach**  
Marienstraße 3

**Andreas Unfried**  
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Mo. bis Do. 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06171-979800  
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de  
www.kath-oberursel.de

**Ökumenische Kirche „Die Waldgemeinde“**

Franzosenek, vor der Ravenstein-Hütte

**Reinhard Düsterhöft**  
Telefon: 06171-22999  
E-Mail: reinhard.duesterhoeft@t-online.de  
www.geistreich.de

**Sonntag, 8. März**  
14.30 Uhr Gottesdienst, Neuhausstraße 59  
(Kallenbach)

**Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord**  
Eisenhammerweg

**Samstag, 7. März**  
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim**  
Lange Straße 106

**Sonntag, 8. März**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach**  
Untergasse 27

**Sonntag, 8. März**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)

**Klinik Hohe Mark**  
Friedländerstraße 2

**Annette Lenhard**  
Telefon: 06171-2047040  
www.hohemark.de

**Sonntag, 8. März**  
10 Uhr Moderner Gottesdienst mit Segnung  
(Lenhard)

**New Life Church Oberursel**  
Tanzschule  
im Alten Bahnhof Oberursel

**Lennart Claus**  
Telefon: 0157752-10713  
www.newlifechurch.site

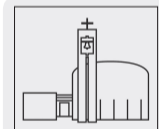
**Sonntag, 8. März**  
10.30 Uhr Gottesdienst

**Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt**  
St.-Sebastian-Straße 2

**Sonntag, 8. März**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen**  
Bischof-Brand-Straße 13

**Sonntag, 8. März**  
11 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)

**Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten**  
Landwehr 3

**Sonntag, 8. März**  
11 Uhr Eucharistiefeier mit begleitender  
Kinderkirche (Unfried)

**Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt**  
Marienstraße 3

**Sonntag, 8. März**  
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche Liebfrauen**  
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

**Sonntag, 8. März**  
18 Uhr Bußgottesdienst (Unfried/Xavier)  
18 Uhr Fastenpredigt  
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



## PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)  
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

**Pietät Röhrl** MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim  
Telefon 0 61 71 - 41 38  
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,  
den Abschied eines geliebten Menschen ganz  
nach Ihren Wünschen zu gestalten.  
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und  
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

Ich weiß nicht wohin ich gehe,  
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie  
in den schweren Stunden des Abschieds  
mit unserer fachlichen Kompetenz.

**Pietät Jamin**

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

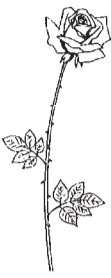
Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,  
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



WIR GEDENKEN

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit. Sie hat viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit ihr wird stets in uns lebendig sein.



**Christa Hofer**

geb. Probst  
\* 27. 2. 1942 + 14. 2. 2020

In Liebe  
Anne und Bernd Heimbach mit Charlotte  
sowie alle Freunde

61440 Oberursel, Homburger Landstraße 21

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 11. März 2020 um 14.00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Bommersheim statt.

Wenn die Eine ohne den Anderen nicht mehr kann,  
Und der Andere ohne die Eine nicht mehr will.  
Die Spuren Eures Lebens sind für uns Überall,  
Gedanken, Bilder, Sprüche und Augenblicke.  
Sie werden uns an Euch erinnern,  
uns glücklich, traurig und mutig machen aber nie  
werden sie uns Euch vergessen lassen.

**Adi Sakraschingsy**

\* 26. November 1940 † 27. Februar 2020

**Lilo Sakraschingsy, geb. Heyer**

\* 04. März 1943 † 08. September 2019

In stiller Liebe haben wir Abschied genommen  
Angelika Ocks geb. Heyer und Familie  
Martina Püpke geb. Sakraschingsy und Familie  
Petra Mau geb. Sakraschingsy und Familie  
Sabine Sakraschingsy und Familie

In Liebe und Dankbarkeit und voller Hoffnung auf ein Wiedersehen in einer anderen, uns unbekanntem Welt, nehmen wir in Trauer Abschied von unserem geliebten Vater, Schwiegervater und Opa.



**Helmut Schenck**

\* 09. 12. 1946 † 18. 02. 2020

Die Beerdigung findet am 11.03.2020 um 9 Uhr am Friedwald Weilrod statt.

Beileidsbekundungen am Grab sind nicht erwünscht.

**NACHRUF**

Am 19. Februar 2020 verstarb unsere langjährige Mitarbeiterin

**Anne Glaser**

im Alter von 58 Jahren.

In den mehr als 25 Jahren ihres Wirkens bei der Stadt Oberursel (Taunus) haben wir Frau Glaser als eine zuverlässige, hilfsbereite und beliebte Mitarbeiterin kennen und schätzen gelernt.

Ihr Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer und hinterlässt bei uns eine schmerzliche Lücke.

Wir werden Frau Glaser in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Oberursel (Taunus), den 27. Februar 2020

Stadt Oberursel (Taunus)

Der Magistrat  
**Hans-Georg Brum**  
Bürgermeister

Der Personalrat  
**Jens Gessner**  
Vorsitzender



Machen die Dringlichkeit der ambulanten Palliativversorgung Schwerkranker im Hochtaunuskreis deutlich (v. l.): Ulrike Ihlefeld, Dr. Michael Hentschel, Cornelia Jung, Gerda Meinel-Kexel von Accadis, Ursula Rühl von der Rheinberger-Stiftung und Fridtjof Biging bei der Übergabe von Spenden an das AAPV-Projekt. Foto: Bergner

**Hilfe für Schwerkranke nachts und am Wochenende**

**Hochtaunus** (a.ber). Es geht um Menschen mit Demenz, einer chronischen Krankheit oder Herzinsuffizienz – um Menschen, die schwer erkrankt sind: Welcher Angehörige hat sich da nicht schon einmal gefragt, wen er rufen soll, wenn akute Probleme auftreten, jedoch der palliativ behandelnde Hausarzt wegen Wochenendes oder in der Nacht nicht zur Verfügung steht? „Notärzte und der Ärztliche Bereitschaftsdienst sind nicht palliativ ausgebildet“, sagt der Palliativmediziner Dr. Robert Gaertner. Und dann bleibe oft nur die sofortige Einweisung in ein Krankenhaus – und das meist gegen den erklärten Willen der Schwerkranken, die lieber zu Hause bleiben wollen. Wer an Wochenenden oder nachts Hilfe braucht, kann sich im Hochtaunuskreis seit einigen Jahren an die „Allgemeine ambulante Palliativversorgung“ (AAPV) wenden. 2016 hatte sich die zivilgesellschaftliche Arbeitsgruppe „Dr. Michael Hentschel AG“ um den Oberurseler Internisten Dr. Hentschel gegründet, in der sich ehrenamtlich tätige palliativ ausgebildete Menschen am Ort in Notlagen zwischen 16 und 8 Uhr und an Wochenenden um Schwerkranke kümmern. Die AAPV schließt seither somit eine Versorgungslücke für Schwerkranke. Diese Arbeitsgruppe im Hochtaunuskreis hat seit 2018 ein dreijähriges Pilotprojekt am Laufen, mit dem Ziel, zu zeigen, dass eine AAPV sehr kosteneffektiv im Sinne des Patienten möglich ist, sodass am Ende des Pilotprojekts eine offizielle Übernahme dieser Versorgungsform durch die Krankenkassen erfolgen soll.

Geht es um schwere, zum Tode führende Erkrankungen mit einer hohen Symptomlast – wie Angst, Verzweiflung, Schmerzen, Luftnot, Verblutungsgefahr und Überforderung des familiären Umfelds – hat die Bevölkerung in Deutschland laut Gesetz seit 2007 einen Anspruch auf eine ambulante palliative Versorgung zu Hause. Die sogenannte „Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung“ (SAPV), die von den niedergelassenen Ärzten verordnet und zu 100 Prozent von den Krankenkassen bezahlt wird, wird dann tätig. Seit 2010 verfügt das Land Hessen über eine flächendeckende SAPV-Versorgung. Auch im Hochtaunuskreis stehen Teams mit ausgebildeten Fachkräften und Palliativmedizinerinnen zur Verfügung. Das zusätzliche Angebot der AAPV – nachts, an Wochenenden, Feiertagen und zu den Zeiten, in denen hausärztliche Praxen geschlossen bleiben – stellt sicher, dass zu Hause und auch in Pflegeheimen rund um die Uhr eine Palliativversorgung verfügbar ist. Die AAPV-Fachkräfte können beurteilen, wann eine zusätzliche Versorgung

durch das SAPV-Team erforderlich wird. „Ziel der Dr. Hentschel AG war es immer, zu verhindern, dass schwerkranke Menschen in eine – auch kostenintensive – Krankenhausversorgung überführt werden, wenn sie es wünschen, zu Hause oder im Pflegeheim zu bleiben“, so Ulrike Ihlefeld vom ehrenamtlichen AAPV-Team. Patienten werden nur in Abstimmung mit ihrem Hausarzt in den AAPV-Piloten aufgenommen. Der Pilot arbeitet mit dem Patienteninformationssystem palliDOC, das allen Beteiligten, also den Hausärzten, dem Palliativteam, den Apotheken und Sanitätshäusern einen digitalen Austausch zum jeweiligen Patienten und seiner Versorgung ermöglicht. „Hier wünschen wir uns eine noch größere Beteiligung der Hausärzte im Hochtaunuskreis“, sagt Dr. Robert Gaertner. Im Jahr 2019 hat das AAPV-Team insgesamt 107 Patienten versorgt und somit geholfen, 40 nicht gewollte Krankenhauseinweisungen zu vermeiden. Der Pilot arbeitet zurzeit mit 61 der 144 Hausärzte des Kreises zusammen.

**Fünf ausgebildete Fachkräfte**

Finanziert wird das Pilotprojekt, das einen monatlichen Bedarf von etwa 10 000 Euro hat, derzeit durch Spenden. So haben die Accadis-Hochschule unter Managerin Gerda Meinel-Kexel gerade wieder 10 000 Euro, und die Liselott und Klaus Rheinberger-Stiftung 20 000 Euro gespendet. Ziel des Pilotprojektes AAPV, das eng mit der Bad Homburger Stabstelle der palliativen SAPV-Versorgung zusammenarbeitet, ist eine Überführung in die Regelfinanzierung der Krankenkassen, wie Projektleiterin Cornelia Jung und Projektleiter Fridtjof Biging erklären. Wenn dies gelinge, sei die Aufgabe der Dr. Hentschel AG erledigt und gelungen, so deren Mitglied Hans-Jörg Todt, der auch Vorsitzender des Bad Homburger Hospizvereins ist. Das AAPV-Projekt bietet nach wie vor eine Ausbildung zur Palliativ Care-Fachkraft an – derzeit sind drei Kräfte in Ausbildung, und fünf ausgebildete Fachkräfte im Hochtaunuskreis stehen auf 450-Euro-Basis rund um die Uhr für die Versorgung Schwerkranker zur Verfügung. Erste Reaktionen aus dem hessischen Ministerium lassen auf eine Genehmigung des Projekts und dahingehende Verhandlungen mit den Krankenkassen zum Herbst 2020 schließen, so Dr. Gaertner. Es sei davon auszugehen, dass die AAPV allein durch die von ihr verhinderten und nicht gewollten Krankenhauseinweisungen ihre eigenen Kosten wieder erwirtschafte.

**Gottesdienste zum Weltgebetstag**

**Oberursel** (ow). „Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken. Sie haben den Bibeltext: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh“, ausgewählt. Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung. Die Frauen wissen, wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben. Oft werden Frauen

nach dem Tod ihres Mannes von der Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen. Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Die Weltgebetstagsgottesdienste in der Pfarrei St. Ursula finden am Freitag, 6. März, um 18 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Steinbach, Untergasse 29, ebenfalls um 18 Uhr in der katholischen Kirche St. Crutzen in Weißkirchen, Bischof-Brand-Straße 13, und um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Petrus Canisius in Oberstedten, Landwehr 3, statt.

# lokal & von privat an privat

## KLEINANZEIGEN

### ANKÄUFE

**Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht.** Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. [www.kunsthandel-bursch.de](http://www.kunsthandel-bursch.de)

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Ankauf von hochwertigen** Armbanduhren. Omega, Rolex, IWC, Patek Philippe und weitere. Auch defekt. Tel. 0162/5988179

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Sammler sucht Bücher,** Briefmarken, Uhren und alte Fotoapparate. Tel. 0157/81306386

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Ankauf von Pelzen u. Nerzen** aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhr, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

### AUTOMARKT

**Audi A3 Sportback 1,6 Tdi,** Bj. 06/2016, 95tkm, gut ausgestattet (Navi, etc.) nur von Audi gewartet. 13.890,- €  
Tel. 0176/69369468 ab 16 Uhr

### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Sammler sucht Omas / Opas** Auto, Campingbus oder Traktor. Nur in sammelwürdigem Zustand! Tel. 06642/9182880

### MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Oldtimer-Motorrad,** NSU Konsul 350, Bj. 51, lang abgemeldet, guter Zustand, nur 3950,- €. Tel. 06181/74414

### REIFEN

**4 Sommerreifen/FEN225/50 R16** W-RA NPRD72 auf Alufelgen für DB C-Klasse, auch T-Modell, 200,- €. Tel. 06172/83232

### KENNELNERN

**V & B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Ankauf von:** Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 - 20:00 Uhr Tel. 06104/9879903

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**Privater Sammler mit jahrelanger** Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

**Herr Daniel kauft:** Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

**Zinn, Militaria:** Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

**Bargeld sofort!** Kaufe Pelze aller Art zahle von 200 -7000,- € in bar kaufe auch antike Möbel Orient Teppiche alles aus Großmutter Zeit Modeschmuck-Goldschmuck aller Art Münzen und Armbanduhrer uvb Hausbesuche seriöse Abwicklung. Mo. - So. 8 - 21 Uhr Herr Michel. Tel. 06431/4934511

**Stop - Stop - Stop.** Kaufe Münzen, vers. Bestecke, Mode und Goldschmuck, Orientteppiche und alte Möbel. Bitte nur seriöse Angebote. Fam. Strauß. Tel. 06195/8060685 o. 0178/5253994

### AUTOMARKT

**Audi A3 Sportback 1,6 Tdi,** Bj. 06/2016, 95tkm, gut ausgestattet (Navi, etc.) nur von Audi gewartet. 13.890,- €  
Tel. 0176/69369468 ab 16 Uhr

### PKW GESUCHE

### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Sammler sucht Omas / Opas** Auto, Campingbus oder Traktor. Nur in sammelwürdigem Zustand! Tel. 06642/9182880

### MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Oldtimer-Motorrad,** NSU Konsul 350, Bj. 51, lang abgemeldet, guter Zustand, nur 3950,- €. Tel. 06181/74414

### REIFEN

**4 Sommerreifen/FEN225/50 R16** W-RA NPRD72 auf Alufelgen für DB C-Klasse, auch T-Modell, 200,- €. Tel. 06172/83232

### KENNELNERN

**V & B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Ankauf von:** Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 - 20:00 Uhr Tel. 06104/9879903

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

### PARTNERSCHAFT

**Ich bin Ihr Glück.** Unternehmer mit Herz, Hirn, Humor (53 J., attraktiv) sucht eine großzügige, solvente und finanziell unabhängige Dame für ein sorgenfreies und fröhliches Leben. glueck2099@icloud.com

### PARTNERVERMITTLUNG

**Gabriele, 64 J.,** verwitwet, ich bin eine herzliche, hübsche Frau, der man vertrauen kann, bin gepflegt u. liebevoll, ich kann wunderbar kochen, mag d. Natur, wandere gern, fahre Rad, aber leider bin ich ganz alleine u. fühle mich sehr einsam. Ich wünsche mir üb. pv e. treuen Mann für ein gemeinsames Leben zu zweit. **Tel. 0160 - 7047289**

**Elke, 62 J.,** fraulich-schlank, mit viel Sinn für ein sauberes, gemütl. Zuhause u. mit meinem Auto immer flexibel. Keine langen Reden, denn alles andere findest Du am besten selbst heraus. Ich wünsche mir e. ehrl. Mann, den es nicht stört, dass ich so gerne koche u. umsorge. Melde Dich üb. pv, am besten noch heute. **Tel. 0176-45891543**

**Anneliese, 70 J.,** gelernte Krankenschwester, e. gepflegte, jugendl. Witwe, schlank, bin sportlich u. unkompliziert, e. gute Hausfrau u. Köchin (Gefährerin) u. liebe Gartenarbeit. Ich suche üb. pv e. Partner, der mit mir die schönen Dinge d. Lebens gemeinsam genießen möchte u. es ehrlich meint. Bitte haben Sie Mut. **Tel. 0157 - 75069425**

**Gerda, 70 J.,** hübsche Witwe, bin aufgeschlossen u. in meiner Art ganz angenehm. Sehne mich nach e. lieben Gefährten, mit dem ich wieder alles teilen kann. Wenn Sie ein ehrl., ordentl. Mann bis 85 J. sind, dann sind Sie in mein Herz eingeladen. Melden Sie sich üb. pv u. geben Sie unserem Glück eine Chance. **Tel. 0176-56848299**

**Christel, 75 J.,** bin finanziell gut versorgt, fürsorglich, liebe ein schönes gemütl. Zuhause, e. gute Küche, doch die Einsamkeit nimmt mir die Lebensfreude. Welchen lieben Mann darf ich glücklich machen, gemeinsam könnten wir ein schönes Leben haben. Gerne würde ich Sie zu mir einladen, wenn Sie anrufen pv **Tel. 0151 - 20593017**

**Lore, 75 J.,** verwitwet, mit weibl.-schmeichelnder Figur. Bin eine ordentl. u. aufmerksame Hausfrau, die gerne kocht, Auto fährt u. Volksmusik mag. Möchte Ihnen meine Fürsorge u. Liebe schenken. Sollten Sie ortsg. sein, kann ich auch zu Ihnen kommen. Folgen Sie Ihrem Herzen u. rufen Sie üb. pv an. **Tel. 0176-47603082**

**Luise, 79,** verwitwet u. kinderlos. Ich sehe gut aus, habe e. fraul. Figur mit schöner Oberweite. Ich habe als Arzthelferin gearbeitet, bin sehr herzlich und ehrlich, nicht ortsgelunden u. würde bei Zuneigung auch zu Ihnen ziehen. Ich möchte Sie auch mit meinem Auto besuchen pv **Tel. 0151 - 62913879**

**Robert, 53 J.,** sportl.-schlank, mit breiten Schultern zum Anlehnen u. einem Herz voller Liebe nur an DICH zu verschenken. Bin humorvoll, fürsorgl., gepfl. u. vielseitig int. Suche die Frau, die mein Herz berührt u. hoffe DU meldest Dich üb. PV, Anruf u. Vermittlung garantiert kostenlos **Tel. 0800-2886445**

**Helena, 51J, Ärztin, a.d. Taunus,** schlanke, weibliche Figur, blond, attraktiv, liebevoll. **Tel. 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

**An eine musikinteressierte Frau!** Witwer, Architekt, guter Handwerker, 65/182, wü. sich Freundin für gem. Unternehmungen. **Tel. 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

**An SIE, die liebenswerteste Leserin....., Prof. Dr., 65/185. Jurist,** Ich habe gelernt vieles allein zu machen und mir fehlt es an nichts. Doch manchmal habe ich eine Sehnsucht nach Zweisamkeit. Wenn SIE, die Sie diese Zeilen jetzt lesen, sich angesprochen fühlen, freue ich mich auf Sie. **Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

**Claudia 57J. aus Schwalbach,** will meine Wochenenden nicht mehr allein verbringen. Bin früh verwitwet, attraktiv und gesund. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

### BETREUUNG/PFLEGE

**24 Std.-Pflegerin** sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service **06172-28 89 191**

### PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
[www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

### PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

### Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg  
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg  
[www.pflegeagentur24-bad-homburg.de](http://www.pflegeagentur24-bad-homburg.de)  
[info@pflegeagentur24-bad-homburg.de](mailto:info@pflegeagentur24-bad-homburg.de)

### SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 06172/287495

### HÄUSLICHE PFLEGE

**24 h Pflege Zuhause** MK ambulanter Pflegedienst  
[www.pflegedienst24h-mk.de](http://www.pflegedienst24h-mk.de)  
Seit 14 Jahren in Bad Homburg.  
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

### KINDERBETREUUNG

**Familie in Königstein sucht** Nanny für Grundschulkind während der Hausaufgaben sowie leichte Arbeiten im Haus. Mo. - Fr. 2 Stunden zwischen 16 - 19 Uhr, auf Basis Minijob. Anfragen an: [nannykoestein@posteo.de](mailto:nannykoestein@posteo.de)

### IMMOBILIENMARKT

### GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

**Freizeitgrundstück** verkehrsgünstig gelegen gegenüber dem Bahnhof Friedrichsdorf/Burgholzhausen. 725 m² für nur 12,- € pro m². Es fällt keine Käuferprovision an. Kontaktaufnahme unter: Tel. 0176/42939807, Katja Vögtle

**Wiesen- und Waldgrundstück** in Friedrichsdorf-Seulberg zu verkaufen. Tel. 0171/6329831

**Ackergrundstück in Schneidhain** zu Kauf gesucht. Chiffre: KW 10/01

**Naturfreund sucht** Waldgrundstück im Taunus. Mit Hütte zur Pacht/Kauf. Tel. 0170/5356359

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Ich suche ein kleines Reihenhaus** von Privat. Tel. 06172/9819902

**Suche Reihenhaus o. ETW** von Privat. Tel. 0178/1674454

**Junge Familie** sucht von privat 1-2 Familienhaus zum Kauf in Oberstdeten. Tel. 069/26948228 (ab 17 Uhr) o. Tel. 0177/6619795

**Suche Büro oder kleines Ladengeschäft** mit Atmosphäre im Zentrum Kronberg. Tel. 0177/4546503

### RENDITEOBJEKTE GESUCHT

Tel. 06002-93665-60  
[immoan kauf@jaweed.eu](mailto:immoan kauf@jaweed.eu)

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Kelkheimer Ehepaar** sucht Baugrundstück od. Haus vorzugsweise in Kelkheim-Fischbach, Hornau oder Mitte. Tel. 0173/7335517

**Von Privat,** ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

### GEWERBERÄUME

**Atelierplatz in Gemeinschafts-** atelier in schöner alter Schmiede in Kronberg, zu verm., 210,- € inkl. Nebenkosten. Tel. 0176/43364606

**Suche Büro oder kleines Laden-** geschäft mit Atmosphäre im Zentrum Kronberg. Tel. 0177/4546503

### MIETGESUCHE

**Schriftsteller, 52,** solvent, sucht unmöblierte 1-2 Zi.-Whg. in HG o. Friedrichsdorf zum 1. Mai/Juni. Kautions kein Problem. Tel. 0174/5891930

**Wir (Banker/Industriekffr.)** suchen für unsere 17 jährige Tochter (duale Studentin, sehr zuverlässig und gewissenhaft), zum 01.06./01.07.2020 eine kleine Wohnung, 25 m² bis 50 m², in Bad Homburg oder näherer Umgebung, mit guter öffentlicher Verkehrsanbindung. Auch wäre eine WG möglich. Tel. 0152/09079830

### Mit Werbung erfolgreich zum Ziel ...

**Lufthansa-Purserette** (55/NR) sucht 2-3 Zi.Wohnung oder kleines Hinterhaus mit Balkon/Terrasse in Oberursel/ Bad Homburg oder näherer Umgebung zu sofort oder später langfristig zu mieten. Kontaktaufnahme bitte unter: Tel. 0173/3122829

**Suche große Wohnung/Haus** zur Miete in 61440 Oberursel. Tel. 0178/5179704

**Junges Paar sucht** 2 Zi.-Whg. ab sofort. Miete bis 750,- €. Tel. 0177/6284502

**Ein Mädchen sucht** ein Zimmerchen in Kronberg Stadtmitte bis 600,- € Tel. 0152/21076502 (Marie)

### VERMIETUNG

**Bad Homburg am Golfplatz,** 5 Zi.-Whg in Villa mit Garten 2.475,- € ab 01.04. Tel. 069/24796493

**2 Zi.-DG-Whg.,** 50 m², in Frdf.-Köppern Zentrum, Bus/Bahn, Einbauküche, Tageslichtbad m. Dusche, 440,- € + NK 160,- € + Kautions + PKW-Abstellpl. auf Grundstück 25,- €. Schriftl. Selbstauskunft beifügen. Chiffre OW 1001

**Oberursel-Weißk.,** 3-Zi.-Whg. (84 m²) in sehr ruhiger, idyll. Lage am Urselbach, sehr gepfl. Anlage. Mit sep. Küche, Bad, Gäste-WC, gr. Balkon, sep. Kellerr., inkl. Garage 900,- € + NK, ab 01.05. Tel. 06172/908239

**Möblierte 1 ZW Kronberg** 01.04 EUR 495,- incl. Nebenkosten zu vermieten Tel. 0152/23070977

**Schöne 2 ZW Kelkheim** Parkstr. 89 qm, gr. S-Balkon, EK, TG 1.4. frei € 990,- NK € 200,- Tel. 01575/9621533

**Kelkheim: Zi. in NR-WG,** großz. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr., gem. Wohnz., WoKü. etc., Nähe Bahn/ Bus, Parkpl. vorh. Tel. 0212/16616

### FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

**Urlaub auf dem Ferienhof** bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: [www.ferienhof-march.de](http://www.ferienhof-march.de), Tel. 08561/9836890

### FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

**Lust auf Nordsee?** Genießen Sie Ihren Urlaub in unserem gemütlichen Ferienhaus in Carolinensiel. Bis zu 4 Personen. 2 Bäder, 2 SZ Tel. 06174/61501 oder [www.ferienhaus-krabbenpadd.de](http://www.ferienhaus-krabbenpadd.de) Haus Nr. 22 A

### NACHHILFE

**Fit in Mathematik** gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

**Latin sicher beherrschen** erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

**Lehrerin gibt Nachhilfe** in Deutsch und Französisch. Tel. 0172/7429175

**Lehrer erteilen Nachhilfe** in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

### STELLENMARKT

### STELLENANGEBOTE

**Gibt es das noch?** Ich suche eine zuverlässige Putzfee, 14-tägig, 3-4 Std. nach Friedrichsdorf-Seulberg, die gut Deutsch spricht und selbstständig arbeiten kann. Wenn Sie das sind, melden Sie sich bitte per Mail. [so1k@gmx.de](mailto:so1k@gmx.de) Betreff „Putzfee“

### Lagermitarbeiter m/w/d

für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht. Bewerbung an: [info@auktionshaus-bad-homburg.de](mailto:info@auktionshaus-bad-homburg.de)

**Erfahrene, zuverlässige** und tierliebe Haushälterin (NR), mit PKW für gepflegten Haushalt in Bad Homburg gesucht. 8 Std. an 2 Tagen und Betreuung von Haus & Tier in Urlaubsabwesenheit auf Minijob oder Rechnungsbasis. Tel. 06172/685136

**Liebevolle Kinderfrau** für berufstätige Familie mit 2 Kindern (7+9 J.) in Oberursel gesucht, 25-30 Std./W. Arbeitszeiten: Montag-Freitag, 13-18 Uhr. Sie gestalten den Nachmittag mit den Mädchen, schauen ggf. nach den Hausaufgaben, begleiten sie zu Aktivitäten und sind für sie da, bis die Eltern nach Hause kommen. Referenzen und FS erwünscht. Tel. 0171/5470262

### Ich reinige und/oder repariere Ihre Dachrinne.

Zuverlässig.  
☎ 0174 8386162

**Wir suchen für unseren Haushalt** in Kronberg-Ohö. eine nette und zuverlässige Putzhilfe und Bügelhilfe für 3 - 4 Std. in der Woche. Bezahlung nach Vereinbarung. Tel. 0177/3066774

**Wir suchen für unsere kleinen** Kinder eine erfahrene und zuverlässige Haushälterin/Kinderfrau, 20 Stunden pro Woche, in Königstein Tel. 0172/6369025

### STELLENGESUCHE

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

**Alles aus einer Hand:** Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

**Landschaftsgärtner:** Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

**Privat-Chauffeur:** Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

**lokal & von privat an privat**  
**KLEINANZEIGEN**

**Deutsche Haushaltshilfe/Putzfrau** sucht Arbeit, auch bügeln.  
Tel. 0160/99154393

**Landschaftsgärtner:** Baumfällung, Heckenschnitt, Rollrasen, Pflaster, Naturmauer, Zaunbau, Erd-/Baggerarbeiten, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0172/4085190

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousietten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.** Tel. 0160/7075866

**Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.** Tel. 0178/5084559

**Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten** in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:  
Tel. 01578/3163313  
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

**Zuverlässige Frau mit PKW.** Hilft gerne bei täglichem Einkauf, Arztbesuch, wichtigen Besorgungen o. Spaziergängen. Tel. 0172/5892272

**Biete Reinigungsdienst** für Fenster und Wintergärten an.  
Tel. 0176/20799263  
oder 06172/2659260

**Tapezieren, Streichen, alle Farben, Trockenbau, Lackieren, Abriss-Arbeiten.** Wir arbeiten zuverlässig, schnell, sauber und preiswert.  
Tel. 0157/39788972

**Renovierungsarbeiten aller Art:** Maler-, Spachtel-, Tapezierarbeiten, Parkett- und Laminatverlegung, Lackierungen, Fassaden.  
Tel. 0176/23690725

**Ich (Fremdsprachenass., 35)** unterstütze Sie bei der Kinderbetr./Babysitten, ggf. Nachhilfe/Haushalt in Kgst. als Aushilfe. Gerne nachm./abends/auch Wo-Ende. Vertrauenswürdige Anfragen an:  
Tel. 0176/80511385

**Renovierung vom Fachmann:** Maler- u. Tapezierarbeiten, Fliesen, Fußböden aller Art.  
Tel. 0170/2361640

**Ich bügle Ihre Hemden.** Steinbach. Tel. 06171/85126  
bitte anrufen ab 19 Uhr

**Sie suchen eine Privatsekretärin/pers. Assistentin (freiber.),** die Sie bei Ihren Immobilien unterstützt und Ihre Buchhaltung für den Steuerberater vorbereitet? Die da ist, wenn Sie verreiselt sind. Ihnen beim Schriftwechsel hilft, Dinge organisiert, sich um die Belange Ihrer Kinder kümmert und Ihre Unterlagen strukturiert.  
Tel. 0172/9625126

**Wir erledigen Reinigungsarbeiten** (Praxis, Treppe, Büro, Fenster) und Hausmeisterdienste.  
Tel. 0177/4021240

**Gelernter Maurer** erledigt Maurer-, Verputz- (innen & außen), Abbruch-, Pflasterstein-, Terrassenbau- & Estricharbeiten. Tel. 0176/45952362

**Deutschsprachige Frau** sucht Arbeit als Haushaltshilfe bei Senioren oder 24-Std.-Betreuung.  
Tel. 0163/8526778

**Gärtner sucht Gartenarbeit:** Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Palisaden stellen, Bäume fällen usw. Handy: 0178/1841999  
Tel. 06173/322587

**Zuverlässige polnische Frau** sucht Arbeit im Privathaushalt und gewerblich in Königstein, Glashütten, Schloßborn zum Putzen.  
Tel. 0152/18579649

**Landschaftsgärtner** sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)  
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Gelernter Maler (Rentner)** bietet: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Wohnungsauflösung an. Tel. 0171/8629401

**Dachsanierung.** Schnell und qualitativ!!!  
Tel. 0178/4487703 (Alexandru)

**Profi Reinigungshilfe** übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.  
Tel. 06171/6941344  
o. 0152/02015519

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:  
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Suche Stelle zur Betreuung** oder Hilfe im Haushalt. Nachmittags o. Wochenende. Habe 2 Jahre Erfahrung. Spreche Deutsch o. Englisch.  
Tel. 0177/6284502

**Zuverlässige Frau mit Erfahrung** sucht Putzstelle in Privathaushalt in Kronberg oder Königstein (habe Referenzen)  
Tel. 06174/9350442  
o. 0179/4034716

**Reinigungsperson** sucht Arbeit im Haushalt. Friedrichsdorf, Burgholzhausen u. Umgeb. Oberursel, Dillingen, Kelkheim. Auf Rechnung.  
Tel. 0152/17917551

**Nette Frau** sucht Putz- u. Bügelstelle in Kronberg o. Königstein, gerne auf Rechnung.  
Tel. 0178/1080906

**RUND UMS TIER**

**Liebevolles Zuhause gesucht,** 2 EKH Katzen, 7 Jahre, kastriert, Wohnungshaltung, gesund, suchen Familie ohne Hund und Kleinkinder, mehr Info unter: Tel. 0176/70044633

**Bad Homburg:** Liebevolle Betreuung von 2 kleinen Hunden bei Bedarf gesucht. Hauptsächlich Spaziergänge. Tel. 0178/5331699



**UNTERRICHT**

**Keyboard-Unterricht f. jed. Alter,** langjährige Erfahrung, Näheres unter:  
Tel. 06172/789777  
www.take-note-music.npage.de

**Fit in Mathematik** gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

**Latein sicher beherrschen** erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

**Diplomierte Klavierlehrerin** mit langjähriger Erfahrung bietet Klavierunterricht bei Ihnen zu Hause an, alle Niveaus, Probestunde ist kostenlos. Tel. 0176/43368871  
klavierschule-gusarova.de

**Englisch/Französisch** sprechen für Senioren, Business Englisch, praxisnah, Englisch/Französisch Grammatik für bessere Noten.  
Tel. 0174/3162614

**Englisch-Deutsch:** Private Schülerhilfe f. alle Klassen. Fairer Preis. Erwachsene auch willkommen.  
Tel. 0151/59822631

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**VERKÄUFE**

**Vibroshaper** mit Expanderbändern v. Aktivshop, nw., 3 Stufen, 99 Geschwindigkeit. u. Ernährungsplan, NP 254,- €, VP 70,- €.  
Tel. 0151/28936301

**Herren Sommer- und Winterkleidung** bis Größe 58, gut erhalten, zu verkaufen. Tel. 06172/31214

**Piano Palme**  
KLAavierbau - FACHBETRIEB  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

**Faltrad-20"**, mudgreen, 7-Gang Kettenschaltung, neuwertig, 06/19 gekauft, UVP 499,- €, VB 250,- €.  
Tel. 0163/9068031

**Kärcher K4,** Premium Home, Plus Dreckfräse, 15 m Rohreiniger, bis 130 bar, 420 l/h max., wenig benutzt, VB 280,- €. Tel. 0163/9068031

**Stihl Akkumotorsäge** MSA120C, Stihl Akku-Heckenschere HSA, Akku-Ladegerät und Akku AK20, NP zusammen 518,- €, absolut neuwertig für 250,- €. Tel. 06171/21486

**Verkaufe neuwertige Bosch** Küchenmaschine sowie umfangr. Zubehör, 1600 Watt. Preiswert abzugeben. Tel. 069/319458

**VERKÄUFE**

**Antiker Weichholztisch** mit 4 Stühlen, sehr bequemer engl. Loungesessel, Biedermeier: Sessel (Nussbaum), Eckglasschrank (Nussb.), Nähtisch (Kirsche), handbemalter Bauernschrank und eine Truhe (dunkle Eiche) zu verkaufen. Alles in sehr gutem Zustand.  
Tel. 0176/24935916

**Donghia Kronleuchter** aus Muranoglas, 15-armig zu verkaufen.  
Tel. 0176/24935916

**Moderne Kunst: Originalgemälde** etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- €  
Tel. 06174/961089  
bitte länger klingeln lassen

**Praxis- und Haushaltsauflösung,** Samstag, 7. März 2020 von 11 bis 16 Uhr: Lampen, Elektro, Stühle, Rollis, Behandlungs-Liege, Bücher (Naturheilk.), großer Karteikartenschrank (Stahl), Glaswaren u. v. m. Kios, Sperberstr. 7, Bad Soden

**2 große Hartschalen-Koffer** (Samsonite, blau u. Delsey, grau) ca. 70 L, ca. 70 x 49 x 27 cm, mit Rollen u. Zahlenschloss, je 60,- € und Rimova Alu-Koffer ca. 45 x 36 x 12 cm 50,- €.  
Tel. 0176/52916986

**VERSCHIEDENES**

**Suche Groschen und Pfennige** für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire etc.)  
Tel. 0174/5891930

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.  
Tel. 0172/6909266

**A-Z-Entrümpelungen,** A-Z-Umzüge + Grundreinigung, A-Z-Renovierung + Badsanierung.  
Tel. 0160/7075866

**Computerspezialist, IT-Ausbilder,** bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

**»Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.«**  
Henry Ford

**VERSCHIEDENES**

**Ihre alten Schmal- und Videofilme** kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert.  
W. Schröder Tel. 06172/78810

**Hilfe und Unterricht für PC,** Tablet, Smartphone von privat.  
Tel. 06196/641563

**Floh- & Trödelmärkte**  
Sa., 7.3.20 und Do., 12.3.20 von 8.00-14.00 Uhr  
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B  
Sa., 7.3.20, von 13.00 - 17.00 Uhr, Ffm.-Kallbach, FRISCHEZENTRUM, Am Martinszehnten  
Di., 10.3.20, von 8.00 - 13.00 Uhr, Eschborn  
MANN MOBILIA, Camp Phönix, Elly-Beinhorn-Str. 3  
Weiss: 06195 9199400 · www.weiss-maerkte.de

**Alles Rund um den PC!** Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

**Führe kostenlose** Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch. Auch im Trauerfall.  
Tel. 0174/5891930

**PC-Senior** (über 50 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Tablet-PC, Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg und nähere Umgebung.  
Tel. 0151/1576-2313

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

**Überspielung von Filmen** und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg!  
Tel. 06173/68114

**Ich, Dr. Oyman,** suche Teilnehmer für eine SELBSTHILFE-Gruppe: Gegen Krebs oder allgemein chronische Krankheiten; oder für Schwerbehinderte. KOSTENLOS. In der Umgebung PLZ (614\*\*, 613\*\*, 657\*\* und 658\*\*). Bitte zurück-melden mit „Name > PLZ > Oyman ...“ im Betreff. Bis bald, Größe aus 61476.  
taunus.krebs@gmail.com

**Möbel/Polsterreinigung,** Manufaktur. Vor Ort Service. Teppich Wasch u. Reparatur Service. Hr. Laubinger  
Tel. 0176/87926271  
06109/5045234

**Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?**

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

**Private Kleinanzeige** Gesamtauflage: 145.250 Exemplare

**Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

**Auftraggeber, Name, Vorname:** \_\_\_\_\_

**Straße:** \_\_\_\_\_

**PLZ, Ort:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_

**IBAN:** DE \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
 bis 4 Zeilen 12,00 €  
 bis 5 Zeilen 14,00 €  
 bis 6 Zeilen 16,00 €  
 bis 7 Zeilen 18,00 €  
 bis 8 Zeilen 20,00 €  
 je weitere Zeile 2,00 €

**Chiffre:**  
 Ja  Nein

**Chiffregebühr:**  
 bei Postversand 5,00 €  
 bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:** \_\_\_\_\_

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**  
 Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de



Unterstützen das neue Projekt „Babylotsen“ (v. l.): Dr. J. Appelhans, Professor Dominik Denschlag, Chefarzt der Geburtshilfe, Kristina Odak, die Vorsitzende des Kinderschutzbunds, Ute Strohschein-Baeck, Projektleiterin „Babylotsen des Kinderschutzbunds“, Sozialdezernentin Katrin Hechler, Dr. Julia Hefty, Geschäftsführerin Hochtaunus-Kliniken, und Oberärztin Dr. Kanya Götsch. Fotos: Kinderschutzbund

## Babylotsen haben für junge Eltern ein offenes Ohr

**Hochtaunus** (a.ber). Die Geburt eines Babys ist für junge Eltern ein großes Glück – und doch kann die Situation mit dem Neugeborenen Müttern und Vätern über den Kopf wachsen. Damit die erste Zeit mit dem neuen Erdenbürger nicht zur Belastungsprobe ausartet, sondern Kind und Eltern so entspannt wie möglich in der neuen Situation sind oder sich rechtzeitig Hilfe holen, hat der Kinderschutzbund Hochtaunus jetzt zwei versierte Fachkräfte angestellt, die als „Babylotsen-Team“ an vier Tagen in der Woche in den Hochtaunus-Kliniken für Fragen und Sorgen der jungen Eltern auf der Geburtsstation ein offenes Ohr haben.

Bereits vor der Geburt eines Kindes können die Psychologin und Kinderkrankenschwester Irena Dusilova und die Sozialpädagogin Astrid Kügler um Rat gefragt werden. Die beiden Fachkräfte können eine Überbelastung der Eltern, aber auch fehlende Informationen noch im Gespräch in der Klinik früh erkennen. Sie handeln schnell, bieten Hilfe an, informieren über Angebote und ermöglichen Eltern und ihren Kindern so einen guten Start in das gemeinsame Leben. Die Babylotsinnen arbeiten direkt auf der Geburtsstation der Hochtaunus-Kliniken. Wie die Vertreterinnen des Kinderschutzbundes, Kristina Odak und Ute Strohschein-Baeck, bei der Vorstellung des Projekts sagten, könnten junge Eltern aus ganz unterschiedlichen Gründen in Belastungssituationen stehen: Typische Faktoren seien wirtschaftliche Not und Arbeitslosigkeit,

fehlende Integration, schwindende familiäre Strukturen und Trennung oder Krankheit der Eltern. „Nicht alle Familien verfügen über ausreichende eigene Ressourcen, diese Belastungen abzufedern – sodass es im schlimmsten Fall auch zu Kindeswohlgefährdungen kommen kann.“

„Manche Eltern suchen nur Kontakt zu anderen jungen Eltern, benötigen Hilfe bei Anträgen für das Kindergeld oder Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zur Erziehungsberatungsstelle. Aber es gibt auch schwerwiegende Probleme“, sagte Kristina Odak, Vorsitzende des Kinderschutzbunds. Für alle diese Themen seien die Babylotsinnen Astrid Kügler und Irena Dusilova in Zukunft die richtigen Ansprechpartner.

### Gutes Bauchgefühl

„Die Babylotsen schließen eine wichtige Lücke in der Präventionskette für junge Eltern von der Klinik bis zu den Angeboten der Frühen Hilfen“, sagte die Sozialdezernentin des Hochtaunuskreises, Katrin Hechler, auf der Pressekonferenz in den Hochtaunus-Kliniken. Auch die Geschäftsführerin der Kliniken, Dr. Julia Hefty, und der Chefarzt der Frauenklinik, Professor Dominik Denschlag, sehen Vorteile dieser ersten Hilfe. „Die Babylotsen können auch für die Mitarbeiter unserer Klinik eine Entlastung sein, etwa bei der Entscheidung, bestimmte Mutter-Kind-Konstellationen aus der Klinik nach Hause zu entlassen. In unklaren Situationen mit einem ungenuten Bauchgefühl können unsere Mitarbeiter in Zukunft die Familien in die erfahrenen Hände der Babylotsinnen übergeben und sich darauf verlassen, dass sie gut betreut nach Hause gehen.“

Die beiden Babylotsinnen wurden in einer besonderen Schulung der Stiftung „see you“ qualifiziert. Träger des Projekts ist der Kinderschutzbund. Er wird unterstützt von den Frühen Hilfen des Hochtaunuskreises, und nach der noch ausstehenden Beschlussfassung der Stadtverordneten auch von den Frühen Hilfen der Stadt Bad Homburg, sowie der Bundesstiftung Frühe Hilfen Hessen und der aqtivator gGmbH.

! Weitere Informationen zu dem Projekt „Babylotsen“ gibt es im Internet unter [www.babylotse.de](http://www.babylotse.de).



Die beiden Babylotsen Astrid Kügler und Irena Dusilova.

## Starke Frauen auf dem Land

**Hochtaunus** (how). Welche weiblichen Vorbilder haben alte und junge Frauen heute? Und welche Frauen spielen in den biblischen Geschichten eine bedeutende Rolle? Diesen Fragen können Museumsbesucher passend zum Internationalen Frauentag am Sonntag, 8. März, im Freilichtmuseum Hessenpark nachgehen. Auch die Frauen auf dem Land mussten früher stark sein und schwer arbeiten. Im Haus aus Eisenroth zeigt die historische Hausfrau, welche Aufgaben die weiblichen Vorfahren in vergangenen Zeiten täglich erledigen mussten. Ein paar Schritte weiter die Dorfstraße hinunter haben Kinder im Haus aus Ewersbach die Möglichkeit, bei der Textilherstellung, einer traditionellen Frauenarbeit, selbst aktiv zu werden. Außerdem kön-

nen hier große und kleine Museumsbesucher von 11 bis 17 Uhr malen, schreiben und spannende Geschichten von außergewöhnlichen Frauen hören. Zwischendurch berichten vier Frauen aus der heutigen Zeit, welche weiblichen Vorbilder sie haben.

Bei einem öffentlichen Rundgang um 15 Uhr erfahren Interessierte noch mehr über die Arbeit, die Rechte und das Leben von Frauen auf dem Land. Von morgens bis abends werkeln sie in Haus und Garten, im Stall und auf den Feldern. Die Führung bringt den Teilnehmern die Situation der Frauen auf dem Land anhand der Lebensgeschichten ehemaliger Hausbewohnerinnen näher. Der Rundgang ist im Museumseintritt inklusive, Treffpunkt ist hinter dem Eingangsgebäude.

## Der Wirtschaftsstandort in komprimierter Form

**Hochtaunus** (how). Der Fachbereich „Tourismus und Wirtschaftsförderung“ des Kreises hat einen neuen Flyer aufgelegt, der den Wirtschaftsstandort Hochtaunuskreis mit all seinen Vorzügen vorstellt. In komprimierter Form zeigt das Faltblatt im handlichen DIN-A-5-Format auf einen Blick die wichtigsten Fakten zum Kreis und die wirtschaftlichen Kennzahlen seiner 13 Städte und Gemeinden. Um sowohl inländische als auch ausländische Investoren und Arbeitnehmer anzusprechen, ist der Flyer sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache erschienen.

Bereits mit dem Titel „Wirtschaftskraft liegt in unserer Natur“ zeigt der Flyer einen großen Vorteil des Hochtaunuskreises als Wirtschaftsstandort: Das Rhein-Main-Gebiet ist geprägt durch eine dynamische Wirtschaft, die Wachstum und Wohlstand für die gesamte Region begünstigt. Trotz seiner Lage mitten im Rhein-Main-Ballungsgebiet bietet der Kreis eine hohe Lebensqualität durch seine Natur und viele Freizeitangebote.

„Unsere ideale Lage als lebenswerter Kreis mitten in einer dynamischen Region machen wir mit diesem Flyer kurz und knackig sehr gut sichtbar“, sagte Thorsten Schorr, Wirtschaftsdezernent und Erster Kreisbeigeordneter. Der Flyer richtet sich an die Entscheider in Unternehmen, erläutert Schorr, die oft nur wenig Zeit hätten, darauf sei die kompakte Größe des Faltblatts mit nur sechs Seiten ausgerichtet.

Interessierte erfahren auf einen Blick, welche Vorteile der Hochtaunuskreis für Unternehmen und Arbeitnehmer hat. Dazu gehört die Lage im Herzen von Europa und in der wirtschaftsstarke Metropolregion Frankfurt Rhein-Main mit bester infrastruktureller Anbindung an den Frankfurter Flughafen, ein dichtes Straßennetz mit mehreren wichtigen Autobahnen und einen bundesweit bedeutenden Eisenbahnknotenpunkt. Auch die Bild-

sprache des Flyers vermittelt den Kontrast zwischen der Arbeitswelt der Stadt und den metropolnahen Randgebieten, die gut angebunden sind, aber dennoch Natur und Kultur in Hülle und Fülle bieten. So werden der Messeturm in Frankfurt und die Burg Kronberg oder Geschäftsleute und Wanderer einander gegenübergestellt. Denn im Hochtaunuskreis können Arbeitnehmer beides haben: attraktive Arbeitsplätze und umfangreiche Freizeitmöglichkeiten.

Im Hochtaunuskreis leben viele Fachkräfte aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern, die in der Rhein-Main-Region eine gute Ausbildung bekommen haben und mit ihren hohen Kompetenzen eine Bereicherung für Unternehmen sind. „Sie profitieren von der hohen Lebensqualität im Kreis, zu der auch die erstklassige Bildungslandschaft des Hochtaunuskreises gehört mit gut ausgestatteten Schulen und Hochschulen, manche auch mit internationaler Ausrichtung. Die medizinische Versorgung kann sich ebenfalls sehen lassen: Im Kreis gibt es viele hochqualifizierte Ärzte und mehrere Kliniken, darunter die Hochtaunus-Kliniken, die zu den modernsten Deutschlands gehören“, so der Kreis.

Da letztendlich die harten Zahlen und Fakten für unternehmerische Entscheidungen zählen, enthält das Faltblatt zudem die wichtigsten Angaben zu Geografie und Bevölkerung sowie Arbeitsmarkt und Wirtschaft. Außerdem sind für jede der 13 Städte und Gemeinden die wichtigsten Kennzahlen für Standortentscheidungen angegeben: Gewerbesteuerhebesatz, Grundsteuer B und der Kaufkraftindex, der im Hochtaunuskreis besonders hoch ist.

Herausgegeben wird der Flyer vom Fachbereich Tourismus und Wirtschaftsförderung, an den sich interessierte Unternehmer wenden können. Außerdem kann er als PDF unter [www.hochtaunuskreis.de/Wirtschaftsforderung](http://www.hochtaunuskreis.de/Wirtschaftsforderung) heruntergeladen werden.



Präsentieren den neuen Flyer (v. l.): Daniela Krebs, Thorsten Schorr, Sarah Menzbech und Nadine Schnitzler. Foto: Hochtaunuskreis

## Reise nach Moskau und Wolgograd

**Oberursel** (ow). Der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) veranstaltet vom 29. August bis zum 6. September für seine Mitglieder eine Bürgerreise nach Moskau und Wolgograd (früher Stalingrad). Die Reise ist zwar bereits ausgebaut. Aber der Verein hat sich entschlossen, zwei zusätzliche Plätze für junge Erwachsene im Alter von 18 bis 25 Jahren mit einer Preisermäßigung von 500 Euro bereitzustellen. Interessierte können sich bis Sonntag, 15. März per E-Mail an [info@vfos.de](mailto:info@vfos.de) verbindlich anmelden. Bei Eingang von mehr als zwei Anmeldungen entscheidet das Los. Die Reise kostet normalerweise rund 1600 Euro pro Person bei Unterbringung im Doppelzimmer und 1700 Euro im Einzelzimmer, für die jungen Erwachsenen somit 1100 oder 1200 Euro. Sie müssen nicht Mitglied im VFOS sein.

Die Reise verspricht äußerst interessant zu werden. So werden während des dreitägigen Aufenthaltes in Moskau unter anderem der Kreml, verschiedene Kirchen und Museen

wie die Tretjakow-Galerie besucht und auch eine Schifffahrt auf der Moskwa angeboten. In Moskau werden auch Reisende aus den Oberurseler Partnerstädten Epinay und Rushmoor zur Gruppe stoßen. Nach einer 18-stündigen Bahnfahrt über Nacht nach Wolgograd trifft man dort auf die Reisegruppe aus Oberursels russischer Partnerstadt Lomonosow, mit der zusammen ein umfangreiches Besichtigungsprogramm in dieser auch für Deutschland so geschichtsträchtigen Stadt absolviert wird.

Neben den Besichtigungen werden sich daher auch mannigfache Gelegenheiten zu gegenseitigem Austausch zwischen den Reisenden aus vier Ländern ergeben. Gerade in der heutigen Zeit der teilweise Entfremdung zahlreicher Länder hält der VFOS solche persönlichen Begegnungen zwischen Menschen verschiedener Nationen für wichtiger denn je, um ein gegenseitiges Verständnis für die unterschiedlichen Lebens- und Denkweisen zu bekommen oder zu verstärken.

## Autofahrer übersieht U-Bahn

**Oberursel** (ow). Rund 30 000 Euro Sachschaden entstanden am Montagnachmittag beim Zusammenstoß einer U-Bahn mit einem Pkw. Ein 54-jähriger Friedrichsdorfer wollte gegen 16 Uhr mit seinem Audi aus der Straße „Im Rosengärtchen“ nach links in die Hohe Marktstraße abbiegen. Beim Einfahren in den Kreuzungsbereich übersah der Autofahrer

eine von links herannahende U-Bahn. Das Schienenfahrzeug stieß mit der Front des Audi zusammen. Das Auto wurde mit einem Schaden von rund 20 000 Euro von der Unfallstelle abgeschleppt. Die Höhe des Schadens an der Front der U-Bahn wird auf etwa 10 000 Euro geschätzt. Verletzt wurde glücklicherweise niemand.

# Brum ist wieder der Herr im Rathaus



Die fünfte Jahreszeit ist vorbei und damit die Regentschaft von Karnevalsprinzessin Vanessa I., die am Aschermittwoch an Bürgermeister Hans-Georg Brum den Rathausschlüssel zurückgab. Begleitet wurde sie dabei nicht nur von ihrem Hofstaat, sondern auch vom Kinderprinzenpaar Tala I. und Raphael I. mit Gefolge. Immerhin hatten die zwei kleinen Tollitäten ihren Beitrag zum erfolgreichen Rathaussturm geleistet. Beim Katerfrühstück am Aschermittwoch feierten die politischen und närrischen Herrscher noch einmal ausgiebig miteinander im Brauhaus, bevor alle wieder in ihr normales Leben zurückkehrten. Foto: fk

# Märchen in der Krebsmühle

Der Verein Hilfe zur Selbsthilfe lädt zum Mitspieltheater für Kinder ab drei Jahren mit dem Galli Theater Wiesbaden für Sonntag, 8. März, um 13.30 Uhr in die Krebsmühle. Die Aufführung von „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ wird von einer Künstlerin, untermalt von Musik und Geräuschen, erzählt, gespielt und getanzt. Das lebendige und abwechslungsreiche Spiel voller Situationskomik bezieht auch Erwachsene immer wieder ein und verzaubert Zuschauer jeden Alters. Die Spielzeit beträgt 45 Minuten. Der Eintritt kostet 4,40 Euro für Kinder und 5,50 Euro für Erwachsene. Ab fünf Kindern hat eine Begleitperson freien Eintritt. Foto: Galli-Theater



# St. Crutzen „zu Besuch in ... England“

Oberursel (ow). Der Arbeitskreis Bildung & Kultur der katholischen Pfarrei St. Crutzen lädt für Sonntag, 8. März, um 15 Uhr in das Gemeindezentrum St. Crutzen, Bischof-Brand-Straße 13, zu einem Nachmittag mit dem Thema „Zu Besuch in ... England“ mit Sally Lamm. Das Bild Englands wird geprägt von der Literatur und den Medien. Man kennt und schätzt Sherlock Holmes und Miss Marple. Die hübschen Dörfer Oxfordshires und die wunderschöne Landschaft Cornwall sind jedem Fernsehzuschauer aus den Verfilmungen von „Inspector Barnaby“ und Rosamunde Pilcher bekannt. Auch das Leben im Herrschaftshaus

Downton Abbey hat viele Liebhaber. Man kennt die Musikszenen, die Fußballmannschaften, den Doppeldeckerbus, die roten Telefonzellen, die berühmt-berüchtigte englische Küche. Und man liest die Berichte rund um das Königshaus und seine Skandale. In den vergangenen Monaten und Jahren ist das Thema „Brexit“ immer mehr in den Mittelpunkt gerückt. Stimmt dieses Bild noch? Stimmt es überhaupt? Sally Lamm lebt seit über 40 Jahren in Deutschland und ist überzeugte Europäerin. Sie nimmt die Besucher mit in ihre Heimat und versucht auch zu erklären, warum es in Großbritannien kein Äquivalent für das Wort und den Begriff „Heimat“ gibt.

## STELLENMARKT

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH sucht für das Betreuungsangebot an der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach ab dem 01.04.2020 eine

### Betreuungskraft in Teilzeit (20 WS)

Zu den Aufgaben zählen:

- Betreuung von Schulkindern vor und nach dem Unterricht in den Betreuungsräumen und auf dem Außengelände
- Hausaufgabenbetreuung
- Vorbereiten und Anleiten von Freizeitaktivitäten
- Beaufsichtigung des Mittagessens
- Ferienbetreuung von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr (flexibel)

Wir bieten regelmäßige Teamsitzungen, Vorbereitungszeiten, Fortbildungen sowie ein tolles, engagiertes Team und viele fröhliche, aufgeweckte Kinder.

Vorkenntnisse in der Schulkinderbetreuung sind erwünscht, ebenso die Bereitschaft zur Teamarbeit. Die Arbeitszeit ist flexibel in Absprache mit der Leitung zwischen 7:30 und 17:00 Uhr zu erbringen.

Die Arbeitszeit ist täglich flexibel zwischen 10:30 Uhr und 17:30 Uhr zu erbringen.

Bewerbungen erbitten wir bis 15.03.2020 per Mail an [katona.birgit@gss.hochtaunuskreis.net](mailto:katona.birgit@gss.hochtaunuskreis.net)

Nähere Informationen unter Tel.: 06171-28623425

Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

Die Jupiter GmbH plant, entwickelt und betreibt bzw. verwaltet gewerbliche Immobilien wie Einkaufszentren, Hotels der Premiumklasse, Kliniken und Seniorenwohnheime. Zur Unterstützung der vom Immobilien Eigentümer eingesetzten Haustechnik-Teams in Königstein Falkenstein suchen wir einen

### erfahrenen Praktiker (w/m/d) im Fachbereich Elektro

#### Aufgabenbereich:

Sie sind mit anderen Mitarbeitern gemeinsam zuständig für die komplette haustechnische Betreuung Ihrer jeweiligen Liegenschaft. Den Elektrobereich betreuen Sie eigenverantwortlich

#### Qualifikation / Profil:

Ausbildung als Elektriker  
möglichst einige Jahre Berufserfahrung  
gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift  
Führerschein, Wohnort Königstein und Umgebung bis ca. 40 km  
praktische Allround-Fähigkeiten

Wir bieten Ihnen ein interessantes, vielfältiges Aufgabengebiet, einen sicheren Arbeitsplatz mit einer langfristigen Perspektive. Die Vergütung wird frei vereinbart. Bei Interesse richten Sie ihre aussagefähige Bewerbung **möglichst sofort** (zu Hd. Gordan Cutura) an:

Jupiter GmbH | Louisenstr. 105 | 61348 Bad Homburg | [jupiter@jupiter-koenigstein.de](mailto:jupiter@jupiter-koenigstein.de)



Zur Trägerschaft der katholischen Pfarrei St. Marien gehören drei Kindertageseinrichtungen, die in Bad Homburg ansässig sind.

Für unsere **kath. Kindertagesstätten** suchen wir

- **studentische Aushilfskräfte (m/w/d)** (Stellenumfang 15 Wochenstunden).
- **Stellv. Leitung (m/w/d) für die Kita Heilig Kreuz (Gonzenheim)**
- **Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB) für Kita's (m/w/d)** (Stellenumfang ca. 10 Wochenstunden)

Mehr Informationen über die Stellen finden Sie auf der Homepage <https://katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de>.

Bei Fragen steht Ihnen die Kita-Trägerbeauftragte Frau Michaela Rieseler unter 0170/6204848 oder [m.rieseler@bo.bistumlimburg.de](mailto:m.rieseler@bo.bistumlimburg.de) zur Verfügung.



Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für unsere Kunden in **Bad Homburg:**

- **Zimmermädchen & Roomboys** Arbeitszeit vormittags
- **Reinigungskräfte** Arbeitszeit vormittags
- **Servicekräfte Gastro** 10:00-15:00 Uhr

[frankfurt@zeitarbeit-rombus.de](mailto:frankfurt@zeitarbeit-rombus.de)  
[www.zeitarbeit-rombus.de](http://www.zeitarbeit-rombus.de)

Großer Hirschgraben 15  
60311 Frankfurt • (069) 13 37 403

**Nachhilfelehrer (m/w)** in Oberursel gesucht, flexible Zeiteinteilung! Tel. 06171 206 2234

Wir suchen längerfristig bei guter Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten für 10 – 15 Std./Woche eine/n **Student/in** für Buchhaltungsaufgaben. Telejet GmbH, Königstein, Tel. 06174 96990, E-Mail: [bewerbung@telejet.de](mailto:bewerbung@telejet.de)

### Unsere Arbeitszeiten sind wie Sie: flexibel.

Sie haben ein Herz für Senioren? Wir brauchen Ihre Unterstützung als **Betreuungskraft in Teilzeit/Minijob (m/w/d)**

Wir bieten:

- eine gute Entlohnung
- eine wertvolle, verantwortungsvolle Aufgabe
- flexible Arbeitszeiten

**Home Instead** ist weltweit führend in der Seniorenbetreuung zuhause. Seien Sie Teil eines lokalen Teams. Sie benötigen keine spezielle Vorbildung, wir bieten Ihnen kostenfreie Schulungen.

[hochtaunuskreis@homeinstead.de](mailto:hochtaunuskreis@homeinstead.de)  
Tel. 06172/9446510  
[www.homeinstead.de](http://www.homeinstead.de)



Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2019 Home Instead GmbH & Co. KG

### Kosmetiker/in (w/m/d)

in Voll- oder Teilzeit oder Mitarbeiter/in im Verkauf von exklusivem Institut in Bad Soden gesucht.

**SCHÖNZEIT KOSMETIK & WELLNESS**  
[katja.mohr@schoenzeit.net](mailto:katja.mohr@schoenzeit.net) • 06196/23602



Bei der Stadt Kronberg im Taunus sind ab sofort folgende Stellen zu besetzen:

- › **Sachbearbeiter (m/w/d) für das Bürgerbüro (Telefonzentrale)**
- › **Staatl. anerkannte Erzieher (m/w/d)**
- › **Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d)**

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?** Dann besuchen Sie unsere Homepage [www.kronberg.de](http://www.kronberg.de), auf der Sie mehr zu den Stellenausschreibungen erfahren. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an den



Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus  
Katharinenstraße 7  
61476 Kronberg im Taunus  
[bewerbung@kronberg.de](mailto:bewerbung@kronberg.de)  
[www.kronberg.de](http://www.kronberg.de)

### Sie möchten sich finanziell und beruflich entwickeln?

Als bundesweiter Dienstleister im Bereich der Komplettschadensanierung suchen wir für unseren Standort **Frankfurt-Nord (Oberursel)** einen:

### Anlagenmechaniker o. ä. (m/w/d)

als **Service-Techniker / Leckageortler**

Nach Ihrer internen Weiterbildung, lokalisieren Sie verdeckte Leckagen mit modernsten technischen Gerätschaften. Sie begutachten zudem Wasserschäden, planen und installieren techn. Gebäudetrocknungen.

Weiterhin suchen wir einen:

### Service-Techniker (m/w/d)

als **Monteur**

Sie installieren modernste Trocknungsanlagen und Gerätschaften rund um den Wasserschaden. Idealerweise haben Sie eine Ausbildung im Bereich Elektro, Heizung / Sanitär oder vergleichbar.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, unbefristete Anstellung bei guter Bezahlung, interne Schulungen und Firmenhandy.

**MBS GmbH · Carl-Benz-Straße 1-5 · 82266 Inning**  
[www.mbs-service.de](http://www.mbs-service.de) · [bewerbung@mbs-service.de](mailto:bewerbung@mbs-service.de)

Anzeigen Hotline  
Tel. 06171/62880

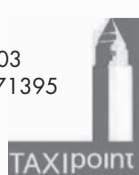
Wir suchen

### Fahrer/Innen

für die Schülerbeförderung nach Oberursel / Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann. **Einsatzgebiet/Wohnort** Hochtaunuskreis

### FTM GmbH

Heidelberger Str. 25,  
60327 Frankfurt  
Hr. Aris,  
Tel.: 069 67834603  
Mobil: 0157 80671395  
[schuelerverkehr@taxipoint.de](mailto:schuelerverkehr@taxipoint.de)  
[www.taxipoint.de](http://www.taxipoint.de)



# Feldbergschule wird beim Filmdreh zum Studio

Oberursel (fch). „Ruhe bitte. Wir drehen.“ „Ton ab!“ „Klappe!“ „Klappe auf – Film ab!“, schallt es am Aschermittwoch durch ein Klassenzimmer in der Feldbergschule. Dort, wo Schüler sonst über Matheaufgaben grübeln, Vokabeln büffeln oder Texte interpretieren, hatte ein Filmteam sein Studio eingerichtet. Federführend mit dabei sind zwei ehemalige Feldbergschüler: Producer Benedict Preis und Regisseur Massud Arash. Das Duo dreht derzeit mit zehn Darstellern, Kameramann David Braun und Tontechniker Sven Heinrich in Oberursel und Frankfurt einen neuen Film. Der Titel des Streifens lautet „Finderlohn“. In der Feldbergschule dreht die Filmcrew eine Szene, die im Besucherraum einer Justizvollzugsanstalt (JVA) spielt. Unter den wachsamen Augen eines Justizvollzugsbeamten (Philip Herrmani) sitzen sich Massud (Massud Arash) und sein älterer Bruder Massih (Orcun Kayalioglu) gegenüber. Es ist für beide ein sehr emotionaler Moment. Massih sitzt eine Strafe ab, an der auch Massud beteiligt war. Doch der Ältere hat die Schuld allein auf sich genommen, weshalb Massud ein schlechtes

Gewissen hat. Durch das Gespräch der Brüder werden die Kinobesucher mehr über Massuds kriminelle Vergangenheit erfahren. Für die Szene in der Feldbergschule ist einer von insgesamt neun Drehtagen eingeplant – davon fünf in Frankfurt und einer am Raunheimer Waldsee. Hauptdrehorte in der für Kinoproduktionen beliebten Mainmetropole sind Zeil, Hauptwache und das Mainufer. Aber auch eine Shisha-Bar und ein Zimmer im St.-Katharinen-Krankenhaus gehören zu den Drehorten.

„Finderlohn“ handelt von der Obdachlosen Stella (Amrita Cheema). Sie bringt Massud 20 Euro wieder, die er verloren hat. Er ist von dieser Geste beeindruckt, lädt Stella zum Essen ein und verliebt sich in sie. Stella hofft, mit Massud einen Weg aus der Obdachlosigkeit gefunden zu haben. Allerdings ahnt sie nichts von Massuds krimineller Vergangenheit und dass er unheilbar an Krebs erkrankt ist. Großes Kino für einen 30-minütigen Film. Die Frankfurterin Amrita Cheema stand bereits als Kind vor der Kamera, drehte 2009 mit Moritz Bleibtreu den mehrfach ausge-



In der No-Budget-Produktion des Films „Finderlohn“ schlägt Producer Benedict Preis selbst die Filmklappe, die auch als Regie- oder Synchronklappe bekannt ist. Fotos: fch



Unter den wachsamen Augen eines Justizvollzugsbeamten (Philip Herrmani) sitzen sich Massih (Orcun Kayalioglu) und sein jüngerer Bruder Massud (Massud Arash) gegenüber.

zeichneten Kinderfilm „Lippels Traum“ nach dem Kinderbuch von Paul Maar. Seine 23-jährige Hauptdarstellerin lernte der gleichaltrige Massud bei einem Dreh kennen. Sie sagte spontan zu, bei seiner No-Budget-Produktion mitzuspielen. „Wir drehen ohne finanzielle Unterstützung oder Förderung. Über Sponsoren gedeckt sind 2400 Euro“, informierte Benedict Preis. Unterstützt wird das Team von der Feldbergschule und dem St.-Katharinen-Krankenhaus, indem sie die Drehorte zur Verfügung stellen. Auch für die Hauptdarstellerin hielt der Dreh in ihrer Heimatstadt einige neue Erfahrungen bereit, wie Sven Heinrich (Ton) berichtete: „Amrita saß als Stella acht Stunden lang auf der Zeil. Passanten ordneten sie sofort als Obdachlose ein und gaben ihr Geld.“ Die Frankfurter verfolgten die Dreharbeiten an der Hauptwache aufmerksam. „Störungen“ gab es allein durch Zurufe oder Kommentare der Umstehenden und die Glocken der Katharinen Kirche. Die Idee zu „Finderlohn“ hatte Massud Arash: „Ich sah vor sechs Jahren auf dem Weg zu einer Feier Obdachlose, die sich ein Nachtlager in Eingängen von Geschäften einrichteten. Bis dahin hatte ich mir nie Gedanken darüber gemacht, wo sie schlafen.“ Die Idee, über Menschen ohne feste Bleibe einen Film zu drehen, ließ ihn nicht mehr los. Er erzählte davon Benedict Preis. Den 26-Jährigen lernte er kennen, als beide Mitglieder in der 2013 von Dr. Andrea Godenschwege an

der Feldbergschule gegründeten und seither geleiteten Film-AG waren. Auch der heute freischaffende Kameramann David Braun ging dort zur Schule. Benedict studiert seit seinem Abitur noch bis März 2021 „Produktion“ an der Filmakademie Baden-Württemberg. Massud, dessen Eltern in Afghanistan erfolgreiche Filmschauspieler waren und sich bei einem Filmdreh kennen- und lieben lernten, plant sich mit „Finderlohn“ an der Filmhochschule in Ludwigsburg zu bewerben.

## Hollywood an der Oberhöchstädter

Das Duo Benedict/Massud gehörte zum Team der Film-AG, die mit ihrem siebenminütigen Kurzfilm „Bleib‘ dran“ über den schwierigen Prozess, einen Ausbildungsplatz zu bekommen, berichtete. Der Streifen schaffte es unter die zehn besten Filme des Wettbewerbs „Meine Ausbildung“ des Hessischen Rundfunks. „Wir haben unter 70 teilnehmenden Schulen den vierten Platz geholt und 1000 Euro Preisgeld gewonnen“, berichtet ihre einstige Lehrerin voller Stolz. Ein von Benedict produzierter Film wurde für den Student-Oscar (Academy Awards, Hollywood) nominiert. Einreichen will das Duo „Finderlohn“ auf nationalen und internationalen Filmfestivals wie der Filmschau Baden-Württemberg, dem Filmfestival Oberursel, der Berlinale oder dem Festival de Court Metrage in Clermont-Ferrand.

# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Ich reinige und/oder repariere Ihre Dachrinne. Zuverlässig. ☎ 0174 8386162

www.taunus-nachrichten.de

## Lassen Sie sich überraschen...

... von der besonderen WOLF-HAUS Bauqualität beim TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, den 08.03.2020 von 13:00-16:00 Uhr in 61479 Glashütten - Oberems, Mühlweg 7 Info unter: 0178-4296911

Koppenmühle · 97705 Burkardroth-Gefäll · Tel. 09701 9111-0 · www.wolf-haus.de



## Schluss mit trockener Raumluft

Moderne Lüftungsanlagen sorgen für ein ausgeglichenes Raumklima

(djd). Müdigkeit, Konzentrationsschwäche, Hautreizungen und Augenbrennen: Ist die Luftfeuchtigkeit in den Wohn- und Arbeitsräumen zu niedrig, fühlen wir uns nicht wohl. Ein gesundes, ausgeglichenes Raumklima wird bei 21 Grad Zimmertemperatur und einer relativen Feuchte zwischen 40 und 50 Prozent erreicht. Aber gerade in der Heizperiode sinkt die Luftfeuchtigkeit in den Innenräumen, wo wir immerhin rund 90 Prozent unseres Lebens verbringen, oft unter 30 Prozent.

### Stetiger Luftaustausch

Je kälter es draußen ist und je höher die Heiztemperatur eingestellt ist, desto trockener wird die Luft im Raum. Dabei hilft es auch nicht, die Fenster zum Lüften zu öffnen, denn die kalte Außenluft enthält nur sehr wenig Wasserdampf (absolute Feuchte). Diese ohnehin feuchtigkeitsarme Außenluft dringt ins Rauminnere ein, wird dort erwärmt und die relative Luftfeuchte sinkt weiter ab. In energieeffizient gedämmten Gebäuden verstärkt sich dieser Effekt noch, da ein natürlicher Luftaustausch überhaupt nicht mehr mög-

lich ist. Permanent für eine frische Brise sorgen moderne Raumluftungsanlagen, die trockene Luft nach außen befördern und feuchtere Luft nach innen holen. Dank Wärmerückgewinnung wird die Außenluft dabei auch noch vorgewärmt, wodurch sich wertvolle Heizenergie einsparen lässt. Zudem enthalten viele Lüftungsanlagen bereits ein sogenanntes „Hygrostat“, dessen spezielle Feuchtefühler die Qualität und relative Feuchte der Abluft kontinuierlich kontrollieren. Dementsprechend steuert die Anlage die auszutauschende Luftmenge und sorgt so ganz automatisch für eine optimale Raumfeuchte. Unter dem Verbraucherportal www.wohnungs-lueftung.de gibt es zu diesem Thema noch mehr Informationen.

### Konstante Luftfeuchte

Viele Hersteller bieten auch Enthalpie-Wärmetauscher an. Diese gewinnen durch speziell entwickelte Membrane neben der Wärme auch einen Teil der im Raum enthaltenen Luftfeuchtigkeit zurück - so profitiert beispielsweise das eher zur Trockenheit neigende Wohnzimmer von der im Bad anfallenden hohen Luftfeuchtigkeit. Zudem gibt es die Möglichkeit, Geräte zur aktiven Luftbefeuchtung in die Lüftungsanlagen zu integrieren oder nachzurüsten. Diese geben hygienischen Heißwasserdampf an die Raumluft ab. Dadurch kann sich auch das Infektionsrisiko für Krankheiten minimieren, denn Viren können vor allem bei geringerer Luftfeuchte besser überleben. Allergiker leiden ebenso unter zu trockener Raumluft, da mehr Staub anfällt und das Risiko für Hautreizungen steigt. Neben den gesundheitlichen Folgen kann eine Übertrocknung auch zu Bauschäden führen. Holztüren, Holzfußböden und Antiquitäten macht der Feuchtigkeitsentzug zu schaffen.



Ist die Luftfeuchtigkeit ausreichend und das Raumklima ausgeglichen, fühlen wir uns in unseren Wohn- und Arbeitsräumen richtig wohl. Lüftungsanlagen sorgen dank intelligenter Technik automatisch für die optimale Raumluftfeuchte. Foto: djd/BDH/BestForYou/Adobe Stoc

## Ofenstudio Bad Vilbel GmbH

KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
www.ofenstudio-gmbh.de

## CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau  
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren  
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
Fassadendämmung · Gartenarbeiten  
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen  
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313  
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

## Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine

Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

**OFENHAUS KLOHMANN**  
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN  
Wir sorgen für wohlige Wärme!  
DIPL.-ING. A. KLOHMANN  
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8  
Tel. 069 / 3420 15 · www.ofenhaus-klohmann.de  
**GROSSE AUSSTELLUNG**

**ZÖLLER & JOHN GMBH**  
Maler- und Anstreicherbetrieb  
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb  
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

**Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:**

Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau  
Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung  
Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644  
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

## Rückblick auf drei Jahre Brauchtumsverein

**Oberursel (ow).** Der Kerbe- und Brauchtumsverein Stierstadt (KBST) lädt zur Jahreshauptversammlung. Am Freitag, 6. März, wird es ab 20 Uhr in der Vereinsturnhalle des TV Stierstadt, Platanenstraße, außer dem Rückblick auf das dritte KBST-Jahr, vor allem einen Ausblick auf die Ausrichtung der 50. Stierstädter Zeltkerb in diesem Jahr geben. Da weitestgehend auf Einwegplastik verzichtet werden soll, ruft der Verein dazu auf, flache Essteller für Hauptspeisen und Besteck zu spenden. Beides kann am Freitagabend mitgebracht oder jederzeit bei Josef Göbel in der Erbsengasse abgegeben werden. Weitere Informationen im Internet unter [www.kerbeverein-stierstadt.de](http://www.kerbeverein-stierstadt.de).

## Bilderbuch-Sonntag

**Oberursel (ow).** Für Sonntag, 29. März, lädt die Stadtbücherei am Marktplatz von 11 bis 13 Uhr zum Bilderbuch-Sonntag für die ganze Familie ein. Zum zweiten Mal sind Familien mit Kindern ab drei Jahren zu einem gemütlichen Bilderbuch-Sonntag eingeladen. Das Team aus Monika Mertens, Leiterin der Kinderbücherei, Tim Piatkowski (FSJler) und Ehrenamtlichen freut sich darauf, in vielen gemütlichen Ecken der Bibliothek aus Lieblingsbüchern, neuen und empfohlenen Bilderbüchern, vorzulesen. Großeltern sind natürlich auch eingeladen. Jeder darf vorlesen, jeder darf zuhören, und zum Auftakt gibt es frischen Kaffee, Kakao für die Kinder und leckere Croissants. Eine Ausstellung neuer und besonders empfohlener Bilderbücher sowie praktische Tipps zur Auswahl geeigneter Titel und zum spielerischen Vorlesen runden das Angebot ab. Der Eintritt ist frei. Anmeldung ab 6. März in der Stadtbücherei, unter Telefon 06171-62870 oder per E-Mail an [buecherei@oberursel.de](mailto:buecherei@oberursel.de).

## Vandalen in der Schule

**Oberursel (ow).** Am Wochenende verursachten Unbekannte zwischen Freitagabend 17.15 Uhr und Montagmorgen 8.15 Uhr an einer privaten Schule im Eichwäldchenweg einen Sachschaden von mehreren hundert Euro. Die Täter warfen dort eine Fensterscheibe des Schulgebäudes ein, beschädigten eine Sichtschutzhecke und beschmierten eine zur Schule gehörende Kapelle mit Farbe. Die Polizeistation Oberursel ermittelt wegen Sachbeschädigung und nimmt Zeugenhinweise unter Telefon 06171-62400 entgegen.

## Musikschüler meistern Prüfungen



Zwölf Schüler der Musikschule Oberursel haben die internationale ABRSM-Prüfung abgelegt, viermal vergab die Prüferin die höchste Auszeichnung „Distinction“. Außerdem nahmen drei Schülerinnen am Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ teil und erzielten im Klaviersolo einen ersten Preis und als Streicher-Duo einen zweiten Preis. Zur internationalen ABRSM-Prüfung traten Klavier-, Geige-, Cello- und Klarinetten-Spieler im Alter von zehn bis 15 Jahren an und erbrachten gute bis sehr gute Leistungen. Schon seit zehn Jahren nehmen Musikschüler an ABRSM-Prüfungen teil, diesmal in den Grades 1 bis 4. Viele Teilnehmer legen jährlich eine Prüfung ab und erweitern so sehr systematisch ihr Können. Musikschulleiter Holger Pusinelli freut sich: „Wieder hat sich gezeigt, dass unsere Schüler mit guter Vorbereitung durch unsere Lehrkräfte in einem international etablierten Prüfungssystem sehr gut dastehen.“ ABRSM steht für „Associated Board of the Royal Schools of Music“, es ist das weltweit führende Institut für Musikerprüfungen und -beurteilungen mit Sitz in London. Je nach Leistungsstand und unabhängig vom Alter können die Teilnehmer Prüfungen in den Grades 1 bis 8 ablegen. Die Prüfungen fördern eine umfassende musikalische Bildung: Bestandteile sind drei Musikstücke unterschiedlicher Stil-Epochen, das Nachsingen von Melodien, das Erfassen von Taktarten und Rhythmen sowie Vom-Blatt-Spiel.

Foto: Pusinelli

## Basenfasten in der Gruppe

**Oberursel (ow).** Neue Energie wecken, den Körper entlasten, überflüssige Pfunde verlieren, sich Zeit nehmen, sich wieder in den Mittelpunkt stellen und sich aus dem Alltag lösen – all das ist mit einer Basenfastenwoche machbar. Basenfasten ist eine für jeden verträgliche Form des Fastens. Die Volkshochschule (VHS) Hochtaunus bietet vom 9. bis zum 19. März eine Basenkur. Gegessen werden darf alles, was der Körper basisch verstoffwechselt: Obst, Gemüse, Kartoffel, Pilze, Kräuter, Salate, Sprossen, Samen, Keime, Säfte, Tee, Wasser und vieles mehr. Eine individuelle Verlängerung der Kur bis zu drei Wochen ist möglich. Während der

sieben Tage des Basenfastens finden vier Treffen in der Gruppe statt. In der Kursgebühr enthalten sind eine Basenfastenmappe mit Informationen rund um die Basenfastenwoche, Planung und Zubereitung der Mahlzeiten fürs Büro, fasten-unterstützende Tipps und ein ausführlicher Rezeptteil. Im Zweifelsfall sollte eine Teilnahme ärztlich abgeklärt werden. Hilfreich ist es, sich für die Zeit des Fastens eine (Teil-) Auszeit vom Arbeitsalltag zu gönnen. Die Kursgebühr beträgt 98 Euro. Anmeldung an die VHS Hochtaunus, Füllerstraße 1, Telefon 06171-58480 oder im Internet unter [www.vhs-hochtaunus.de](http://www.vhs-hochtaunus.de).

## Baumschnitt in Theorie und Praxis

**Oberursel (ow).** Unter der Leitung von Dieter Hoffmann findet ein Baumschnitt in Theorie und Praxis beim Kleingärtnerverein Oberursel statt. Im theoretischen Teil wird Hoffmann zeigen, wie ein Obstbaum fachmännisch geschnitten wird. In einer Power Point Präsentation werden verschiedene Schnittarten zu den jeweiligen Baumarten gezeigt. Im praktischen Teil werden von den Gartenfreunden Dieter Hoffmann und Ulrich Heinicke im Lehrgarten der Kleingärtner die Schnittweisen am Baum demonstriert. Baumschnitt in der Theorie findet am Freitag, 13. März, um 18.30 Uhr, Baumschnitt in der Praxis am Samstag, 14. März, um 10 Uhr statt. Treffpunkt ist jeweils am Vereinshaus der Kleingärtner in der Ebertstraße 38. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Teilnehmen kann jeder Interessent.

## Leseclub liest „Dry“

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 7. März, trifft sich wieder eine Gruppe lesebegeisterter Jugendlicher im Alter von 13 bis 15 Jahren in der Stadtbücherei zum „Bücher lesen und darüber sprechen“ (BLUDS). Dieser Jugendleseclub steht für Spaß am Lesen, Diskussionen, lustige und gemütliche, oft auch sehr kreative Nachmittage. Jeden Monat wird vom Leitungsteam um die Jugendlichen Ida, Ricarda und Jamie ein neues Buch ausgewählt, das beim nächsten Treffen diskutiert und bewertet wird. Es sind Bücher aus ganz unterschiedlichen Genres, damit für jeden etwas dabei ist. Zusätzlich zu den monatlichen Treffen sind Ausflüge und gemeinsame Filmabende geplant. Neue Teilnehmer, die Lust haben, mal vorbeizuschauen, können am Samstag um 12 Uhr kommen. Dann wird das aktuelle Buch mit dem englischen Titel „Dry“ von Neal und Jarrod Shusterman besprochen und bewertet. Darin geht es um ein Katastrophenszenario, denn es gibt in Kalifornien kein Wasser mehr, Supermärkte und Tankstellen sind leergekauft. Leergekauft? – dazu wird dem Leitungsteam sicherlich eine Diskussionsanregung einfallen. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos im Internet unter [www.jugendbuero-oberursel.de](http://www.jugendbuero-oberursel.de), per E-Mail an [jugendbuero@oberursel.de](mailto:jugendbuero@oberursel.de) oder unter Telefon 06171-628714.

## SVB-Hauptversammlung

**Oberursel (ow).** Der Sportverein (SV) 1912 Bommersheim lädt zu seiner Jahreshauptversammlung für Dienstag, 10. März, in das Clubhaus, Im Himmrich.

# IMMOBILIENMARKT

### 18.000 € KfW-Tilgungszuschuss sichern

Attraktive Renditen, ideal für Kapitalanleger! Pflegeapartements in Idstein zum Kauf. KfW-Effizienzhaus 55. Indexierter 25-Jahres-Mietvertrag mit dem DRK. Bevorzugtes Belegungsrecht. Konjunkturunabhängiger Wachstumsmarkt (Energieausweis in Erstellung), provisionsfrei.

Tel. 026 61 / 13 85, [anfrage@hsb-bautraeger.de](mailto:anfrage@hsb-bautraeger.de)



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.  
Anzeigen Hotline Tel. 06171/62880



**PaXsecura – aus Erfahrung sicher**  
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.  
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Max-Planck-Straße 12  
65779 Kelkheim  
Tel. 0 61 95 – 91 15 94  
[www.schreinereipreuss.de](http://www.schreinereipreuss.de)  
E-Mail: [info@schreinereipreuss.de](mailto:info@schreinereipreuss.de)



FÜR SIE AN ÜBER 300 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN



Offene Finanzierungs-Sprechstunde  
samstags von 10 - 13 Uhr  
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE  
[taunus@vp-finance.de](mailto:taunus@vp-finance.de) | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde  
samstags von 10 - 13 Uhr  
kostenfreie und diskrete Beratung



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN  
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden  
Telefon: 06196 - 64 03 90 0  
[bad.soden@von-poll.com](mailto:bad.soden@von-poll.com)

ZWEI SHOPS IN BAD HOMBURG  
Am Hohlebrunnen 1 | Louisenstraße 148 c  
61352 Bad Homburg | 61348 Bad Homburg  
Telefon: 06172 - 68 09 80 [bad.homburg@von-poll.com](mailto:bad.homburg@von-poll.com)

SHOP HOFHEIM  
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim  
Telefon: 06192 - 80 70 70 0  
[hofheim@von-poll.com](mailto:hofheim@von-poll.com)

SHOP KRONBERG  
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg  
Telefon: 06173 - 70 28 82 0  
[kronberg@von-poll.com](mailto:kronberg@von-poll.com)

SHOP HOCHTAUNUSKREIS  
Kreuzgasse 24 | 61250 Usingen  
Telefon: 06081 - 96 53 02 0  
[hochtaunuskreis@von-poll.com](mailto:hochtaunuskreis@von-poll.com)

SHOP KÖNIGSTEIN  
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein  
Telefon: 06174 - 25 57 0  
[koenigstein@von-poll.com](mailto:koenigstein@von-poll.com)



SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

[www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr Preis

# BADESALZ

**KAKSI DUBES**



**05.+06.12.20**  
**OBERURSEL - STADTHALLE**

Karten an bekannten Vorverkaufsstellen • Infos unter [www.kbemmert.de](http://www.kbemmert.de)

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**

Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
Tel. 06172-763620

Die auflagenstärksten  
Lokalzeitungen  
für Ihre Werbung!

## Neue Dusche in 2 Tagen!

nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung



**Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!**

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!  
[info@bad-heizung-vida.de](mailto:info@bad-heizung-vida.de)

Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Tel.: 06003 - 76 77

me. Torsten Vida GmbH  
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach  
[www.bad-heizung-vida.de](http://www.bad-heizung-vida.de)

**duchking** Torsten Vida  
Heizung & Bäder

[www.duschking.de](http://www.duschking.de)

**AUKTIONSHAUS**  
**Oberursel**

Fuchstanzstraße 33  
Auktionatorin Sarah Schreiber  
Tel. 06171-2790467  
[www.auktionshaus-oberursel.de](http://www.auktionshaus-oberursel.de)

Erfolgreich inserieren –  
wir beraten Sie gerne.

## Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

**5. 3. – 11. 3. 2020**

**Jonas Kaufmann:**  
**Die Anfänge –**  
**La Clemenza di Tito**  
Do. 20.00 Uhr

**Lindenberg!**  
**Mach dein Ding!**  
Mo. – Mi. 20.15 Uhr

**Parasite**  
Fr. + Sa. 20.15 Uhr; So. 19.30 Uhr

**Das geheime Leben**  
**der Bäume**  
Fr., Sa. + Mo. 17.30 Uhr;  
So. 17.00 Uhr

**Latte Igel und der**  
**magische Wasserstein**  
Sa. + So. 15.00 Uhr

**Voranzeige:**  
15.03. – 11.00 Uhr - Lesung  
**Julia Finkernagel**  
**Ostwärts**

[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
Klimatisiert 06173/7 93 85

## Ein Service für die Leser der Oberurseler Woche

**Hotline: 0 61 71 - 58 72 99**

Jetzt Karten sichern!

# BAD HOMBURGER

POESIE & LITERATURFESTIVAL

27. MAI - 14. JUNI 2020

...kommen Sie auch?



**MICHAEL MENDL** WEIHNACHTEN 2020

LIEST AUS THOMAS MANN „WEIHNACHTEN BEI DEN BUDDENBROOKS“ U.A.  
MUSIKALISCHE BEGLEITUNG: FRAUENCHOR „PFÄLZISCHE KURRENDE“

12.12.2020 | ST. MARIENKIRCHE BAD HOMBURG | 18 UHR

MEHR INFOS UNTER: [WWW.BAD-HOMBURGER-POESIE-UND-LITERATURFESTIVAL.COM](http://WWW.BAD-HOMBURGER-POESIE-UND-LITERATURFESTIVAL.COM)

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

<b>A Purple Sky</b> Alte Wache Oberstedten <b>08.03.2020</b>	<b>18,60€</b>
<b>Klarinetten trio Schmuck</b> Hospitalkirche Oberursel <b>22.03.2020</b>	<b>20,00 – 22,00 €</b>
<b>Willkommen bei den Hartmanns</b> Stadthalle Oberursel <b>24.03.2020</b>	<b>16,00 – 25,00 €</b>
<b>Ramon Chormann</b> „Ferz mit Krigge“ Straußwirtschaft „Alt Orschel“ <b>01. + 02.07.2020</b>	<b>28,60 €</b>
<b>Magic Monday Show Frankfurt</b> Wunder, Witze, Weltneue Straußwirtschaft „Alt Orschel“ <b>03. + 04.07.2020</b>	<b>27,50 €</b>
<b>Alles was Recht ist</b> Straußwirtschaft „Alt Orschel“ <b>09.07. – 11.07.2020</b>	<b>15,95 €</b>
<b>THEATER IM PARK</b> „König Ödipus“ nach Sophokles von Bodo Wartke Park der Klinik Hohemark <b>10.07. – 15.08.2020</b>	<b>23,10 €</b>
<b>Rodgau Monotones in Stierstadt</b> Stierstadt feiert 50 Jahre Zeltkerb! Festplatz <b>10.07.2020</b>	<b>17,50 €</b>
<b>Sommer-Highlights</b> Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Straußwirtschaft „Alt Orschel“ <b>14.08. + 15.08.2020</b>	<b>19,80 €</b>
<b>BauchComedy – Peter Moreno</b> Lachen ist Programm! Straußwirtschaft „Alt Orschel“ <b>22.08.2020</b>	<b>25,00 €</b>
<b>Tschüss(el)</b> Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus <b>31.10. – 12.12.2020</b>	<b>19,80 €</b>

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

<b>HESSERTAG BAD VILBEL</b>	
<b>REVOLVERHELD + ALVARO SOLER + JORIS</b> <b>05.06.2020</b>	<b>64,00 – 74,00 €</b>
<b>GIESINGER + BOSS HOSS + HEINZMANN</b> <b>06.06.2020</b>	<b>69,00 – 79,00 €</b>
<b>hr3-Festival-Kombiticket</b>	<b>123,00 – 141,00 €</b>
<b>SEED und Gäste</b> <b>12.06.2020</b>	<b>61,90 €</b>
<b>John Fogerty</b> <b>14.06.2020</b>	<b>69,90 – 79,90 €</b>
<b>Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich</b>	

**Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich**



**Frankfurt Ticket**  
RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30  
Sa. 9.00 – 14.00

## Yakari kommt in die Stadthalle



Die Erlebnisse des kleinen Sioux-Indianers Yakari drehen sich um Freundschaft, Zusammenhalt und der Liebe zur Natur und den Tieren. Er ist mutig, tapfer und hilfsbereit. So erobert er die Herzen der Kinder von heute im Sturm. Sie sehen in ihm ein Vorbild, einen Freund, mit dem sie sich identifizieren können. Als einziger im Stamm der Sioux besitzt er die Fähigkeit, mit Tieren zu sprechen, wodurch er viele Freunde und Verbündete unter den Waldbewohnern gewinnt. Mit ihnen, seiner Freundin Regenbogen und seinem Pony Kleiner Donner erlebt er aufregende Abenteuer und Begegnungen bei seinen Streifzügen durch die Prärie. Am Sonntag, 15. März, um 16 Uhr können die Oberurseler Kinder in der Stadthalle live dabei sein. Die Bühnenbilder und die handgefertigten Figuren sind nach den Originalzeichnungen der Zeichentrickserie entstanden. Das in vier Akten inszenierte Stück hat eine Spieldauer von 50 Minuten und ist geeignet für Kinder ab drei Jahren. Der Eintritt kostet acht Euro. Karten gibt es nur an der Tageskasse 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung. Foto: Bernd Sperlich

**Happy Fitness**



**JETZT FÜR 1,00€ PRO TAG**

- 3 Monate gratis Training
- Ohne Aufnahmegebühr
- Über 1100m<sup>2</sup> Trainingsfläche
- Ergoline-Solarium Flatrate
- Gratis Sauna & Dusche
- Gratis Getränke, W-LAN & Parkplätze

NUR BIS 11.03.2020  
[www.myhappyfitness.de](http://www.myhappyfitness.de)  
Siemensstr. 25, 61352 Bad Homburg | [info@myhappyfitness.de](mailto:info@myhappyfitness.de) | 06172 2676712